



Freie
Hansestadt
Bremen

HAUSHALTSPLAN 2022 / 2023 **DER SENATOR FÜR KULTUR**

ENTWURF



Der Senator für Finanzen

PRODUKTGRUPPENHAUSHALT

KAMERALER HAUSHALTSPLAN

MAßNAHMENBEZOGENER INVESTITIONSPLAN

PRODUKTGRUPPENHAUSHALT - STELLENPLAN

STELLENPLAN

WIRTSCHAFTSPLÄNE

Stellenplan - Ausgliederungen

HAUSHALTSPLAN 2022/2023

DER SENATOR FÜR KULTUR

22.90	Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L)
22.90.01	Zentrale Dienste (L)
22.90.02	Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)
22.90.03	Sonst. kult. Landesangelegenheiten (L)

Produktplan: 22 Kultur Land	Verantwortlich: Bgm. Bovenschulte - S
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Das Land Bremen nimmt im Bereich Kultur vorrangig behördliche und gesetzliche Aufgaben wahr, durch die Dienststellen in den Bereichen Denkmalpflege, Landesarchäologie und Staatsarchiv. Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.
Strategische Ziele	L1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen. L2: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.
Auftragsgrundlage	Geschäftsverteilungsplan des Senats
Zuzuordnende Kapitel	0250; 0251; 0256; 0258; 0259

Land

2. Ressourceneinsatz

Land

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		65,2	70,7	74,5	82,5	82,5	82,5	82,5
Personalbestand		64,0	74,5	59,2	66,9	63,7	60,6	58,5
=> Netto-Personalbedarf		1,1	-3,8	15,3	15,6	18,8	21,9	24,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2019 Ist 2020 Planung 2021 Planung 2022 Planung 2023 Planung 2024 Planung 2025

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								

Produktbereich: 22.90 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L) Land	Verantwortlich: Emigholz - SV-K
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung Im Produktbereich "Sonstiges (Allgemeine Kulturpflege)" sind drei Produktgruppen enthalten. 1. Die Zentralen Dienste der senatorischen Behörde. 2. Der Denkmalschutz mit dem Landesamt für Denkmalpflege und der Landesarchäologie sowie das Staatsarchiv. 3. Sonstige kulturelle Landesangelegenheiten wie insbesondere sonstige Zuweisungen an Länder. Die Aufgabe der Kulturadministration des Landes ist es, kulturelle Prozesse aus einer kulturpolitischen Gesamtsicht unter Beachtung der Entwicklungen im Bund und den anderen Ländern zu betrachten. Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt sie im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft. Das Land Bremen nimmt im Bereich Kultur vorrangig behördliche und gesetzliche Aufgaben wahr, durch die Dienststellen in den Bereichen Denkmalpflege, Landesarchäologie und Staatsarchiv. Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt Teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.	
Strategische Ziele Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen. Z2: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten. Z3: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit von Kunst und Kultur.	
Auftragsgrundlage - Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats - Denkmalschutzgesetz - Archivgesetz - Bund-Länder Verabredungen	
Zuzuordnende Kapitel 0250; 0251; 0256; 0258; 0259	

2. Ressourceneinsatz								

Land

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		65,2	70,7	74,5	82,5	82,5	82,5	82,5	
Personalbestand		64,0	74,5	59,2	66,9	63,7	60,6	58,5	
=> Netto-Personalbedarf		1,1	-3,8	15,3	15,6	18,8	21,9	24,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								

Produktgruppe: 22.90.01		Zentrale Dienste (L)	Verantwortlich: Emigholz - SV-K
Land			
1. Basisinformationen			
Kurzbeschreibung			
In der Produktgruppe sind die Zentralen Dienste der senatorischen Behörde enthalten. Die Aufgabe der Kulturadministration des Landes ist es, kulturelle Prozesse aus einer kulturpolitischen Gesamtsicht unter Beachtung der Entwicklungen im Bund und den anderen Ländern zu betrachten. Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt sie im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.			
Strategische Ziele			
Z1: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein. Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potentials erhalten Z2: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit von Kunst und Kultur			
Auftragsgrundlage			
- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats			
Zuzuordnende Kapitel			
0250; 0251			

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		85	31	3	3	3	3	3
Investive Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727	4.727
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727	4.727
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		3.233	3.456	3.428	4.730	4.730	4.730	4.730
Personalausgaben		2.741	2.956	3.237	3.537	3.539	3.541	3.543
Sonst. konsumtive Ausgaben		495	408	523	544	544	544	544
Zinsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		9	8	17	75	37	77	77
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		2	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		2	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		3.247	3.372	3.777	4.156	4.120	4.162	4.164
Saldo		-14	84	-349	574	610	568	566
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %		99,57	102,49	90,76	113,81	114,81	113,65	113,59
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsumtiv				0	0	0		
Investiv				0	0	0		

Land

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		34,4	39,1	40,6	45,1	45,1	45,1	45,1
Personalbestand		34,8	40,1	30,6	36,8	34,6	32,7	31,6
=> Netto-Personalbedarf		-0,4	-1,0	10,1	8,3	10,5	12,4	13,5
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

Produktgruppe: 22.90.02 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L) Land Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1	1. Basisinformationen <tr> <td data-bbox="288 127 635 2201"> Kurzbeschreibung Die Produktgruppe umfasst Denkmalschutz, Denkmalpflege sowie den Bodendenkmalschutz und die Bodendenkmalpflege. Denkmalfachbehörden sind das Landesamt für Denkmalpflege und die Landesarchäologie, oberste Denkmalschutzbehörde ist der Senator für Kultur und das Staatsarchiv Bremen. Es handelt sich um Pflichtaufgaben in gesetzlichem Auftrag (Denkmalschutzgesetz Bremen, Archivgesetz Bremen), die in Anwendung des Art. 11 Abs. 3 der Landesverfassung und Art. 5 Abs. 3 des Grundgesetzes der Bewahrung des kulturellen Erbes sowie der Forschungsfreiheit dienen. Gesetzliche Pflichtaufgaben des Staatsarchivs betreffen zudem die Gewährung von Rechtssicherheit durch Zugriff auf archiviertes Aktenmaterial und leiten sich insoweit aus Art. 20 Abs. 3 des Grundgesetzes ab. Denkmalschutz und Verwahrung von Archivgut gehen als kulturelles Angebot auf die Bedürfnisse der Bürger*Innen, der Träger von Bildung und Forschung, der Verwaltung und der Wirtschaft ein. Denkmäler und Archivbestände repräsentieren ganz wesentlich die kulturelle Vergangenheit eines Gemeinwesens und tragen in hohem Maße zur Identifikation der Bürger*Innen mit der Freien Hansestadt Bremen bei. </td><td data-bbox="635 127 1118 2201"> Strategische Ziele Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen. </td></tr> <tr> <td data-bbox="1118 127 1171 2201"> Auftragsgrundlage - Denkmalschutzgesetz - Archivgesetz </td><td data-bbox="1171 127 1551 2201"> Zuzuordnende Kapitel 0251; 0256; 0258; 0259 </td></tr>	Kurzbeschreibung Die Produktgruppe umfasst Denkmalschutz, Denkmalpflege sowie den Bodendenkmalschutz und die Bodendenkmalpflege. Denkmalfachbehörden sind das Landesamt für Denkmalpflege und die Landesarchäologie, oberste Denkmalschutzbehörde ist der Senator für Kultur und das Staatsarchiv Bremen. Es handelt sich um Pflichtaufgaben in gesetzlichem Auftrag (Denkmalschutzgesetz Bremen, Archivgesetz Bremen), die in Anwendung des Art. 11 Abs. 3 der Landesverfassung und Art. 5 Abs. 3 des Grundgesetzes der Bewahrung des kulturellen Erbes sowie der Forschungsfreiheit dienen. Gesetzliche Pflichtaufgaben des Staatsarchivs betreffen zudem die Gewährung von Rechtssicherheit durch Zugriff auf archiviertes Aktenmaterial und leiten sich insoweit aus Art. 20 Abs. 3 des Grundgesetzes ab. Denkmalschutz und Verwahrung von Archivgut gehen als kulturelles Angebot auf die Bedürfnisse der Bürger*Innen, der Träger von Bildung und Forschung, der Verwaltung und der Wirtschaft ein. Denkmäler und Archivbestände repräsentieren ganz wesentlich die kulturelle Vergangenheit eines Gemeinwesens und tragen in hohem Maße zur Identifikation der Bürger*Innen mit der Freien Hansestadt Bremen bei.	Strategische Ziele Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.	Auftragsgrundlage - Denkmalschutzgesetz - Archivgesetz	Zuzuordnende Kapitel 0251; 0256; 0258; 0259
Kurzbeschreibung Die Produktgruppe umfasst Denkmalschutz, Denkmalpflege sowie den Bodendenkmalschutz und die Bodendenkmalpflege. Denkmalfachbehörden sind das Landesamt für Denkmalpflege und die Landesarchäologie, oberste Denkmalschutzbehörde ist der Senator für Kultur und das Staatsarchiv Bremen. Es handelt sich um Pflichtaufgaben in gesetzlichem Auftrag (Denkmalschutzgesetz Bremen, Archivgesetz Bremen), die in Anwendung des Art. 11 Abs. 3 der Landesverfassung und Art. 5 Abs. 3 des Grundgesetzes der Bewahrung des kulturellen Erbes sowie der Forschungsfreiheit dienen. Gesetzliche Pflichtaufgaben des Staatsarchivs betreffen zudem die Gewährung von Rechtssicherheit durch Zugriff auf archiviertes Aktenmaterial und leiten sich insoweit aus Art. 20 Abs. 3 des Grundgesetzes ab. Denkmalschutz und Verwahrung von Archivgut gehen als kulturelles Angebot auf die Bedürfnisse der Bürger*Innen, der Träger von Bildung und Forschung, der Verwaltung und der Wirtschaft ein. Denkmäler und Archivbestände repräsentieren ganz wesentlich die kulturelle Vergangenheit eines Gemeinwesens und tragen in hohem Maße zur Identifikation der Bürger*Innen mit der Freien Hansestadt Bremen bei.	Strategische Ziele Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.				
Auftragsgrundlage - Denkmalschutzgesetz - Archivgesetz	Zuzuordnende Kapitel 0251; 0256; 0258; 0259				

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		87	68	28	30	31	32	33
Investive Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		87	68	28	30	31	32	33
Personalausgaben		2.005	2.141	2.291	2.373	2.373	2.373	2.373
Sonst. konsumtive Ausgaben		862	959	1.019	1.009	1.079	1.079	1.079
Zinsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		53	183	53	43	83	43	43
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		26	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		26	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		2.946	3.283	3.363	3.425	3.535	3.495	3.495
Saldo		-2.859	-3.215	-3.335	-3.395	-3.504	-3.463	-3.462
Deckungsgrad (tfd. Rechnung) in %		2,95	2,07	0,83	0,88	0,88	0,92	0,94
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsumtiv				0	0	0		
Investiv				0	0	0		

Land

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		30,7	31,6	33,9	37,4	37,4	37,4	37,4
Personalbestand		29,2	34,4	28,6	30,1	29,1	28,0	27,0
=> Netto-Personalbedarf		1,5	-2,8	5,3	7,3	8,4	9,5	10,5
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Durch eine angemessene personelle und sachliche Ausstattung wird das Ziel verfolgt, den Dienststellen des Landes (Denkmalpflege, Landesarchäologie, Staatsarchiv) die Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben zu ermöglichen.							
Benutzungstage Staatsarchiv	[ST] 5.235,000	3.098,000	11.400,000	5.000,000	5.000,000	5.000,000	5.000,000
Herausgegebene Druckschriften Staatsarchiv	[ST] 657,000	518,000	1.100,000	500,000	500,000	500,000	500,000
Schriftliche Auskünfte	[ST] 3.276,000	3.517,000	4.800,000	2.500,000	2.500,000	2.500,000	2.500,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken							
	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
C. Erläuterungen zu 3. A+B							
Aufgrund der Corona-Pandemie fielen die Besuchs- und Veranstaltungszahlen im Jahr 2020 deutlich geringer aus als geplant. Die in 2020 und 2021 angelegten Planzahlen bildeten eine Summe aus Kennzahlen "Land" und "Gemischt", daher ergaben sich in den Jahren verdoppelte Planwerte. Eine Änderung wurde unterjährig per Verfügung herbeigeführt.							

Produktgruppe: 22.90.03 Sonst. kult. Landesangelegenheiten (L) Land	Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung In der Produktgruppe sind sonstige kulturelle Landesangelegenheiten wie insbesondere sonstige Zuweisungen an Länder enthalten. Das Land Bremen ist eingebunden in regionale und überregionale Netzwerke mit Einrichtungen der anderen Bundesländer und des Bundes in allen kulturellen Bereichen und nimmt Teil an der bundesweiten Kulturentwicklung.	
Strategische Ziele Z1: Die Bremische Kulturlandschaft soll regional und überregional als urbanes Angebot sichtbar sein, Bremische Kulturschaffende sollen durch Förderung von regionalen und überregionalen Netzwerken Möglichkeiten der Entfaltung ihres Potenzials erhalten.	
Auftragsgrundlage - Bund-Länder Verabredungen - Stiftungsurkunde der Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung - Gesellschaftsvertrag Koordinierungsstelle Niederdeutsch	
Zuzuordnende Kapitel 0251	

Produktgruppe: 22.90.03 Sonst. kult. Landesangelegenheiten (L.)			Seite 2	
Land				
2. Ressourceneinsatz				
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)				
Konsumtive Einnahmen	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023
Investive Einnahmen	191	190	190	190
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	191	190	190	190
Personalausgaben	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.075	948	969	972
Zinsausgaben	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	434	135	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0
- an Bremerhaven	434	135	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.509	1.083	969	972
Saldo	-1.318	-893	-779	-782
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	20,62	17,54	19,61	19,55
Verpflichtungsermächtigungen		2021	2022	2023
Personal		0	0	0
Konsumtiv		0	0	0
Investiv		0	0	0

Land

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf		0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote		0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								

Entwurf

EINZELPLAN 02

Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft

0250	Behörde d. Sen. für Kultur
0251	Allgemeine Bewilligungen für Kultur
0256	Landesamt für Denkmalpflege
0258	Staatsarchiv
0259	Landesarchäologie

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel <i>PGr.</i>	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / <i>Erläuterungen</i>	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
0250 Behörde d. Sen. für Kultur					
EINNAHMEN					
111 00-2	011	Gebühren, sonstige Entgelte	3.020	3.000	2.185
22.90.01	250		3.040		
119 99-2	011	Vermischte Einnahmen	0	0	4.536
22.90.01	250		0		
231 11-3	188	Vom Bund zur Refinanzierung von Personalausgaben	0	0	0
22.90.01	250		0		
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 11-1.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0250	3.020	3.000	6.721
			3.040		

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
422 01-6 22.90.01	011 250 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.079.000 1.079.000	921.650	869.046
422 20-2 22.90.01	011 250	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter (temporäre Personalmittel)	0 0	0	0
422 26-1 22.90.01	011 250 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter für das Projekt DMS Digitalisierung	0 0	0	16.250
422 30-0 22.90.01	188 250 925	Besoldung der vormals abgeordneten Lehrkräfte	0 0	0	2.737
427 10-7 22.90.01	011 250 925	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige sowie Aushilfskräfte	0 0	14.560	0
428 01-4 22.90.01	011 250 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.390.000 2.390.000	2.226.230	2.005.215
428 10-3 22.90.01	011 250	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Verstärkungsmittel Projekt S23 - Handlungsfeld Sichere und Saubere Stadt	0 0	0	0
428 11-1 22.90.01	188 250 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (refinanziert)	0 0	0	0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 11-3 geleistet werden.			
428 20-0 22.90.01	011 250	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (temporäre Personalmittel)	0 0	0	0
443 10-2 22.90.01	011 250	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	500 520	2.270	566
511 00-0 22.90.01	011 250	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus- stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	42.000 42.000	42.000	30.879
514 10-7 22.90.01	012 250	Beschaffung Hygieneinfrastruktur (dezentrale Finanzierung)	0 0	0	8.403
517 00-9 22.90.01	011 250	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100.000 100.000	96.400	80.268
518 00-5 22.90.01	011 250	Mieten und Pachten	150.000 150.000	143.000	144.553

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
518 50-1 22.90.01	011 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	77.360 77.360	77.360	77.356
519 10-9 22.90.01	011 250	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.000 1.000	1.000	0
526 10-5 22.90.01	011 250	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	29.400 29.400	20.000	9.484
527 01-2 22.90.01	011 250	Reisekostenvergütungen	15.000 15.000	15.000	7.980
529 01-5 22.90.01	011 250	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5.000 5.000	5.000	15.807
532 61-0 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	11.470 11.470	11.120	11.030
532 71-7 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	7.440 7.440	7.440	2.673
532 72-5 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	1.000 1.000	1.000	1.748
532 75-0 22.90.01	011 250	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	27.680 28.370	27.000	5.339
532 76-8 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	18.000 18.000	18.000	6.081
532 77-6 22.90.01	012 250	An Performa Nord, Entgelte für Wahrnehmung von Revisionsaufgaben und Beratungsdienstleistungen	38.000 38.000	38.000	0
634 30-7 22.90.01	813 250	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0 0	0	821
812 00-0 22.90.01	011 250	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	75.200 36.740	17.000	8.018
981 10-4 22.90.01	892 250	An andere Kapitel, Gebührenerstattung gemäß der Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung	0 0	0	0
984 10-3 22.90.01	892 250	An Hst. 3054/384 10-5, Gebührenerstattung für Feuerwehreinsätze	0 0	0	0

Kapitel 0250
Behörde d. Sen. für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0250	4.068.050 4.030.300	3.684.030	3.304.255
		Abschluss Kapitel 0250			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0250	3.020 3.040	3.000	6.721
		Zuschuss/Überschuss	-4.065.030 -4.027.260	-3.681.030	-3.297.534

Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
0251 Allgemeine Bewilligungen für Kultur					
EINNAHMEN					
119 06-6	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	2.623
22.90.01	250		0		
232 40-7	187	Von den Ländern für das Länderzentrum	190.000	190.000	191.000
22.90.03	250	Niederdeutsch Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 40-8.	190.000		
282 18-8	188	Von der Metropolregion Nordwest für Kulturprojekte	0	0	21.853
22.90.01	250		0		
359 01-6	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
22.90.01	250		0		
	900				
359 03-2	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0
22.90.01	250		0		
	900				
386 01-3	892	Von Hst. 3289/986 01-3 für die Wahrnehmung von	4.726.570	3.425.020	3.425.020
22.90.01	250	Gemeindeaufgaben	4.726.570		
		Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:			
		0250 Behörde des Senators für Kultur	3.854.320 EUR		
		0256 Landesamt für Denkmalpflege	394.050 EUR		
		0258 Staatsarchiv	478.200 EUR		
		Zusammen	4.726.570 EUR		
Gesamteinnahmen Kapitel 0251			4.916.570	3.615.020	3.640.496
			4.916.570		

Kapitel 0251 Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
422 29-0 22.90.01	188 250 925	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0 0	6.300	0
441 22-7 22.90.01	841 250 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	67.600 69.630	65.630	62.021
518 50-5 22.90.01	187 250	Miet-und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	5.300 5.300	5.300	5.293
531 14-5 22.90.01	188 250	Kosten der überregionalen Kulturentwicklung	15.000 15.000	15.000	0
531 15-3 22.90.03	183 250	Kosten im Zusammenhang mit der Unterbringung der Sammlung Nordsee-Museum	12.500 12.500	18.500	10.710
632 00-6 22.90.03	188 250	Sonstige Zuweisungen an Länder	525.380 528.340	504.110	517.545
681 55-4 22.90.03	181 250	Unterstützung der Aus- und Fortbildung von Musikern und Schauspielern	1.500 1.500	1.500	0
686 02-5 22.90.03	188 250	Mitgliedsbeiträge	18.000 18.000	18.000	15.095
686 14-9 22.90.03	188 250	Zuschüsse zur überregionalen kulturellen Zusammenarbeit	0 0	0	0
686 15-7 22.90.02	187 250	Zuschuss für das Projekt "Koordinierung der Rückführungsfragen der Länder"	14.500 14.500	14.500	0
686 18-1 22.90.03	188 250	Zuschüsse für Kulturprojekte der Metropolregion Nordwest	0 0	0	25.458
686 19-0 22.90.03	183 250	Zuschuss für die Betreuung der Landessammlung Nordsee-Museum	6.000 6.000	0	5.339
686 20-3 22.90.03	181 250	Zuwendungen an Joint Adventures für Nationale Performance Netze	25.000 25.000	25.000	25.000
686 25-4 22.90.03	187 250	Zuschuss an die Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung	81.840 81.840	81.840	81.840

Kapitel 0251
Allgemeine Bewilligungen für Kultur

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 40-8 22.90.03	187 250	Zuschuss an das Länderzentrum Niederdeutsch 1. Über 82.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 40-7 geleistet werden. 2. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem 1. Quartal d.J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testates aufheben.	272.000 272.000	272.000	271.000
686 70-0 22.90.03	182 250	Zuschuss an den Landesmusikrat	20.000 20.000	20.000	75.000
686 71-8 22.90.03	181 250	Zuschuss an den Landesverband Amateurtheater	3.100 3.100	3.100	2.500
686 72-6 22.90.03	181 250	Zuschuss an den Landesverband freie darstellende Künste	3.500 3.500	3.500	45.100
919 01-1 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die Budgetrücklage	0 0	0	0
919 03-8 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0 0	0	0
985 12-0 22.90.03	891 250	An Hst. 6330/385 01, Zuweisungen für das Junge Theater	0 0	135.000	33.750
985 13-8 22.90.03	891 250	An Hst. 6300/385 01, Zuweisungen für den Kunstverein Bremerhaven	0 0	0	400.000
Gesamtausgaben Kapitel 0251			1.071.220 1.076.210	1.189.280	1.575.650
Abschluss Kapitel 0251					
Gesamteinnahmen Kapitel 0251			4.916.570 4.916.570	3.615.020	3.640.496
Zuschuss/Überschuss			3.845.350 3.840.360	2.425.740	2.064.845

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
0256 Landesamt für Denkmalpflege					
EINNAHMEN					
111 12-8	188	Gebühren für Bescheinigungen nach der Bremischen	3.000	2.500	3.599
22.90.02	261	Kostenordnung	3.000		
282 01-1	195	Spenden	0	0	68
22.90.02	261	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-0.	0		
282 10-0	188	Von Dritten für den Aufbau der Denkmaldatenbank	0	0	24.500
22.90.02	261	Bremen/Bremerhaven	0		
282 15-1	195	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
22.90.02	261		0		
Gesamteinnahmen Kapitel 0256			3.000	2.500	28.167
			3.000		

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 3 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
422 01-8 22.90.02	188 261 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	95.000 95.000	105.000	90.623
427 10-9 22.90.02	188 261 925	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige sowie Aushilfskräfte	0 0	2.140	0
428 01-6 22.90.02	188 261 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	669.000 669.000	627.480	484.075
428 20-2 22.90.02	188 261	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (temporäre Personalmittel)	0 0	0	0
443 07-4 22.90.02	188 261	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	260 270	250	108
511 00-2 22.90.02	188 261	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus- stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	8.330 8.330	8.330	5.170
517 00-0 22.90.02	188 261	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.000 11.000	11.000	9.860
518 00-7 22.90.02	188 261	Mieten und Pachten	38.000 38.000	38.000	39.461
518 50-3 22.90.02	188 261	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	34.600 34.600	34.600	34.595
519 18-6 22.90.02	195 261	Sicherungsarbeiten an historischen Bauwerken und Denkmälern 1. Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden. 2. Die Mittel dürfen auch für konservatorische Untersuchungen verwendet werden.	20.000 20.000	20.000	20.864
519 20-8 22.90.02	195 261	Wartung der Windmühlen	1.000 1.000	1.000	0
527 01-4 22.90.02	188 261	Reisekostenvergütungen	12.000 12.000	12.000	3.272
529 10-6 22.90.02	188 261	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0 0	0	8
531 01-1 22.90.02	188 261	Kosten für Veröffentlichungen	10.000 10.000	10.000	10.629

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
531 03-8	188	Inventarversicherungen	0	0	187
22.90.02	261		0		
531 11-9	188	Präsentation Denkmallandschaft Bremen	20.000	20.000	45.355
22.90.02	261		20.000		
531 15-1	195	Kosten des Denkmalpflegepreises	0	0	0
22.90.02	261		0		
531 81-0	195	Bergungskosten	1.000	1.000	0
22.90.02	261		1.000		
532 10-7	195	Erforschung und Inventarisierung der Kunst- und	15.000	15.000	7.915
22.90.02	261	Baudenkmäler	15.000		
		Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden.			
532 75-1	188	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	1.370	1.370	0
22.90.02	261		1.370		
532 77-8	195	Entgelte für Dienstleistungen im Kataster- und	1.000	1.000	0
22.90.02	261	Vermessungswesen	1.000		
539 02-0	195	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
22.90.02	261	konsumtive Ausgaben	0		
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-1 geleistet werden.			
681 30-7	195	Zuschüsse zur Versicherung von unter	1.000	1.000	800
22.90.02	261	Denkmalschutz stehenden Objekten	1.000		
681 31-5	195	Zuschüsse für Instandsetzungen in Ensembles	51.000	61.000	53.977
22.90.02	261		51.000		
681 33-1	195	Zuschüsse für Instandsetzungen an einzelnen	26.000	26.000	17.376
22.90.02	261	Kulturdenkmälern	26.000		
686 11-2	188	Mitgliedschaften und Beiträge für überregionale	5.000	5.000	891
22.90.02	261	Maßnahmen	5.000		
700 10-7	195	Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an	12.000	12.000	12.269
22.90.02	261	Kulturdenkmälern	12.000		
812 02-9	188	Erwerb von Inventar	0	0	0
22.90.02	261		0		
981 65-3	892	An andere Kapitel, Gebührenerstattung gemäß	0	0	0
22.90.02	261	Kostentatbestände der VermWertKostV	0		

Kapitel 0256
Landesamt für Denkmalpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0256	1.032.560 1.032.570	1.013.170	837.436
		Abschluss Kapitel 0256			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0256	3.000 3.000	2.500	28.167
		Zuschuss/Überschuss	-1.029.560 -1.029.570	-1.010.670	-809.269

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
0258 Staatsarchiv					
EINNAHMEN					
111 01-0	162	Verwaltungsgebühren	13.420	12.000	17.637
22.90.02	258	Siehe zu 514 10-6.	14.440		
119 01-0	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2.500	3.000	2.382
22.90.02	258	Siehe zu 531 01-9.	2.500		
119 10-0	162	Anteil von Dritten für Veröffentlichungen	0	0	4.834
22.90.02	258	Siehe zu 531 01-9.	0		
119 20-7	162	Von Dritten für Fotoaufträge und sonstige	7.710	7.670	6.349
22.90.02	258	Ablichtungen Siehe zu 514 10-6.	7.750		
119 99-1	162	Vermischte Einnahmen	0	0	184
22.90.02	258		0		
124 08-1	162	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	1.000	1.000	2.442
22.90.02	258		1.000		
124 10-3	162	Mieten und Pachten	2.010	2.000	2.000
22.90.02	258		2.020		
282 01-9	162	Spenden	0	0	1.082
22.90.02	258		0		
Gesamteinnahmen Kapitel 0258			26.640 27.710	25.670	36.911

Kapitel 0258
Staatsarchiv

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 3 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
422 01-5 22.90.02	162 258 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	663.000 663.000	686.160	649.598
422 10-4 22.90.02	162 258 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter für das Projekt Digitales Archiv Nord	0 0	0	35.528
427 02-5 22.90.02	162 258	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	1.800 1.800	1.800	650
428 01-3 22.90.02	162 258 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	502.500 502.500	397.090	387.614
443 07-1 22.90.02	162 258	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	400 410	390	72
511 00-0 22.90.02	162 258	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	28.480 28.480	28.480	23.365
514 10-6 22.90.02	162 258	Verbrauchsmittel für die Archivbestände	35.230 35.230	35.230	47.718
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 01-0 und 119 20-7 geleistet werden.					
517 00-8 22.90.02	162 258	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	75.190 75.190	78.190	67.119
518 00-4 22.90.02	162 258	Mieten und Pachten	6.010 6.010	6.010	6.010
518 50-0 22.90.02	162 258	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik	221.060 221.060	221.060	221.054
1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.					
519 10-8 22.90.02	162 258	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.500 1.500	1.000	1.350
523 13-0 22.90.02	162 258	Archivalienankauf	0 0	0	131
525 00-0 22.90.02	162 258	Aus- und Fortbildung	500 500	500	8.388
527 01-1 22.90.02	162 258	Reisekostenvergütungen	4.500 4.500	4.500	2.264
529 10-3 22.90.02	162 258	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0 0	0	0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
531 01-9 22.90.02	162 258	Kosten für Veröffentlichungen Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 01-0 und der Einnahmen bei 119 10-0 geleistet werden.	27.000 27.000	27.000	34.413
531 10-8 22.90.02	162 258	Kosten für Sonderausstellungen und Veranstaltungen	4.000 4.000	4.000	208
531 12-4 22.90.02	162 258	Erhaltung von Archivgut durch Massenkonservierung	22.000 22.000	20.000	34.096
531 20-5 22.90.02	162 258	Rückstandsbearbeitung Retrokonversion	7.000 7.000	7.000	7.000
532 61-9 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	8.110 8.110	7.860	5.390
532 62-7 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	1.000 1.000	1.000	923
532 72-4 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	4.500 4.500	4.000	5.878
532 75-9 22.90.02	162 258	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	10.000 10.000	11.000	8.423
532 76-7 22.90.02	012 258	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	6.000 6.000	6.000	4.582
539 99-0 22.90.02	162 258	Vermischte Verwaltungsausgaben	1.000 1.000	0	437
686 02-0 22.90.02	162 258	Mitgliedsbeiträge	250 250	250	202
700 10-4 22.90.02	162 258	Planungskosten Erweiterung Staatsarchiv	0 0	10.000	0
812 00-0 22.90.02	162 258	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	18.000 18.000	18.000	8.155
812 02-6 22.90.02	162 258	Erwerb von Inventar	0 0	0	27.719
981 41-3 22.90.02	892 258	An Hst. 0950/381 41-8, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0 0	0	0

Kapitel 0258
Staatsarchiv

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0258	1.649.030 1.649.040	1.576.520	1.588.285
		Abschluss Kapitel 0258			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0258	26.640 27.710	25.670	36.911
		Zuschuss/Überschuss	-1.622.390 -1.621.330	-1.550.850	-1.551.374

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
0259 Landesarchäologie					
EINNAHMEN					
119 01-4	188	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	0
22.90.02	263		0		
119 10-3	188	Einnahmen aus Verkaufserlösen	0	0	0
22.90.02	263		0		
282 14-4	195	Von Dritten für den Landesarchäologen	0	0	3.250
22.90.02	263		0		
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 427 13-4 und 532 10-8.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0259	0	0	3.250
			0		

Kapitel 0259
Landesarchäologie

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
Die nach § 3 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
427 13-4 22.90.02	195 263 925	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige sowie Aushilfskräfte beim Landesarchäologen Siehe zu 532 10-8.	0 0	0	13.181
428 01-7 22.90.02	188 263 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	441.000 441.000	471.070	425.096
428 02-5 22.90.02	188 263 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für das Projekt ADABweb	0 0	0	54.748
428 20-3 22.90.02	188 263 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (temporäre Personalmittel)	0 0	0	0
511 00-3 22.90.02	188 263	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus- stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	4.280 4.280	4.280	7.517
514 00-2 22.90.02	195 263	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	2.000 2.000	2.000	2.016
517 00-1 22.90.02	188 263	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	24.000 39.000	24.000	9.663
518 00-8 22.90.02	188 263	Mieten und Pachten	146.320 201.320	146.320	143.797
527 01-5 22.90.02	188 263	Reisekostenvergütungen	2.000 2.000	2.000	766
531 01-2 22.90.02	195 263	Kosten für Veröffentlichungen	10.000 10.000	10.000	5.164
532 10-8 22.90.02	195 263	Landesarchäologie 1. Ausgaben bei 427 13-4 und Mehrausgaben bei 532 10-8 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 14-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 427 13-4. 3. Hier dürfen auch Aufwendungen für Arbeitsleistungen und Geräte, Einzelprämien u.a. gebucht werden.	85.000 85.000	85.000	59.894
532 75-2 22.90.02	188 263	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	1.680 1.680	1.680	446
686 02-4 22.90.02	188 263	Mitgliedsbeiträge	0 0	0	250
700 10-8 22.90.02	195 263	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	0 0	0	118.697

Kapitel 0259
Landesarchäologie

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
812 16-0	195	Geräte und Ausstattungsgegenstände des	13.000	13.000	15.869
22.90.02	263	Landesarchäologen	53.000		
981 65-4	892	An Hst. 0682/381 65-5, Gebührenerstattung gemäß	0	0	0
22.90.02	263	Kostentatbestände der VermWertKostV	0		
Gesamtausgaben Kapitel 0259			729.280 839.280	759.350	857.104
Abschluss Kapitel 0259					
Gesamteinnahmen Kapitel 0259			0 0	0	3.250
Zuschuss/Überschuss			-729.280 -839.280	-759.350	-853.854

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2021 bis 2025

Stand: August 2021

Produktplan: 22 Kultur (Land Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST			Anschlag 2021	ENTWURF		PLAN	
	2018	2019	2020		2022	2023	2024	2025
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	75	62	191	70	118	120	120	120
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen								
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)								
0256.70010-7 Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an Kulturdenkmälern								
0259.70010-8 Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen	75	62	191	70	118	120	120	120
0258.70010-4 Planungskosten Erweiterung Staatsarchiv	12	7	13	12	12	12	12	12
0250.81200-0 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen			119					
0258.81200-0 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3	9	8	10				
0258.81202-6 Erwerb von Inventar	25	18	8	17	75	37	77	77
0256.81202-9 Erwerb von Inventar	4		28	18	18	18	18	18
0259.81216-0 Geräte und Ausstattungsgegenstände des Landesarchäologen	32	29	16	13	13	53	13	13
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermö./Gesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
0256.89316-9 Zuwendungen an Dritte aus Mitteln der Stiftung 'Wohnliche Stadt'								
Netto-Investitionen:	75	62	191	70	118	120	120	120
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
nachr.: Saldo investive Rücklage	0	0	0	0	0	0	0	0

Inhaltsverzeichnis

- 229001 Zentrale Dienste (L)
- 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229001 Zentrale Dienste (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
02	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
15	01	Regierungsdirektor/in	3,00	3,00	3,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	3,00	3,00	3,25
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
13	01	Regierungsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	4,00	4,00	4,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			17,00	17,00	17,25
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	2,00
15	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	2,00	2,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	7,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	9,00	9,00	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	3,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	8,30	8,30	6,77
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	0,20	0,02
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,70
02	50	Produktionshelfer/in	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			29,50	29,50	25,49
Kern - Gesamt			46,50	46,50	42,74
Refi					
TV-L					
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Refi - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Produktgruppe 229001 - Gesamt			47,50	47,50	42,74

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	2,00	2,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	11	leitende/r Archivdirektor/in	0,00	0,00	1,00
16	21	leitende/r Baudirektor/in	0,00	0,00	1,00
15	11	Archivdirektor/in	1,00	1,00	1,00
14	11	Oberarchivrrat/rätin	2,00	2,00	2,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	1,63
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,88	0,88	1,38
11	11	Archivamtmann/frau	0,67	0,67	0,00
10	11	Archivoberinspektor/in	2,00	2,00	1,00
09	11	Archivinspektor/in	3,25	3,25	3,25
07	01	Verwaltungsobersekretär/in	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			13,80	13,80	14,26
TV-L					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00	1,00
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	4,00	4,00	3,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
11	11	Restaurator/in	0,00	2,00	2,00
11	22	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	0,00
10	01	Archivangestellte/r	1,00	1,00	0,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09	11	Archivangestellte/r	1,75	1,75	1,00
09	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	1,66
09	11	Restaurator/in	0,00	0,00	2,00
09	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	0,77
09B	01	Bibliotheksangestellte/-r	0,86	0,86	0,00
09B	11	Restaurator/in	0,00	1,00	0,00
09B	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	1,00	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,77
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,89	0,89	0,89
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	2,00	2,00
08	11	Fachangestellte/r für Medien- und Informati- onsdienste	0,77	0,77	0,00
08	22	Fotograf/in	0,00	0,00	0,77
07	22	technische/r Assistent/in	1,00	1,00	0,00

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229002 Denkmalschutz und Staatsarchiv (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
06	11	Archivangestellte/r	1,64	1,64	2,14
06	50	Handwerker/in	0,00	1,00	0,00
05	20	Hausmeister/in	1,00	1,00	1,00
05	27	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,31
05	50	Handwerker/in	0,00	0,00	0,31
Festlohn					
01	50	Grabungsarbeiter/in	0,00	0,00	0,23
Arbeitnehmer - Gesamt			18,91	25,91	23,85
Kern - Gesamt			32,71	39,71	38,11
Azubi					
Anwärterbezüge Bremen					
08	40	Referendar	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Azubi - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Produktgruppe 229002 - Gesamt			33,71	40,71	38,11

Inhaltsverzeichnis

- 0250 Behörde des Senators für Kultur
- 0256 Landesamt für Denkmalpflege
- 0258 Staatsarchiv
- 0259 Landesarchäologie

Einzelplan 02 Bildung, Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0250 Behörde des Senators für Kultur

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
03	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	1,00
02	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
15	01	Regierungsdirektor/in	3,00	3,00	3,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	3,00	3,00	3,25
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
13	01	Regierungsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	4,00	4,00	4,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			17,00	17,00	17,25
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	2,00
15	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	2,00	2,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	7,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	9,00	9,00	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	3,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	8,30	8,30	6,77
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	0,20	0,02
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,70
02	50	Produktionshelfer/in	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			29,50	29,50	25,49
Kern - Gesamt			46,50	46,50	42,74
Refi					
TV-L					
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Refi - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Kapitel 0250 - Gesamt			47,50	47,50	42,74

Einzelplan 02 Bildung, Wissenschaft und Kultur
 Kapitel 0256 Landesamt für Denkmalpflege

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	21	leitende/r Baudirektor/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			1,00	1,00	1,00
TV-L					
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	4,00	4,00	3,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
13	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
10	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	2,00
Arbeitnehmer - Gesamt			9,00	9,00	8,00
Kern - Gesamt			10,00	10,00	9,00
Kapitel 0256 - Gesamt			10,00	10,00	9,00

Einzelplan	02	Bildung, Wissenschaft und Kultur
Kapitel	0258	Staatsarchiv

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen					
16	11	leitende/r Archivdirektor/in	0,00	0,00	1,00
15	11	Archivdirektor/in	1,00	1,00	1,00
14	11	Oberarchivrrat/rätin	2,00	2,00	2,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,00	1,00	1,63
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,88	0,88	1,38
11	11	Archivamtmann/frau	0,67	0,67	0,00
10	11	Archivoberinspektor/in	2,00	2,00	1,00
09	11	Archivinspektor/in	3,25	3,25	3,25
07	01	Verwaltungsobersekretär/in	0,00	0,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			12,80	12,80	13,26
TV-L					
11	22	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	0,00
10	01	Archivangestellte/r	1,00	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09	11	Archivangestellte/r	1,75	1,75	1,00
09	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	0,66
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	0,89	0,89	0,89
08	11	Fachangestellte/r für Medien- und Informati- onsdienste	0,77	0,77	0,00
08	22	Fotograf/in	0,00	0,00	0,77
07	22	technische/r Assistent/in	1,00	1,00	0,00
06	11	Archivangestellte/r	1,64	1,64	2,14
05	20	Hausmeister/in	1,00	1,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			9,05	9,05	7,46
Kern - Gesamt			21,85	21,85	20,72
Azubi					
Anwärterbezüge Bremen					
08	40	Referendar	1,00	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Azubi - Gesamt			1,00	1,00	0,00
Kapitel 0258 - Gesamt			22,85	22,85	20,72

Einzelplan 02 Bildung, Wissenschaft und Kultur
 Kapitel 0259 Landesarchäologie

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
TV-L					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00	1,00
11	11	Restaurator/in	0,00	2,00	2,00
09	11	Bibliotheksangestellte/r	0,00	0,00	1,00
09	11	Restaurator/in	0,00	0,00	2,00
09	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	0,00	0,77
09B	01	Bibliotheksangestellte/-r	0,86	0,86	0,00
09B	11	Restaurator/in	0,00	1,00	0,00
09B	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,00	1,00	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,77
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00	0,00
06	50	Handwerker/in	0,00	1,00	0,00
05	27	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	0,31
05	50	Handwerker/in	0,00	0,00	0,31
Festlohn					
01	50	Grabungsarbeiter/in	0,00	0,00	0,23
Arbeitnehmer - Gesamt			0,86	7,86	8,39
Kern - Gesamt			0,86	7,86	8,39
Kapitel 0259 - Gesamt			0,86	7,86	8,39

22.01	Kulturelle Bildung (S)	
22.01.01	Stadtkultur (S)	
22.01.02	Musikschule Bremen (S) ab 2020	
22.01.03	Bürgerhäuser (S)	
22.02	Theater, Tanz und Musik (S)	
22.02.01	Theater und Tanz (S)	
22.02.02	Musik (S)	
22.03	Museen (S)	
22.03.01	Museen (S)	
22.03.02	Denkmalschutz u. Staatsarchiv (bis 2017)	
22.04	Bild.Kunst,Lit.,Medien,K.austausch (S)	
22.04.01	Bild.Kunst,Kunst i.ö.R.,K.austausch (S)	
22.04.02	Sprachen, Literatur, Medien (S)	
22.91	Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (S)	
22.91.01	Zentrale Dienste (S)	
22.99	Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)	
22.99.01	Stadtbibliothek (S)	
22.99.02	Musikschule (S) bis 2019	
22.99.03	Volkshochschule (S)	
22.99.04	Focke-Museum (S)	
22.99.05	Übersee-Museum (S)	
22.99.10	Theater Bremen GmbH (S)	
22.99.11	Bremer Theater GrundstücksGmbH&Co KG (S)	
22.99.12	Bremer Philharmoniker GmbH (S)	

Produktplan: 22 Kultur Stadtgemeinde	Verantwortlich: Bgm. Bovenschulte - S
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Die Bremische Kulturlandschaft verfügt über ein breites und vielfältiges Angebot großer Einrichtungen und der Freien Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt. Bremische Kulturförderung stellt ein attraktives Angebot bereit, das einem modernen urbanen Ballungsraum in seiner identitätsstiftenden Vielfalt angemessen und dem Schutz des Eigenwertes und der Freiheit von Kunst und Kultur sowie der Möglichkeit zur Teilhabe aller Menschen verpflichtet ist, in dem es Möglichkeiten gibt, Kreatives zu schaffen, sich auszuprobieren und zu experimentieren. Neben dem Prinzip der verlässlichen Förderung und der Sicherung der kulturellen Infrastruktur liegt ein wesentlicher Schwerpunkt der Kulturförderung in der Stärkung der Freien Szene. Die Arbeit der Kulturschaffenden gilt es nachhaltig durch faire Bezahlung und angemessene Arbeitsbedingungen zu würdigen. Ohne Kultur ist eine innovative Stadtgesellschaft nicht denkbar. Stadt- und Quartiersentwicklung benötigen Kultur, um für die Bewohner*innen attraktiv und lebendig zu sein. Kultur trägt dabei auch zur Stärkung der Wirtschaft und des Tourismus durch eine breite und über Bremen hinaus interessante kulturelle Landschaft bei.
Strategische Ziele	S1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung. S2: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen. S3: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*innen. S4: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt.
Auftragsgrundlage	Geschäftsverteilungsplan des Senats
Zuzuordnende Kapitel	3262; 3270; 3271; 3272; 3288; 3289

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		844	1.686	1.151	1.471	1.568	1.578	1.289
Investive Einnahmen		0	0	0	611	1.532	4.977	3.201
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		56	86	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		56	86	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		4	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		904	1.772	1.151	2.082	3.100	6.555	4.490
Personalausgaben		0	2.830	2.580	3.451	3.554	3.561	3.568
Sonst. konsumtive Ausgaben		77.035	82.829	80.638	82.623	83.563	83.560	83.259
Zinsausgaben		5	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		2.418	2.094	2.933	5.111	6.192	8.365	5.978
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727	4.727
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727	4.727
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		82.606	91.178	89.576	95.912	98.036	100.213	97.532
Saldo		-81.702	-89.406	-88.425	-93.830	-94.936	-93.658	-93.042
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %		1,09	1,94	1,28	2,17	3,16	6,54	4,60
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsuntiv				0	109.305	0		
Investiv				0	0	0		

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	27,5	27,5	54,5	54,5	54,5	54,5
Personalbestand		0,0	22,9	0,0	18,8	17,7	16,2	14,8
=> Netto-Personalbedarf		0,0	4,6	27,5	35,7	36,8	38,3	39,7
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
S1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.							
Besuche Stadtbibliothek [PRS]		2.193.052,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000
Besuche Bürgerhäuser [PRS]		301.527,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000
Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren [PRS]		132.129,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000
S2: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.							
Besuche Theater Bremen [PRS]		61.643,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000
Besuche Musik [ST]		10.894,000	58.500,000	49.500,000	48.500,000	49.500,000	48.500,000
Besuche Tanz und Theater [ST]		10.976,000	31.900,000	26.475,000	28.585,000	28.495,000	27.945,000
S3: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist/innen.							
Besuche Übersee-Museum [PRS]		36.789,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000
Besuche Focke-Museum [PRS]		28.354,000	45.000,000	40.000,000	20.000,000	10.000,000	10.000,000
Besuche Museen [ST]		129.834,000	218.000,000	204.000,000	214.600,000	221.500,000	221.000,000
S4: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt.							
Besuche Kommunalkino Bremen [PRS]		12.881,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B									
Aufgrund der Corona-Pandemie fielen die Besuchs- und Veranstaltungszahlen im Jahr 2020 deutlich geringer aus als geplant. Das Haupthaus des Focke-Museums wird voraussichtlich ab Juli 2023 wegen Baumaßnahmen weitestgehend geschlossen sein. Derzeitig wird davon ausgegangen, dass zu unterschiedlichen Zeitpunkten auf dem Gelände dennoch vereinzelte Veranstaltungen und Öffnungen der Nebengebäude stattfinden können. Die derzeitigen Besuchsprognosen für diesen Zeitraum fallen daher gering aus.									

Produktbereich: 22.01 Kulturelle Bildung (S) Stadtgemeinde Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1	1. Basisinformationen Kurzbeschreibung Der Produktbereich Kulturelle Bildung umfasst die Felder Stadtkultur sowie die Musikschule Bremen, die Bürgerhäuser und die Interkulturelle Kulturarbeit. Die Eigenbetriebe der kulturellen Bildung Stadtbibliothek, Volkshochschule sind im Produktbereich 22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S) dargestellt. Die Zusammenfassung dieser unterschiedlich profilierten Einrichtungen und Programme im Produktbereich Kulturelle Bildung verweist auf die gemeinsame Förderperspektive, kulturelle Bildung zu ermöglichen und Teilhabe an Bildungsprozessen in einem ausdifferenzierten Angebot zu gewährleisten. Kulturelle Bildung als lebenslanges Lernen braucht die Vielfalt des Angebots, sowohl in den Kontexten, in denen sich Bildungsinteressen entfalten können, als auch in den Vermittlungsmethoden, die den Erfolg von Bildungsprozessen optimieren. Den Herausforderungen an die interkulturelle Entwicklung der Stadtgesellschaft kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Zuletzt, aber auch soll kulturelle Bildung neben dem individuellen Zugewinn, den Bildung schafft, als Moment der gesellschaftlichen Kultur in die Gemeinschaft zurückfließen können. Deshalb kommt den Einrichtungen der kulturellen Bildung als Orten kultureller Öffentlichkeit, Plattformen für Diskussion und kontextuelle Veranstaltungen, insbesondere auch in den Stadtteilen, eine wichtige Rolle zu. Strategische Ziele Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung. Z2: Förderung der künstlerischen Kinder- und Jugendbildung sowie von Kooperationen zwischen Kulturakteur*innen mit Bildungseinrichtungen. Z3: Förderung der Bürgerhäuser als Orte der Begegnungen und der kulturellen, dem Gemeinwohl gewidmeten Praxis und der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben. Z4: Unterstützung eines diversifizierten Kunst- und Kulturangebotes, dass gesellschaftliche Impulse für die Wertschätzung von Vielfalt und die gleichberechtigte Teilhabe aller Kulturen, Geschlechter, Generationen und Lebenslagen an Kunst und Kultur gibt. Auftragsgrundlage Einrichtungsbeschlüsse von Bürgerschaft und Senat Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze Zuzuordnende Kapitel 3262; 3288
--	--

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		0	1.014	1.149	1.149	1.149	1.154	1.160
Investive Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		56	55	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		56	55	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		56	1.069	1.149	1.149	1.149	1.154	1.160
Personalausgaben		0	2.830	2.580	3.249	3.272	3.272	3.272
Sonst. konsumtive Ausgaben		7.056	9.061	8.832	8.872	8.872	8.832	8.832
Zinsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		0	22	45	45	45	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		7.056	11.913	11.457	12.166	12.189	12.104	12.104
Saldo		-7.000	-10.844	-10.308	-11.017	-11.040	-10.950	-10.944
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %		0,79	8,97	10,03	9,44	9,43	9,53	9,58
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsumtiv				0	0	0		
Investiv				0	0	0		

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	27,5	27,5	49,0	49,0	49,0	49,0
Personalbestand		0,0	22,9	0,0	18,8	17,7	16,2	14,8
=> Netto-Personalbedarf		0,0	4,6	27,5	30,2	31,3	32,8	34,2
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								
		Die PG 22.01.02 wurde ab dem 01.01.2020 neu aufgenommen und enthält die Daten der Musikschule Bremen als zugeordnete Dienststelle. Bis einschließlich 2019 wurde die Einrichtung als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt.						

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.							
Besuche Kultur- u. Veranstaltungszentren [PRS]	364.212,000	132.129,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000
Z3: Förderung der Bürgerhäuser als Orte der Begegnungen und der kulturellen, dem Gemeinwohl gewidmeten Praxis und der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben.							
Besuche Bürgerhäuser [PRS]	734.300,000	301.527,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Aufgrund der Corona-Pandemie fallen die Besuchszahlen im Jahr 2020 deutlich geringer aus als geplant.

Produktgruppe: 22.01.01 Stadtteil (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Perplies - 13 1. Basisinformationen Kurzbeschreibung In der Produktgruppe "Stadtteil (S)" sind die zentralen Kultur- und Veranstaltungshäuser, Einrichtungen für spezifische Zielgruppen, die Kulturhäuser in den Stadtteilen sowie die Förderprogramme der Stadtteil und der Kulturpädagogik abgebildet. Stadtteil ermöglicht durch Veranstaltungen und Projekte der kulturellen Bildung gesellschaftliche Impulse für eine gleichberechtigte, tolerante, respektvolle, friedliche Gesellschaft. Durch ein breites Spektrum kultureller Veranstaltungen - zentral und in den Stadtteilen - soll die Sichtbarkeit und Wertschätzung von kultureller Vielfalt gefördert sowie die aktive kulturelle Teilhabe für alle Zielgruppen ermöglicht werden. Strategische Ziele Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung. Z2: Förderung der künstlerischen Kinder- und Jugendbildung sowie von Kooperationen zwischen Kulturakteur*innen mit Bildungseinrichtungen. Z3: Gewährleistung lokaler Erreichbarkeit der kulturellen Angebote durch Sicherung eines zentral und dezentral ausgelegten Netzes von Einrichtungen als Orte kultureller Produktion, Rezeption, kultureller Öffentlichkeit und Begegnung. Z4: Unterstützung eines diversifizierten Kunst- und Kulturangebotes, dass gesellschaftliche Impulse für die Wertschätzung von Vielfalt und die gleichberechtigte Teilhabe aller Kulturen, Geschlechter, Generationen und Lebenslagen an Kunst und Kultur gibt. Z5: Förderung des urbanen Kulturlebens durch Stärkung der Freien Szene und Optimierung ihrer Produktionsbedingungen sowie Unterstützung und Entwicklung der Jungen Szene. Auftragsgrundlage Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze Zuzuordnende Kapitel 3288
---	--

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kamerate Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	56	55	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	56	55	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	56	55	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.820	5.100	4.949	4.989	4.989	4.949
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.820	5.100	4.949	4.989	4.989	4.949
Saldo	-3.764	-5.045	-4.949	-4.989	-4.989	-4.949
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	1,47	1,08	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Stadtgemeinde

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Z1: Kulturelle Bildung durch ein vielfältiges kulturelles Angebot mit einem breiten Spektrum von Veranstaltungen und Projekten -zentral und in den Stadtteilen- mit dem Ziel von verlässlicher Förderung des kulturellen Lebens zur Stärkung der Stadtentwicklung.							
Besuche Kultur-u. Veranstaltungszentren	[PRS]	364.212,000	132.129,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000	345.000,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								

Produktgruppe: 22.01.02 Musikschule Bremen (S) ab 2020 Stadtgemeinde	Verantwortlich: Perplies - 13
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	
Die Musikschule Bremen ist als zugeordnete Dienststelle Teil des zentralen und dezentralen Dienstleistungsangebots der Stadtgemeinde Bremen im Bereich der außerschulischen kulturellen Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung. Mit ihrem umfassenden Angebot der musikalischen Aus- und Weiterbildung ermöglicht sie allen Bevölkerungsgruppen unabhängig vom sozialen oder bildungsabhängigen Status ein aktives und qualifiziertes Musizieren von der elementaren Eingangsstufe bis hin zur Studienvorbereitung.	
Strategische Ziele	
Z1: Die Musikschule Bremen trägt durch ihr Angebot der außerschulischen, musikalischen Aus- und Weiterbildung zur kulturellen Bildung bei. Z2: Die Musikschule Bremen ermöglicht die Teilhabe von Menschen aus sozial benachteiligten Familien. Z3: Die Musikschule Bremen schafft im gesamten Stadtgebiet Orte kultureller Bildung. Z4: Die Musikschule Bremen ist Teil kultureller Bildungsarbeit, wird initiativ tätig und entwickelt mit ihren Kooperationspartnern vernetzte und niedrigschwellige Angebote.	
Auftragsgrundlage	
Senatsbeschluss vom 26.11.2019	
Zuzuordnende Kapitel	
3262	

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsuntive Einnahmen	0	1.014	1.149	1.149	1.149	1.154
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	1.014	1.149	1.149	1.149	1.154
Personalausgaben	0	2.830	2.580	3.249	3.272	3.272
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	532	454	454	454	454
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	22	45	45	45	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	3.384	3.079	3.748	3.771	3.726
Saldo	0	-2.370	-1.930	-2.599	-2.622	-2.566
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	29,96	37,32	30,66	30,47	30,97
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	27,5	27,5	49,0	49,0	49,0	49,0
Personalbestand		0,0	22,9	0,0	18,8	17,7	16,2	14,8
=> Netto-Personalbedarf		0,0	4,6	27,5	30,2	31,3	32,8	34,2
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								
		Die Musikschule Bremen wurde bis einschließlich 2019 als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt.						

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Die Musikschule Bremen trägt durch ihr Angebot der außerschulischen, musikalischen Aus- und Weiterbildung zur kulturellen Bildung bei.							
Fächerbelegung Musikschule [ST]				4.162,000	3.916,000	3.916,000	3.916,000
Anzahl der Schüler/Innen [PRS]				3.120,000	2.874,000	2.874,000	2.874,000
Jahreswochenstunden [H]		1.229,000	1.147,000	1.230,000	1.170,000	1.170,000	1.170,000
Z2: Die Musikschule Bremen ermöglicht die Teilhabe von Menschen aus sozial benachteiligten Familien.							
Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung [%]		9,00	10,00	12,00	5,00	5,00	5,00
Z3: Die Musikschule Bremen schafft im gesamten Stadtgebiet Orte kultureller Bildung.							
Anzahl Unterrichtsorte [ST]				44,000	39,000	39,000	39,000
Z4: Die Musikschule Bremen ist Teil kultureller Bildungsarbeit, wird initiativ tätig und entwickelt mit ihren Kooperationspartnern vernetzte und niedrigschwellige Angebote.							
Anteil Jahreswochenstd in Kooperationen [%]				14,00	9,00	9,00	9,00

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								
Die Kennzahlen weisen keine Vorjahreswerte aus, da die Musikschule bis einschließlich 2019 als Eigenbetrieb in der PG 22.99.02 geführt wurde. Im Sinne der Gendergerechtigkeit werden die binären Kennzahlen "Belegung männlich" und "Belegung weiblich" nicht mehr berichtet. Die Kennzahl "Fächerbelegung" wurde neu eingeführt und ersetzt die ehemalige Kennzahl "Schülerbelegung", daher sind keine Vorjahreswerte enthalten. Rückgang ab 2023 ist darin begründet, dass das Projekt des Bundes "kultur macht stark" zunächst nur bis 2022 läuft und eine Fortsetzung zwar angestrebt wird, aber noch nicht klar ist und daher die Planung ohne kms vorgenommen wurde.								

Produktgruppe: 22.01.03		Bürgerhäuser (S)	Verantwortlich: Fink - 13-5
Stadtgemeinde			
1. Basisinformationen			
Kurzbeschreibung			
Diese Produktgruppe umfasst alle Bürgerhäuser in der Stadtgemeinde Bremen. Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig die Teilhabe spezifischer Zielgruppen am öffentlichen Leben an. Ihre Aufgabe ist es, als zentrale Anlaufstelle die kulturelle Grundversorgung in den jeweiligen Stadtteilen sicherzustellen und auf gesellschaftliche Veränderungen mit entsprechenden Angeboten zu reagieren.			
Strategische Ziele			
Z1: Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig an, die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben zu ermöglichen. Z2: Schaffung eines offensiven Bildungs-, Informations- und Kulturangebots für jedermann. Z3: Vernetzung mit Schulen und Kindereinrichtungen, Förderung des sozialen Zusammenhalts. Z4: Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements. Z5: Veranstaltungsformate, die einen wichtigen Beitrag zum Zusammenleben im Stadtteil leisten.			
Auftragsgrundlage			
Einrichtungsbeschlüsse von Bürgerschaft und Senat (seit 1977)			
Zuzuordnende Kapitel			
3288			

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			☐ staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.236	3.430	3.428	3.428	3.428	3.428
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.236	3.430	3.428	3.428	3.428	3.428
Saldo	-3.236	-3.430	-3.428	-3.428	-3.428	-3.428
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Produktgruppe: 22.01.03		Bürgerhäuser (S)					Seite 4		
Stadtgemeinde									
3. Leistungsangaben									
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Z1: Die Bürgerhäuser verstehen sich als Orte der Begegnung und der kulturellen, dem Gemeinwesen gewidmeten Praxis. Sie streben vorrangig an, die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am öffentlichen Leben zu ermöglichen.									
Besuche Bürgerhäuser	[PRS]	734.300,000	301.527,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	700.000,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								
Aufgrund der Corona-Pandemie fallen die Besuchszahlen im Jahr 2020 deutlich geringer aus als geplant.								

Produktbereich: 22.02 Theater, Tanz und Musik (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Der Produktbereich bezieht sich auf Musik, Darstellende Künste sowie verwandte Formen und Zwischenformen. Er umfasst die großen klassischen Kultureinrichtungen, kleinere Einrichtungen und Initiativen sowie Gruppen und Einzelkünstler*innen der Freien Szene. Akteur*innen und Einrichtungen in diesem Bereich initiieren individuelle Begegnungen und Auseinandersetzungen mit Kunst und Kultur und geben Impulse zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung und für gesellschaftliche Veränderungsprozesse. In ihrer Gesamtheit tragen diese wesentlich zur Identifikation der Bürger*innen mit ihrer Stadt und zur überregionalen urbanen Attraktivität bei. Ein anspruchsvolles Kulturangebot im Bereich Theater, Tanz und Musik, basierend auf dem verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert von Kunst und Kultur, ist ein wichtiger Standortfaktor für Bremen. Der Bereich leistet einen essentiellen Beitrag zur Profilierung der Stadt und dokumentiert die Funktion als Oberzentrum in der Region. Der Senator für Kultur fördert in diesem Bereich grundsätzlich nur gemeinnützige Projekte und Einrichtungen ohne Gewinnerzielungsabsicht. Zu den dauerhaft institutionell geförderten Einrichtungen gehören u.a. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, die Bremer Shakespeare Company, die Schwanenhalle und das Musikfest Bremen.
Strategische Ziele	Z1: Bremen soll weiterhin seine oberzentrale Funktion und Attraktivität als touristische Destination sichern. Z2: Das großstädtische Angebot in den Bereichen Theater, Tanz und Musik soll unterschiedliche Genres und eine Vielfalt an Ausdrucksformen und Formaten präsentieren. Z3: Die Entwicklung und Präsentation eines zeitgenössischen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das Kulturleben der Stadt geben. Z4: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.
Auftragsgrundlage	Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze
Zuzuordnende Kapitel	3271; 3272; 3288

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		721	484	2	2	2	2	2
Investive Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		721	484	2	2	2	2	2
Personalausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben		5.914	6.711	6.254	6.347	6.347	6.147	6.147
Zinsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		5.914	6.711	6.254	6.347	6.347	6.147	6.147
Saldo		-5.193	-6.227	-6.252	-6.345	-6.345	-6.145	-6.145
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %		12,19	7,21	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsumtiv				0	0	0		
Investiv				0	0	0		

Stadtgemeinde

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Bremen soll weiterhin seine oberzentrale Funktion und Attraktivität als touristische Destination sichern.							
Gastspiele Tanz und Theater	[ST]	21,000	51,000	38,000	38,000	38,000	40,000
Veranstaltungen Musikfest	[ST]		35,000	34,000	34,000	34,000	34,000
Gastspiele Deutsche Kammerphilharmonie	[ST]	16,000	52,000	50,000	50,000	50,000	50,000
Z2: Das großstädtische Angebot in den Bereichen Theater, Tanz und Musik soll unterschiedliche Genres und eine Vielfalt an Ausdrucksformen und Formaten präsentieren.							
Veranstaltungen Shakespeare Company	[ST]	238,000	197,000	181,000	180,000	178,000	179,000
Veranstaltungen steptext dance project	[ST]	48,000	44,000	51,000	54,000	54,000	54,000
Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie	[ST]	41,000	38,000	34,000	34,000	34,000	34,000
Z3: Die Entwicklung und Präsentation eines zeitgenössischen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das Kulturleben der Stadt geben.							
Veranstaltungen Schwankhalle	[ST]	138,000	150,000	155,000	166,000	175,000	175,000
Neuinszenierungen Shakespeare Company	[ST]	7,000	6,000	6,000	5,000	6,000	5,000
Eigen- u. Ko-Produktion steptext	[ST]	7,000	5,000	10,000	10,000	12,000	12,000
Z4: Die Vermittlung von Theater, Tanz und Musik an breite Bevölkerungsschichten soll dem Abbau von Hemmschwellen und der Zugänglichkeit des städtischen Kulturangebotes für möglichst viele Menschen (unabhängig von ihrer sozialen Lage) dienen.							
Besuche Musik	[ST]	10,894,000	58,500,000	49,500,000	48,500,000	49,500,000	48,500,000
Besuche Tanz und Theater	[ST]	10,976,000	31,900,000	26,475,000	28,585,000	28,495,000	27,945,000

Produktgruppe: 22.02.01 Theater und Tanz (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Altenstein - 10-1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Zur Produktgruppe gehören u.a. die bremer shakespeare company, die Schwankhalle (Neugier e.V.), das steptext dance project, das bremer kriminaltheater und tanzbar_bremen e.V. Die bremer shakespeare company stellt den Autor Shakespeare in den Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens und kreiert gleichzeitig eigene Produktionen. Die Company hat eine eigene Spielstätte auf dem Gelände der Schule am Leibnizplatz. Die Schwankhalle ist eine Produktions- und Spielstätte mit mehreren Bühnen für Projekte aller Sparten. Sie ist sowohl Ort für die Freie Szene als auch Partner für (inter-)nationale Gastspiele und Koproduktionen. Das steptext dance project ist in die Strukturen der Schwankhalle eingebunden, besitzt aber eine eigene künstlerische Leitung und hat sich zu einem international beachteten Zentrum im Bereich des Tanzes entwickelt. Des Weiteren gehören der Produktgruppe folgende Einrichtungen an: Deutsches Tanzfilminstitut Bremen e.V., Kulturschmiede Bremen e.V. (Schnürschuh), Neue Gruppe Kulturarbeit e.V. (Theaterkontor), Schaulust e.V., Mensch, Puppe! GbR und TANZ Bremen e.V. Hinzu kommen die Projektförderungen aus dem Tanz- und Theaterbereich.
Strategische Ziele	Z1: Sicherung eines vielfältigen, attraktiven und künstlerisch anspruchsvollen Theater- und Tanzangebots. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen. Z2: Durch das Angebot soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig von ihrer sozialen Lage, Zugang von Theater und Tanz ermöglicht werden. Zuschauerbindung und Erschließung neuer Besucherschichten wird angestrebt. Z3: Vermittlung von Theater und Tanz durch Präsentation von prägenden, repräsentativen Werken in einer breit gefächerten Werkauswahl. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen. Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben. Z5: Kooperation und Vernetzung innerhalb der Sparte und spartenübergreifend.
Auftragsgrundlage	Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze.
Zuzuordnende Kapitel	3271; 3288

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	6	3	2	2	2	2
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	6	3	2	2	2	2
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.614	3.315	3.236	3.236	3.236	3.236
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.614	3.315	3.236	3.236	3.236	3.236
Saldo	-2.608	-3.312	-3.234	-3.234	-3.234	-3.234
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,23	0,09	0,06	0,06	0,06	0,06
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Stadtgemeinde

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z2: Durch das Angebot soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig von ihrer sozialen Lage, Zugang von Theater und Tanz ermöglicht werden. Zuschauerbindung und Erschließung neuer Besucherschichten wird angestrebt.							
Besuche steptext dance project [PRS]	6.495,000	2.715,000	5.200,000	3.975,000	4.435,000	5.145,000	5.145,000
Besuche Shakespeare Company [PRS]	32.734,000	8.261,000	26.700,000	22.500,000	24.150,000	23.350,000	22.800,000
Z3: Vermittlung von Theater und Tanz durch Präsentation von prägenden, repräsentativen Werken in einer breit gefächerten Werkauswahl. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen und außen beitragen.							
Veranstaltungen steptext dance project [ST]	48,000	67,000	44,000	51,000	54,000	54,000	54,000
Veranstaltungen Shakespeare Company [ST]	238,000	103,000	197,000	181,000	180,000	178,000	179,000
Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.							
Neuinszenierungen Shakespeare Company [ST]	7,000	4,000	6,000	6,000	5,000	6,000	5,000
Veranstaltungen Schwankhalle [ST]	138,000	78,000	150,000	155,000	166,000	175,000	175,000
Eigen- u. Ko-Produktion steptext [ST]	7,000	8,000	5,000	10,000	10,000	12,000	12,000
Z5: Kooperation und Vernetzung innerhalb der Sparte und spartenübergreifend.							
Gastspiele steptext dance project [ST]	17,000	6,000	18,000	8,000	8,000	10,000	10,000
Gastspiele Shakespeare Company [ST]	44,000	15,000	33,000	30,000	30,000	28,000	30,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

C. Erläuterungen zu 3. A+B
Im PB wurden die Kennzahlen zusammengefasst: "Besuche steptext dance project" und "Besuche shakespeare company" zu "Besuche Theater und Tanz" "Gastspiele steptext dance project" und "Gastspiele shakespeare company" zu "Gastspiele Theater und Tanz" Aufgrund der Corona-Pandemie fallen die Besuchs- und Veranstaltungszahlen im Jahr 2020 deutlich geringer aus als geplant. Aufgrund der aktuellen Situation wurden die Besuche und Veranstaltungen Shakespeare Company vorsichtig geplant.

Produktgruppe: 22.02.02 Musik (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Nogalski - 10
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung Zur Produktgruppe gehören u.a. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, das Musikfest Bremen, die projektgruppe neue musik, die Musikerinitiative Bremen sowie die Freie Musikszene in Bremen. Die Kammerphilharmonie präsentiert Orchester- und Kammermusik in Bremen, aber auch bundesweit und auf internationalen Podien. Sie legt zudem als Resident in der GSO einen Schwerpunkt auf kulturelle Bildung und Stadtteilarbeit. Das Musikfest Bremen präsentiert jährlich im Verlauf von drei Wochen musikalische Werke aus Oper, Sinfonik, Chor- und Kammermusik oder Soloabende in etwa 40 Konzerten in Bremen und umzu. Es setzt dabei auf stilistische Vielfalt und Bandbreite bei international konkurrenzfähiger künstlerischer Qualität. Die Freie Musikszene bildet die Vielfalt des musikalischen Schaffens in Bremen ab und ist Hort für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler, die einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung unterschiedlicher musikalischer Genres leisten.	
Strategische Ziele Z1: Profilierung Bremens als Stadt der Musik (nach innen und außen) mit einem eigenen großstädtischen Angebot in den Bereichen "klassische" Musik, zeitgenössische Avantgarde und "Populärmusik". Z2: Vermittlung von Musik an breite Bevölkerungsschichten sowie Ermöglichung musikpädagogischer Angebote.	
Auftragsgrundlage - Zuwendungsrahmenvertrag Kammerphilharmonie 2008 - Gesellschaftsvertrag Musikfest Bremen GmbH mit 40% Beteiligung der Stadtgemeinde Bremen - Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze	
Zuzuordnende Kapitel	
3272; 3288	

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			☐ staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	715	481	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	715	481	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.300	3.396	3.019	3.112	3.112	2.912
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.300	3.396	3.019	3.112	3.112	2.912
Saldo	-2.585	-2.915	-3.019	-3.112	-3.112	-2.912
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	21,67	14,16	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf		0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0	
	Personalstruktur (in %)								
	(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote		0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Profilierung Bremens als Stadt der Musik (nach innen und außen) mit einem eigenen großstädtischen Angebot in den Bereichen "klassische" Musik, zeitgenössische Avantgarde und "Popularmusik".							
Gastspiele Deutsche Kammerphilharmonie [ST]	45,000	16,000	52,000	50,000	50,000	50,000	50,000
Konzerte Deutsche Kammerphilharmonie [ST]	41,000	31,000	38,000	34,000	34,000	34,000	34,000
Veranstaltungen Musikfest [ST]	49,000		35,000	34,000	34,000	34,000	34,000
Z2: Vermittlung von Musik an breite Bevölkerungsschichten sowie Ermöglichung musikpädagogischer Angebote.							
Besuche Dt. Kammerphilharmonie [PRS]	38.107,000	10.894,000	37.000,000	28.000,000	27.000,000	28.000,000	27.000,000
Besuche Musikfest [PRS]	24.631,000		21.500,000	21.500,000	21.500,000	21.500,000	21.500,000
Veranstaltungen Zukunftslabor [ST]	7,000		5,000	7,000	6,000	7,000	6,000

Produktbereich: 22.03 Museen (S) Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1 Stadtgemeinde	1. Basisinformationen Kurzbeschreibung Der Produktbereich umfasst die Produktgruppe "Sonstige Museen". In der Produktgruppe "Sonstige Museen" sind Stadt- und kulturhistorische Museen sowie Kunst- und kunstgeschichtliche Einrichtungen enthalten. Kunst und Kultur tragen durch die Aufgabenbereiche Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln von Kunst- und Kulturzeugnissen wesentlich zur kulturellen Bildung und Identifikation der Menschen mit ihrem Lebensraum bei. Kunst und Kultur besitzen einen verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert. Urbane Attraktivität ist eng mit einem anspruchsvollen Kulturangebot verbunden und Kultur ein wichtiger Standortfaktor. Die innerstädtische und überregionale Vernetzung der Museen untereinander und mit anderen Kulturakteur*innen zeichnet die Bremische Museumslandschaft aus. Klassische große Einrichtungen wie Museen fördern die Entwicklung eines ästhetischen Bewusstseins der Bevölkerung und geben Orientierung bei der Positionierung in der globalisierten Welt. Grundlage für die an Museen gestellten Anforderungen sind insbesondere Stiftungsurkunden und einzelne Zuwendungsverträge, die daran orientierten Zielvereinbarungen sowie die museumsbezogenen Festlegungen im Koalitionsvertrag. Strategische Ziele Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen. Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird. Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen. Auftragsgrundlage - Weserbung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde - Gerhard-Marcks-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde - Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung: Stiftungsurkunde, Senatsbeschluss - Kontinuität der vom Parlament und Senat beschlossenen Haushaltsgrundsätze Zuzuordnende Kapitel 3270; 3288
--	--

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben		5.706	6.498	6.492	6.492	6.492	6.492	6.492
Zinsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		5.706	6.498	6.492	6.492	6.492	6.492	6.492
Saldo		-5.706	-6.498	-6.492	-6.492	-6.492	-6.492	-6.492
Deckungsgrad (tfd. Rechnung) in %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsumtiv				0	0	0		
Investiv				0	0	0		

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

Produktbereich: 22.03		Museen (S)	Seite 4							
Stadtgemeinde										
3. Leistungsangaben										
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele			Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.										
Besuche Museen	[ST]			129.834,000	218.000,000	204.000,000	214.600,000	221.500,000	221.000,000	
Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.										
Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]		42,000	31,000	18,000	42,000	41,000	38,000	37,000	
Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.										
Anzahl der Publikationen	[ST]		24,000	19,000	15,000	21,000	20,000	20,000	18,000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								

Produktgruppe: 22.03.01 Museen (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Borgmann - 11
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung In der Produktgruppe "Museen" sind Stadt- und kulturhistorische Museen sowie Kunst- und kunstgeschichtliche Einrichtungen enthalten. Kunst und Kultur tragen durch die Aufgabenbereiche Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln von Kunst- und Kulturzeugnissen wesentlich zur kulturellen Bildung und Identifikation der Menschen mit ihrem Lebensraum bei. Kunst und Kultur besitzen einen verfassungsmäßig verbrieften Eigenwert. Urbane Attraktivität ist eng mit einem anspruchsvollen Kulturangebot verbunden und Kultur ein wichtiger Standortfaktor. Die innerstädtische und überregionale Vernetzung der Museen untereinander und mit anderen Kulturstätten zeichnet die Bremische Museumslandschaft aus. Klassische große Einrichtungen wie Museen fördern die Entwicklung eines ästhetischen Bewusstseins der Bevölkerung und geben Orientierung in der globalisierten Welt. Grundlage für die an Museen gestellten Anforderungen sind insbesondere Stiftungsurkunden und einzelne Zuwendungsverträge, die daran orientierten Zielvereinbarungen sowie die museumsbezogenen Festlegungen im Koalitionsvertrag.	
Strategische Ziele Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie für Tourist*Innen. Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird. Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.	
Auftragsgrundlage - Weserburg: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde - Gerhard-Marcks-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde - Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung: Senatsbeschluss, Stiftungsurkunde	
Zuzuordnende Kapitel 3270; 3288	

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.706	6.498	6.492	6.492	6.492	6.492
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.706	6.498	6.492	6.492	6.492	6.492
Saldo	-5.706	-6.498	-6.492	-6.492	-6.492	-6.492
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Stadtgemeinde

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Produktgruppe: 22.03.01 Museen (S)		Seite 4						
Stadtgemeinde								
3. Leistungsangaben								
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie für Tourist*Innen.								
Besuche Museen	[ST]		129.834,000	218.000,000	204.000,000	214.600,000	221.500,000	221.000,000
Z2: Stärkung der Museen als Orte der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.								
Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]	42,000	31,000	18,000	42,000	41,000	38,000	37,000
Z3: Profilierung der Museen als Zentren der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.								
Anzahl der Publikationen	[ST]	24,000	19,000	15,000	21,000	20,000	20,000	18,000

Produktbereich: 22.04 Bild.Kunst,Lit.,Medien,K.austausch (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Der Produktbereich umfasst die Produktgruppen "Bildende Kunst, Kunst im öffentlichen Raum, Kunst im öffentlichen Raum, städtepartnerschaftlicher Kulturaustausch" sowie "Sprachen, Literatur, Medien." Die Produktgruppe "Bildende Kunst, Kunst im öffentlichen Raum, städtepartnerschaftlicher Kulturaustausch" umfasst die Förderung der aktuellen bildenden Kunst der Gegenwart, der Künstler*innen sowie die Förderung des städtepartnerschaftlichen internationalen Kulturaustausches. Die Förderung der aktuellen bildenden Kunst stellt sich dar in enger Verzahnung der Förderung von Produktion, Präsentation und Vermittlung. Die Förderung des städtepartnerschaftlichen Kulturaustausches umfasst die Förderung der kulturellen Städtepartnerschaft mit Danzig, Durban, Haifa, Izmir und Riga sowie mit unterschiedlichen internationalen Kooperationspartnern. Die PG 22.04.01 beinhaltet die Förderung folgender Einrichtungen: BBK e.V., Gedok e.V., GaDeWe e.V., Verein 23 e.V., Kultur- und Kunstverein Spedition e.V., Verein Mauern Öffnen e.V., Blaumeier Atelier e.V., thealit e.V., GAK e.V., das Künstlerhaus Bremen e.V. Die PG 22.04.01 umfasst weiterhin Kunstpreise, die Einzelförderung von Künstler*innen (Katalogen und Arbeitsvorhaben) sowie Kunst-Stipendien. In der Produktgruppe "Sprachen, Literatur, Medien" sind die Einrichtungen Bremer Literaturhaus (virt.) e.V., Bremer Literaturkontor e.V., Filmbüro Bremen e.V. und Kommunalkino Bremen e.V. (City 46) enthalten. Der Schwerpunkt der Literaturförderung liegt auf der Förderung von Autor*innen.
Strategische Ziele	Z1: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen bildenden Kunst mit überregionaler Bedeutung, Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore. Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellem Geschehen der Stadt. Z3: Förderung künstlerischer, literarischer und audiovisueller Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung. Z4: Förderung des städtepartnerschaftlichen und internationalen kulturellen Austausches mit dem Ziel des Wissenstransfers und der interkulturellen Verständigung. Z5: Förderung und Schutz der niederdeutschen Sprache und Kultur.
Auftragsgrundlage	- Stiftungsurkunde Bremer Bildhauerpreis/ Rolandpreis für Kunst im öffentlichen Raum - Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen
Zuzuordnende Kapitel	
	3288

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		32	114	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	31	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	31	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		32	145	0	0	0	0	0
Personalausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben		1.618	2.142	1.869	1.894	1.869	1.869	1.869
Zinsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		29	58	60	52	57	60	60
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		1.647	2.200	1.929	1.946	1.926	1.929	1.929
Saldo		-1.615	-2.055	-1.929	-1.946	-1.926	-1.929	-1.929
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %		1,94	6,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsuntiv				0	0	0		
Investiv				0	0	0		

Stadtgemeinde

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen, literarischen und audiovisuellem Geschehen der Stadt.							
Anzahl der Besucher GAK	8.050,000	2.248,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000	8.000,000
Besuche Kommunalkino Bremen	30.473,000	12.881,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000
Z3: Förderung künstlerischer, literarischer und audiovisueller Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung.							
Anzahl der Ausstellungen GAK	4,000	7,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000
Anzahl der Ausstellungen Städt. Galerie	6,000	4,000	5,000	5,000	5,000	5,000	5,000
Anzahl der Vorführungen	1.549,000	860,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.04.01 Bild. Kunst, Kunst i.ö.R., K.austausch (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Pfister - 12
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung Die Produktgruppe 22.04.01 umfasst die Förderung der aktuellen bildenden Kunst der Gegenwart, der Künstler*Innen sowie die Förderung des städtepartnerschaftlichen und internationalen Kulturaustausches. Die Förderung der aktuellen bildenden Kunst stellt sich dar in enger Verzahnung der Förderung von Produktion, Präsentation und Vermittlung. Die Förderung des internationalen städtepartnerschaftlichen Kulturaustausches umfasst die Förderung der kulturellen Städtepartnerschaft mit Danzig, Durban, Haifa, Izmir und Riga sowie mit unterschiedlichen internationalen Kooperationspartnern. Die PG 22.04.01 beinhaltet die Förderung folgender Einrichtungen: BBK e.V., Gedok e.V., GaDeWe e.V., Verein 23 e.V., Kultur- und Kunstverein Spedition e.V., Verein Mauern Öffnen e.V., Blaumeier Atelier e.V., thealit e.V., GAK e.V., das Künstlerhaus Bremen e.V. Die PG 22.04.01 umfasst weiterhin Kunstpreise, die Einzelförderung von Künstler*Innen (Katalogen und Arbeitsvorhaben) sowie Kunst-Stipendien	
Strategische Ziele Z1: Förderung des internationalen und städtepartnerschaftlichen kulturellen Austausches mit dem Ziel des Wissenstransfers und der interkulturellen Verständigung. Z2: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen bildenden Kunst mit überregionaler Bedeutung, Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore. Z3: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen Geschehen der Stadt. Z4: Förderung der künstlerischen Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung. Z5: Stärkung der Vermittlungsarbeit	
Auftragsgrundlage	
- Stiftungsurkunde Bremer Bildhauerpreis/ Rolandpreis für Kunst im öffentlichen Raum	
Zuzuordnende Kapitel	
3288	

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	32	114	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	31	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	31	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	32	145	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.069	1.268	997	1.022	997	997
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	29	58	60	52	57	60
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.098	1.326	1.057	1.074	1.054	1.057
Saldo	-1.066	-1.181	-1.057	-1.074	-1.054	-1.057
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	2,91	10,94	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

Produktgruppe: 22.04.01		Bild.Kunst,Kunst i.ö.R.,K.austausch (S)					Seite 4		
Stadtgemeinde									
3. Leistungsangaben									
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Z2: Förderung von Veranstaltungen und Projekten der zeitgenössischen bildenden Kunst mit überregionaler Bedeutung, Sicherung der künstlerischen Vielfalt sowie Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen als Zukunftslabore.									
Anzahl der Kataloge GAK	[ST]	4.000	8.000	1.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
Anzahl der Kataloge Städtische Galerie	[ST]	2.000	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
Z3: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am künstlerischen Geschehen der Stadt.									
Anzahl der Besucher GAK	[PRS]	8.050.000	2.248.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	
Z4: Förderung der künstlerischen Produktionen, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung.									
Anzahl der Ausstellungen GAK	[ST]	4.000	7.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
Anzahl der Ausstellungen Städt. Galerie	[ST]	6.000	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
Z5: Stärkung der Vermittlungsarbeit									
Anzahl Vermittlungsveranstaltungen GAK	[ST]	24.000	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
Anzahl Vermittlungsveranst. Städt. Gal.	[ST]	20.000	16.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								

Produktgruppe: 22.04.02 Sprachen, Literatur, Medien (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Dr. Tacke - 12-1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	In der Produktgruppe "Sprachen, Literatur, Medien" sind die Einrichtungen, Stiftungen und Gesellschaften Bremer Literaturhaus (virt.) e. V., Bremer Literaturkontor e. V., Filmbüro Bremen e. V. und Kommunalkino Bremen e. V. (City 46) enthalten. Der Schwerpunkt der Literaturförderung liegt auf der Förderung von Autor*Innen, ihrer Zusammenschlüsse sowie der Einrichtungen zur Vermittlung aktueller literarischer Erzeugnisse. Im Bereich der Medienförderung liegt der Schwerpunkt auf Förderung des filmischen Nachwuchses und der Vermittlung von Film als Kulturgut.
Strategische Ziele	
	Z1: Förderung literarischer und audiovisueller Produktionen mit überregionaler Bedeutung, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung. Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt. Z3: Förderung und Schutz der niederdeutschen Sprache und Kultur. Z4: Stärkung der Kooperationen der Freien Szene und ihrer Einrichtungen sowie Sicherung der künstlerischen Vielfalt.
Auftragsgrundlage	
	- Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen
Zuzuordnende Kapitel	
	3288

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			☐ staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerate Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsuntive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	549	874	872	872	872	872
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	549	874	872	872	872	872
Saldo	-549	-874	-872	-872	-872	-872
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Produktgruppe: 22.04.02		Sprachen, Literatur, Medien (S)					Seite 4		
Stadtgemeinde									
3. Leistungsangaben									
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele			Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Förderung literarischer und audiovisueller Produktionen mit überregionaler Bedeutung, Förderung der Produzenten und Förderung der Vermittlung.									
Anzahl der Vorführungen	[ST]	1.549,000	860,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000	1.000,000
Z2: Teilhabe breiter Bevölkerungsschichten am literarischen und audiovisuellen Geschehen der Stadt.									
Besuche Kommunalkino Bremen	[PRS]	30.473,000	12.881,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000	31.500,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 22.91 Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (S)		Verantwortlich: Emigholz - SV-K
Stadtgemeinde		
1. Basisinformationen		
Kurzbeschreibung	In dem Produktbereich sind die Personalkosten der senatorischen Behörde für die Wahrnehmung der Stadtaufgaben sowie Projektmittel veranschlagt. Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt die senatorische Behörde im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.	
Strategische Ziele	Z1: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur. Z2: Ermöglichung eines breiten und vielfältigen Angebotes durch große Einrichtungen und die Freie Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt.	
Auftragsgrundlage	- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats	
Zuzuordnende Kapitel	3288; 3289	

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)		Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen		91	74	0	320	417	422	127
Investive Einnahmen		0	0	0	468	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen		4	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen		95	74	0	788	417	422	127
Personalausgaben		0	0	0	202	282	289	296
Sonst. konsumtive Ausgaben		107	228	614	1.633	1.919	2.097	1.795
Zinsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben		0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben		2	92	100	1.818	970	410	840
Relevante Verrechnungen/Erstattungen		3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727	4.727
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)		3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727	4.727
- an Bremerhaven		0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen		0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben		3.257	3.745	4.139	8.380	7.898	7.523	7.658
Saldo		-3.162	-3.671	-4.139	-7.592	-7.481	-7.101	-7.531
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %		2,92	1,98	0,00	9,40	5,28	5,61	1,66
Verpflichtungsermächtigungen				2021	2022	2023		
Personal				0	0	0		
Konsumtiv				0	0	0		
Investiv				0	0	0		

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf		0,0 0,0	0,0 0,0	0,0 0,0	5,5 0,0	5,5 0,0	5,5 0,0	5,5 0,0
		0,0	0,0	0,0	5,5	5,5	5,5	5,5
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote		0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	22,5 17,5 50,0 35,0 6,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0	0,0 0,0 0,0 0,0 0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 22.91.01 Zentrale Dienste (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Emigholz - SV-K
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	
	In der Produktgruppe sind die Kosten der senatorischen Behörde für die Wahrnehmung der Stadtaufgaben sowie Projektmittel veranschlagt. Im Miteinander mit den Kulturschaffenden erfüllt die senatorische Behörde im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur die Rolle eines partnerschaftlichen Beraters, der Ideen aufnimmt, entwickelt, kommuniziert und im Rahmen der politisch vorgegebenen Setzungen durch Kulturförderung realisieren hilft.
Strategische Ziele	
	Z1: Förderung von Kunst und Kultur im Sinne der Freiheit der Kunst und Kultur. Z2: Ermöglichung eines breiten und vielfältigen Angebotes durch große Einrichtungen und der Freien Szene, sowohl zentral als auch in den Quartieren der Stadt.
Auftragsgrundlage	
	- Geschäftsverteilung und Beschlüsse des Senats
Zuzuordnende Kapitel	
	3288; 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	91	74	0	320	417	422
Investive Einnahmen	0	0	0	468	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	4	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	95	74	0	788	417	422
Personalausgaben	0	0	0	202	282	289
Sonst. konsumtive Ausgaben	107	228	614	1.633	1.919	2.097
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2	92	100	1.818	970	410
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	3.148	3.425	3.425	4.727	4.727	4.727
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.257	3.745	4.139	8.380	7.898	7.523
Saldo	-3.162	-3.671	-4.139	-7.592	-7.481	-7.531
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	2,92	1,98	0,00	9,40	5,28	5,61
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	5,5	5,5	5,5	5,5
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	5,5	5,5	5,5	5,5
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	17,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote		0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

Produktbereich: 22.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Dr. Mackeben - 1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	
	In diesem Produktbereich sind äußerst unterschiedliche Einrichtungen der Kultur und der kulturellen Bildung zusammengefasst. Im Bereich der kulturellen Bildung sind dies die Eigenbetriebe Stadtbibliothek und Volkshochschule. Im Bereich der Stiftungen sind dies die Museen Focke und Übersee. Im Bereich der Beteiligungen sind die Theater Bremen GmbH, die Bremer Theater Grundstücks-gesellschaft mbH & Co. KG sowie die Bremer Philharmoniker GmbH erfasst.
Strategische Ziele	
	Z1: Wegen der äußerst unterschiedlichen Ausrichtungen der in diesem Bereich zusammengefassten Einrichtungen der Kultur und der kulturellen Bildung erfolgt eine spezifische Aufzählung der strategischen Ziele in den einzelnen Produktgruppen.
Auftragsgrundlage	
	- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) - Ortsgesetz über die Stadtbibliothek Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremStBOG) - Gesetz über die Weiterbildung im Lande Bremen (Weiterbildungsgesetz -WBG) - Ortsgesetz über die Bremer Volkshochschule, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremVHSOG) - Bremisches Museumsgesetz (BremMusG) - Gesellschaftsvertrag Theater Bremen GmbH - Gesellschaftsvertrag Bremer Philharmoniker GmbH
Zuzuordnende Kapitel	
	3271; 3272; 3289

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)							
	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024	Planung 2025
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	143	1.532	4.977	3.201
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	143	1.532	4.977	3.201
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	56.634	58.189	56.577	57.385	58.063	58.123	58.123
Zinsausgaben	5	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.387	1.922	2.728	3.196	5.120	7.896	5.078
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	59.026	60.111	59.305	60.581	63.183	66.019	63.201
Saldo	-59.026	-60.111	-59.305	-60.438	-61.651	-61.042	-60.000
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,24	2,42	7,54	5,06
Verpflichtungsermächtigungen							
	2021	2022	2023				
Personal	0	0	0				
Konsuntiv	0	109.305	0				
Investiv	0	0	0				

Stadtgemeinde

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

Produktgruppe: 22.99.01 Stadtbibliothek (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Hasenjäger - 13-1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung Der Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen hat das Ziel, mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen zentralen und dezentralen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages der Stadtgemeinde Bremen zu leisten.	Strategische Ziele Z1: Die Stadtbibliothek Bremen leistet mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrags der Stadtgemeinde Bremen. Z2: Die Stadtbibliothek kennt ihre Zielgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus. Z3: Die Stadtbibliothek Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung. Sie ist Akteur kultureller Bildungsarbeit und entwickelt entsprechende niederschwellige Angebote. Z4: Die Stadtbibliothek Bremen ist Akteur der interkulturellen Bildung und unterstützt mit spezifischen Angeboten die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.
Auftragsgrundlage - Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015 - Ortsgesetz über die Stadtbibliothek Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremStBOG) idF vom 12.04.2011	Zuzuordnende Kapitel 3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	9.697	10.248	10.142	10.390	10.420	10.420
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	498	498	498	500	500	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	10.195	10.746	10.640	10.890	10.920	10.420
Saldo	-10.195	-10.746	-10.640	-10.890	-10.920	-10.420
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Z1: Die Stadtbibliothek Bremen leistet mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen Medienangebot einen nachhaltigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrags der Stadtgemeinde Bremen.

Entleihungen Stadtbibliothek (gesamt)	[ST]	3.159.751,000	2.537.914,000	3.050.000,000	3.100.000,000	3.100.000,000	2.950.000,000	2.950.000,000	2.950.000,000
Medienumsatz	[ST]		5,000	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000	6,000

Z2: Die Stadtbibliothek kennt ihre Zielgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.

Ausweisinhabende (BibCard) gesamt	[PRS]	73.254,000	66.984,000	73.000,000	73.000,000	73.000,000	73.000,000	73.000,000	73.000,000
Ausweisinhaber (BibCard)	[%]	41,00	40,00	40,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausweisinhaberinnen (BibCard)	[%]	59,00	60,00	60,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Z3: Die Stadtbibliothek Bremen schafft mit ihren verschiedenen Standorten in der Stadt Orte als Zentren kulturellen Lebens und kultureller Bildung. Sie ist Akteur kultureller Bildungsarbeit und entwickelt entsprechende niederschwellige Angebote.

Anteil virtueller Besuche	[%]	57,00	71,00	55,00	57,00	57,00	58,00	58,00	58,00
Veranst. zur Förd. Lese- und Medienkomp.	[ST]	1.967,000	585,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000	1.900,000
Besuche Stadtbibliothek	[PRS]		2.193.052,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000	2.200.000,000

Z4: Die Stadtbibliothek Bremen ist Akteur der interkulturellen Bildung und unterstützt mit spezifischen Angeboten die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Veranst. zur kulturellen Orientierung	[ST]			200,000	200,000	200,000	200,000	200,000	200,000
---------------------------------------	------	--	--	---------	---------	---------	---------	---------	---------

Produktgruppe: 22.99.02 Musikschule (S) bis 2019 Stadtgemeinde	Verantwortlich: Hasenjäger - 13-1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Seit dem 01.01.2020 wird die Musikschule Bremen als zugeordnete Dienststelle der Stadtgemeinde in der PG 22.01.02 geführt. Der Eigenbetrieb Musikschule Bremen ist laut seines Ortschaftsgesetzes Teil des zentralen und dezentralen Dienstleistungsangebots der Stadtgemeinde Bremen zur kulturellen Bildung. Die Musikschule Bremen bietet ein umfassendes Angebot der Heranführung an die Musik für alle Generationen, von der musikalischen Früherziehung bis zur studienvorbereitenden Ausbildung.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	-Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015 -Ortschaftsgesetz über die Musikschule Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremMusikSchOG) idF vom 12.04.2011
Zuzuordnende Kapitel	3289

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben			☐ staatliche Auftragsangelegenheiten			
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.854	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	45	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.899	0	0	0	0	0
Saldo	-1.899	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (tfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)								
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)								
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
D. Erläuterungen zu 2. A-C								

Produktgruppe: 22.99.03 Volkshochschule (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Hasenjäger - 13-1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Der Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule hat das Ziel, mit einem öffentlichen, allgemein zugänglichen zentralen und dezentralen Bildungsangebot einen grundlegenden Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages der Stadtgemeinde Bremen zu leisten. Die Bremer Volkshochschule trägt mit ihrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen sowie zur kulturellen Bildung der Bevölkerung in Bremen bei.
Strategische Ziele	Z1: Die Bremer Volkshochschule trägt mit hrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen sowie zur kulturellen Bildung der Bevölkerung in Bremen gemäß BremVHSOG und BremWBG bei. Z2: Die Bremer Volkshochschule erreicht besonders förderungswürdige Bevölkerungsgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus. Z3: Die Bremer Volkshochschule gewinnt Teilnehmer/innen für die Idee des "lebenslangen Lernens". Z4: Die Bremer Volkshochschule passt ihre Konzepte und Angebote an die veränderten gesellschaftlichen Bedingungen an und wirkt der sozialen Spaltung in Bremen mit passgenauen Angeboten in den Quartieren entgegen.
Auftragsgrundlage	- Bremisches Gesetz für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden (BremSVG) idF vom 01.05.2015 - Gesetz über die Weiterbildung im Lande Bremen (Weiterbildungsgesetz -WBG) idF vom 24.01.2012 - Ortsgesetz über die Bremer Volkshochschule, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde (BremVHSOG) idF vom 12.04.2011
Zuzuordnende Kapitel	3289

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			☐ staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerate Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.337	4.043	3.369	3.461	3.476	3.476
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	161	131	172	180	180	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.498	4.174	3.541	3.641	3.656	3.476
Saldo	-3.498	-4.174	-3.541	-3.641	-3.656	-3.476
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %) (Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Die Bremer Volkshochschule trägt mit hrem Weiterbildungsprogramm zur allgemeinen, beruflichen und politischen Bildung der Bevölkerung in Bremen gemäß BremVHSOG und BremWBG bei.							
Unterrichtsstunden Volkshochschule	145.871,0	85.836,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0	143.200,0
Z2: Die Bremer Volkshochschule erreicht besonders förderungswürdige Bevölkerungsgruppen und richtet ihre Service-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik auf ihre Zielgruppe aus.							
Anteil Belegungen mit Sozialermäßigung	8,00	5,00	5,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Anteil Kundenzufriedenheit	93,00	95,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00
Besuche gesamt	497.932,000	245.665,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000	500.000,000
Z3: Die Bremer Volkshochschule gewinnt Teilnehmer/innen für die Idee des "lebenslangen Lernens".							
Belegungen männlich	36,00	35,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00
Belegungen VHS (gesamt)	52.833,000	30.933,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000	50.000,000
Belegungen weiblich	64,00	65,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00
Z4: Die Bremer Volkshochschule passt ihre Konzepte und Angebote an die veränderten gesellschaftlichen Bedingungen an und wirkt der sozialen Spaltung in Bremen mit passgenauen Angeboten in den Quartieren entgegen.							
Anteil Integrations - Sprachangebote	22,00	22,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Anteil quartierbezogene Angebote	27,00	24,00	29,00	27,00	27,00	27,00	27,00

Produktgruppe: 22.99.04 Focke-Museum (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Borgmann - 11
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung Aufgabe des Focke-Museums ist, die Sammlungen durch Ausstellungen und andere Veranstaltungen der Allgemeinheit zugänglich zu machen, sie zu bewahren und zu erweitern sowie sie durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Das Focke-Museum vermittelt als Landesmuseum Bremische und allgemeine Kunst- und Kulturgeschichte, um als kulturelles Gedächtnis insbesondere Identität und das historische Bewusstsein der Bremer Bevölkerung zu stärken. Zweck der Stiftung ist es, das Focke-Museum als wissenschaftliche, kulturelle und gemeinnützige Einrichtung zu betreiben und damit einen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages zu leisten. Die Sammlungen zur Geschichte Bremens, zur Kulturgeschichte und angewandten Kunst sind zu bewahren, zu ergänzen, zu erforschen und der Öffentlichkeit zu vermitteln. Mit ihren Sammlungen, Ausstellungen und Vorhaben fördert die Stiftung die kulturelle Kommunikation, dient der wissenschaftlichen Forschung und klärt über kulturgeschichtliche Zusammenhänge auf.	
Strategische Ziele Z1: Sicherung und Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen. Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird. Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen. Z4: Zur Stärkung des Focke-Museums als kulturelles Zentrum soll die Modernisierung des national bedeutenden Museumbaus weiter vorangebracht werden.	
Auftragsgrundlage Bremisches Museumsstiftungsgesetz	
Zuzuordnende Kapitel 3289	

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			☐ staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	549	3.769
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	549	3.769
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.413	2.646	2.516	2.572	2.580	2.580
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	381	381	381	699	879	5.130
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.794	3.027	2.897	3.271	3.459	7.710
Saldo	-2.794	-3.027	-2.897	-3.271	-2.910	-3.941
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	15,87	48,88
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Produktgruppe: 22.99.04		Focke-Museum (S)		Seite 4				
Stadtgemeinde								
3. Leistungsangaben								
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Sicherung und Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen.								
Besuche Focke-Museum	[PRS]		28.354,000	45.000,000	40.000,000	20.000,000	10.000,000	10.000,000
Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird.								
Anzahl der Sonderausstellungen	[ST]	2,000	2,000	2,000	3,000	0,000		
Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen.								
Anzahl der Publikationen	[ST]	1,000	1,000	1,000	1,000	0,000		

Produktgruppe: 22.99.05 Übersee-Museum (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Borgmann - 11
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Aufgabe des Übersee-Museums ist, die Sammlungen durch Ausstellungen und andere Veranstaltungen der Allgemeinheit zugänglich zu machen, sie zu bewahren und zu erweitern sowie sie durch Forschung, Dokumentation und Publikation zu erschließen. Das Übersee-Museum stellt eine kulturelle Öffentlichkeit zur Vermittlung von Völker-, Handels- und Naturkunde her. Gleichzeitig vermittelt es einen wesentlichen Teil bremischer Geschichte und stärkt damit die Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Land. Es trägt zur Bildung aller Bevölkerungsgruppen bei. Zweck der Stiftung ist es, das international ausgerichtete Übersee-Museum Bremen als kulturelle, wissenschaftliche und gemeinnützige Einrichtung zu betreiben und damit einen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs-, Kultur- und Informationsauftrages zu leisten. Die Sammlungen in den Bereichen Natur-, Völker- und Handelskunde sind zu bewahren, zu ergänzen, zu erforschen und der Öffentlichkeit zu vermitteln. Mit ihren Sammlungen, Ausstellungen und Vorhaben fördert die Stiftung die kulturelle Kommunikation, dient der wissenschaftlichen Forschung und klärt über lokale und globale Zusammenhänge auf.
Strategische Ziele	Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen. Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird. Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen. Z4: Fortsetzung des laufenden Prozesses der Modernisierung der Dauerausstellung zur Attraktivierung. Z5: Die Aufarbeitung von Sammlungsinhalten aus kolonialen Kontexten bildet einen Schwerpunkt der Museumsarbeit.
Auftragsgrundlage	Bremisches Museumsstiftungsgesetz
Zuzuordnende Kapitel	3289

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben ☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsuntive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	143	983	1.208
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	143	983	1.208
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsuntive Ausgaben	4.797	5.210	5.093	5.179	5.193	5.193
Zinsausgaben	5	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	537	407	832	636	2.316	2.266
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.339	5.617	5.925	5.815	7.509	7.459
Saldo	-5.339	-5.617	-5.925	-5.672	-6.526	-6.251
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	2,46	13,09	16,20
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsuntiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

Stadtgemeinde

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl Personalbestand => Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre Beschäftigte über 55 Jahre Frauenquote Teilzeitquote Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Produktgruppe: 22.99.05		Übersee-Museum (S)		Seite 4				
Stadtgemeinde								
3. Leistungsangaben								
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Sicherung der Teilhabe am musealen kulturellen Erbe und Attraktivierung des Angebots für alle Bevölkerungsgruppen aus der Region sowie Tourist*Innen. Besuche Übersee-Museum [PRS]			36.789,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000	103.000,000
Z2: Stärkung des Museums als Ort der Gegenwart, an denen Zukunftsfragen auf Geschichtszeugnisse stoßen und an denen mit den eigenen Sammlungen gearbeitet wird. Anzahl der Sonderausstellungen [ST]		2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000
Z3: Profilierung des Museums als Zentrum der Kultur und Wissenschaft durch sammlungsbezogene Forschung auf der Grundlage von Originalsammlungen. Anzahl der Publikationen [ST]		2,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000

Produktgruppe: 22.99.10 Theater Bremen GmbH (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Altenstein - 10-1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Die Theater Bremen GmbH leistet mit ihren spezifischen Angeboten in Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater sowie Kinder- und Jugendtheater einen Beitrag zur Kulturvermittlung in Bremen.
Strategische Ziele	
	Z1: Die Erneuerung des Kontrakts im Jahr 2018 unterstreicht die Fortsetzung der verlässlichen Förderung. Das TB soll eine sparsame, angemessene Wirtschaftlichkeitsführung beachten, die den möglichst wirkungsvollen Einsatz öffentl. Mittel sicherstellt. Z2: Das TB soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig ihrer sozialen Lage, Zugang zu Schauspiel, Oper und Tanz ermöglichen. Kinder- und Jugendliche sollen durch spezielle Vermittlungsangebote an Musik und darstellende Kunst herangeführt werden. Z3: Das TB soll als Ensembletheater einen regelmäßigen Spielbetrieb mit breitem Repertoire u. hohem künstlerischem Anspruch anbieten. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen u. außen beitragen. Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben. Z5: Das Stadttheater soll einen Rahmen für zivilgesellschaftl. Diskurs über Art u. Weise des Zusammenlebens bieten u. über den Vorstellungsbetrieb hinaus Vernetzung, Bildung, Vermittlung leisten. Kooperationen u.a. mit der Freien Szene sollen weiterentwickelt werden.
Auftragsgrundlage	
	Gesellschaftsvertrag vom 08. Oktober 2008 Kontrakt vom 05. Juni 2018
Zuzuordnende Kapitel	
	3271

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsuntive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	29.024	30.232	29.704	29.874	30.463	30.523
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	295	295	445	445	445	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	29.319	30.527	30.149	30.319	30.908	30.523
Saldo	-29.319	-30.527	-30.149	-30.319	-30.908	-30.523
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsuntiv			0	91.509	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Z2: Das TB soll möglichst vielen Zuschauer*innen, unabhängig ihrer sozialen Lage, Zugang zu Schauspiel, Oper und Tanz ermöglichen. Kinder- und Jugendliche sollen durch spezielle Vermittlungsangebote an Musik und darstellende Kunst herangeführt werden.

Besuche Theater Bremen	[PRS]	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		61.643,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000	172.043,000
Davon Kinder- und Jugendliche	[PRS]	48.569,000	51.321,000	51.321,000	51.321,000	51.321,000	51.321,000

Z3: Das TB soll als Ensembletheater einen regelmäßigen Spielbetrieb mit breitem Repertoire u. hohem künstlerischem Anspruch anbieten. Es soll zur Sicherung eines großstädtischen Kulturangebots sowie zur Profilierung der Stadt nach innen u außen beitragen.

Aufführungen (Veranstaltungen)	[ST]	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		1.035,000	994,000	994,000	994,000	994,000	994,000
Gastspiele (auswärts)	[ST]	21,000	15,000	4,000	15,000	15,000	15,000

Z4: Die Entwicklung und Präsentation eines innovativen Repertoires und innovativer Formate soll künstlerische Impulse für das kulturelle Leben in der Stadt geben.

Erst- und Uraufführungen	[ST]	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		14,000	8,000	6,000	6,000	6,000	6,000
Neuinszenierungen	[ST]	43,000	36,000	36,000	36,000	36,000	36,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Kennzahl "Besuche Theater Bremen" enthält keine Vorjahreswerte, da ein anderes techn. Kürzel verwendet wurde. Die korrekten Werte "Ist 2019" sind auf der Ebene des Plans ausgewiesen.

Produktgruppe: 22.99.11 Bremer Theater GrundstücksGmbH&Co KG (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Altenstein - 10-1
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Ziel der Gesellschaft ist die Verwaltung der ihr gehörenden, durch die Theater Bremen GmbH genutzten, Grundstücke und Gebäude einschließlich der Durchführung von Reinvestitionen und Instandhaltungsarbeiten."
Strategische Ziele	Z1: Notwendige Investitionen zum Erhalt der Gebäude und den damit einhergehenden Vorkehrungen für die Sicherheit der Spielstätten des Theaters müssen vorgenommen werden; insb. die Maßnahme Trink- und Löschwassertrennung sowie die Maßnahme Brandschutz. Z2: Sach- und firstgerechte Planung und Umsetzung von Sanierungs-, Instandhaltungs- und anderen Bauvorhaben. Z3: Sparsamer Umgang mit zugewiesenen Investitionsmitteln.
Auftragsgrundlage	Gesellschaftsvertrag vom 6. Juli 2004
Zuzuordnende Kapitel	3271

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben			☐ staatliche Auftragsangelegenheiten			
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	470	210	400	736	800	500
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	470	210	400	736	800	900
Saldo	-470	-210	-400	-736	-800	-900
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	0	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Produktgruppe: 22.99.12 Bremer Philharmoniker GmbH (S) Stadtgemeinde	Verantwortlich: Nogalski - 10
1. Basisinformationen	
Kurzbeschreibung	Die Bremer Philharmoniker sind ein A-Orchester mit der Aufgabe, insbesondere sinfonische und kammermusikalische Konzerte darzubieten. Die Philharmoniker sind auch Opernorchester und nehmen am Bremer Theater in Abhängigkeit zu den dortigen Spielplandispositionen ihre Spielverpflichtungen für Opern und andere Produktionen wahr. Die Förderung von Orchestermusiker-Nachwuchs und Hörer-Nachwuchs gehört ebenfalls zu den ständigen Aufgaben.
Strategische Ziele	Z1: Den Bremer Philharmonikern soll ein angemessener Konzertbetrieb bei gleichzeitiger Wahrnehmung der Operndienste ermöglicht werden. Z2: Die Spielplangestaltung soll einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht werden und gleichzeitig einen guten durchschnittlichen Zuschauerzuspruch anstreben. Z3: Ziel ist auch die Heranführung eines jungen Publikums an Musik (Betrieb Musikwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem LIS und Bremer Schulen).
Auftragsgrundlage	Gesellschaftsvertrag Zuwendungsrahmenvertrag
Zuzuordnende Kapitel	3272

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:						
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises		Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
☒ freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben		☐ staatliche Auftragsangelegenheiten				
☐ pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben						
A. Kameratele Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2019	Ist 2020	Anschlag 2021	Anschlag 2022	Anschlag 2023	Planung 2024
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.512	5.810	5.753	5.908	5.932	5.932
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.512	5.810	5.753	5.908	5.932	5.932
Saldo	-5.512	-5.810	-5.753	-5.908	-5.932	-5.932
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2021	2022	2023	
Personal			0	0	0	
Konsumtiv			0	17.796	0	
Investiv			0	0	0	

B. Personaldaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Beschäftigungszielzahl		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalbestand		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
=> Netto-Personalbedarf		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Personalstruktur (in %)									
(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)									
Beschäftigte unter 35 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Beschäftigte über 55 Jahre		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Frauenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Teilzeitquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Schwerbehindertenquote		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
C. Kapazitätsdaten		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
D. Erläuterungen zu 2. A-C									

Produktgruppe: 22.99.12		Bremer Philharmoniker GmbH (S)		Seite 4				
Stadtgemeinde								
3. Leistungsangaben								
A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Z1: Den Bremer Philharmonikern soll ein angemessener Konzertbetrieb bei gleichzeitiger Wahrnehmung der Operndienste ermöglicht werden.								
Feste Musikerstellen	[ST]	82,000	82,000	82,000	82,000	82,000	82,000	82,000
Konzerte in Bremen (Veranstalt.)	[ST]	128,000	64,000	82,000	60,000	71,000	77,000	79,000
Z2: Die Spielplangestaltung soll einem hohen künstlerischen Anspruch gerecht werden und gleichzeitig einen guten durchschnittlichen Zuschauerzuspruch anstreben.								
Zahl der Besucher/innen	[PRS]	105.266,000	26.275,000	72.000,000	70.000,000	72.000,000	75.000,000	76.000,000
Z3: Ziel ist auch die Heranführung eines jungen Publikums an Musik (Betrieb Musikwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem LIS und Bremer Schulen).								
Teilnehmer Musikwerkstatt	[PRS]	30.894,000	7.490,000	21.500,000	25.000,000	25.000,000	27.000,000	27.500,000
Veranstaltungen Musikwerkstatt	[ST]	635,000	204,000	489,000	500,000	500,000	530,000	550,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2019	Ist 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
C. Erläuterungen zu 3. A+B								

Kinder und Bildung, Kultur

3262	Musikschule
3270	Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen
3271	Theater
3272	Klangkörper
3288	Kommunale Kulturarbeit
3289	Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Kapitel 3262
Musikschule

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
3262		Musikschule			
		EINNAHMEN			
111 49-0	185	Teilnehmerentgelte	1.115.000	1.115.000	815.779
22.01.02	262		1.115.000		
111 50-3	185	Leihgebühren	21.000	21.000	18.504
22.01.02	262		21.000		
119 99-7	185	Vermischte Einnahmen	0	0	86.219
22.01.02	262		0		
124 10-9	185	Mieten und Pachten	12.500	12.500	4.344
22.01.02	262		12.500		
231 30-4	185	Vom Bund für das Projekt "Kultur macht stark"	0	0	88.204
22.01.02	262	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-8.	0		
282 01-4	185	Spenden	0	0	1.060
22.01.02	262		0		
282 15-4	185	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
22.01.02	262		0		
		Gesamteinnahmen Kapitel 3262	1.148.500	1.148.500	1.014.110
			1.148.500		

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
427 01-2	185	Mehrkosten Festanstellung Honorarkräfte	0	0	474.992
22.01.02	262	Musikschule	0		
427 10-1	185	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	93.750	695.000	695.693
22.01.02	262	Tätige sowie Aushilfskräfte	95.250		
428 01-9	185	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.155.730	1.884.370	1.658.602
22.01.02	262		3.177.230		
443 07-7	185	Kosten für ärztliche Untersuchungen	0	200	235
22.01.02	262		0		
511 00-5	185	Geschäftsbedarf	50.000	54.810	45.716
22.01.02	262		50.000		
517 00-3	185	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	64.000	89.320	64.142
22.01.02	262	Räume	64.000		
517 06-2	185	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	2.600	2.540	5.908
22.01.02	262		2.600		
518 01-8	185	Mieten für Gebäude	209.760	130.960	180.269
22.01.02	262		209.760		
519 10-3	185	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.080	5.080	4.816
22.01.02	262		5.080		
525 03-0	185	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmaterial	25.000	26.390	21.936
22.01.02	262		25.000		
526 10-0	185	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	5.926
22.01.02	262		0		
527 00-9	185	Dienstreisen	5.000	6.090	292
22.01.02	262		5.000		
	924				
531 10-3	185	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	20.000	30.450	11.950
22.01.02	262		20.000		
531 30-8	185	Projekt "Kultur macht stark"	0	0	74.877
22.01.02	262	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 30-4 geleistet werden.	0		
532 61-4	185	An Performa Nord, Entgeldte für Dienstleistungen	0	0	836
22.01.02	262		0		
532 62-2	185	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im	0	0	0
22.01.02	262	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0		
532 72-0	185	An Performa Nord, Entgelte für	0	0	0
22.01.02	262	Postdienstleistungen	0		

Kapitel 3262
Musikschule

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
532 75-4 22.01.02	185 262	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0 0	0	14.035
532 76-2 22.01.02	185 262	An Performa Nord, Entgelte für die Bearbeitung von Personalangelegenheiten	26.100 26.100	0	19.684
532 79-7 22.01.02	185 262	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	0 0	0	0
539 02-3 22.01.02	185 262	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben	0 0	0	34.496
539 99-6 22.01.02	185 262	Vermischte Verwaltungsausgaben	45.000 45.000	108.700	44.822
685 02-0 22.01.02	185 262	Mitgliedsbeiträge	1.800 1.800	0	1.994
812 02-1 22.01.02	185 262	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	30.000 30.000	45.000	20.385
812 03-0 22.01.02	185 262	Erwerb von Instrumenten	15.000 15.000	0	1.336
Gesamtausgaben Kapitel 3262			3.748.820 3.771.820	3.078.910	3.382.940
Abschluss Kapitel 3262					
Gesamteinnahmen Kapitel 3262			1.148.500 1.148.500	1.148.500	1.014.110
Zuschuss/Überschuss			-2.600.320 -2.623.320	-1.930.410	-2.368.830

Kapitel 3270 Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
3270 Kunst und kunstgeschichtliche Einrichtungen					
AUSGABEN					
529 10-0 <i>22.03.01</i>	183 250	Aufwendungen im Zusammenhang mit dem kolonialen Erbe	20.000 20.000	20.000	1.000
532 12-7 <i>22.03.01</i>	183 250	Stifterbeitrag für die Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung	440.060 440.060	440.060	465.060
532 14-3 <i>22.03.01</i>	183 250	Stifterbeitrag für die Stiftung Neues Museum Weserburg Bremen	1.476.450 1.476.450	1.476.450	1.476.450
532 15-1 <i>22.03.01</i>	183 250	Stifterbeitrag für die Gerhard-Marcks-Stiftung	863.500 863.500	863.500	863.500
686 11-6 <i>22.03.01</i>	183 250	Zuschuss an den Kunstverein (ohne Investitionen) Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	3.200.000 3.200.000	3.200.000	3.200.000
686 13-2 <i>22.03.01</i>	183 250	Zuschuss an die Böttcherstraße GmbH für den Betrieb der Museen Böttcherstraße	355.000 355.000	355.000	355.000
Gesamtausgaben Kapitel 3270			6.355.010 6.355.010	6.355.010	6.361.010
Abschluss Kapitel 3270					
Gesamteinnahmen Kapitel 3270			0 0	0	0
Zuschuss/Überschuss			-6.355.010 -6.355.010	-6.355.010	-6.361.010

Kapitel 3271
Theater

Titel <i>PGr.</i>	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / <i>Erläuterungen</i>	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
3271		Theater			
		EINNAHMEN			
124 10-3	181	Einnahmen aus Vermietungen an Dritte	2.020	2.000	3.000
22.02.01	250		2.040		
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 518 50-0.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3271	2.020 2.040	2.000	3.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
517 10-5 22.02.01	181 250	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0 0	0	937
518 50-0 22.02.01	181 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik Für das Jahr 2022: Über 75.350 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 124 10-3 geleistet werden. Für das Jahr 2023: Über 75.330 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 124 10-3 geleistet werden.	77.370 77.370	77.370	72.440
682 10-6 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben. Verpflichtungsermächtigung: 2022 Anschlag: 76.995.420 EUR Abdeckung: 25.665.140 EUR 2023 25.665.140 EUR 2024 25.665.140 EUR 2025 25.665.140 EUR 2026ff 0 EUR 2023 Anschlag: 0 EUR Abdeckung: 0 EUR 2024 0 EUR 2025 0 EUR 2026 0 EUR 2027ff 0 EUR	25.558.780 25.665.140	24.863.250	25.391.860
682 14-9 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Sachausgaben Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben. Verpflichtungsermächtigung: 2022 Anschlag: 12.835.200 EUR Abdeckung: 4.238.400 EUR 2023 4.238.400 EUR 2024 4.298.400 EUR 2025 4.298.400 EUR 2026ff 0 EUR 2023 Anschlag: 0 EUR Abdeckung: 0 EUR 2024 0 EUR 2025 0 EUR 2026 0 EUR 2027ff 0 EUR	3.758.400 4.238.400	4.298.400	4.298.400
682 15-7 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater Bremen GmbH für Versorgungsleistungen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben. Verpflichtungsermächtigung: 2022 Anschlag: 1.678.440 EUR Abdeckung: 559.480 EUR 2023 559.480 EUR 2024 559.480 EUR 2025 559.480 EUR 2026ff 0 EUR 2023 Anschlag: 0 EUR Abdeckung: 0 EUR 2024 0 EUR 2025 0 EUR 2026 0 EUR 2027ff 0 EUR	557.160 559.480	542.000	542.000
683 11-0 22.02.01	181 250	Zuschuss an die Bremer Shakespeare-Company Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab November wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	1.120.680 1.120.680	1.120.680	1.222.035
683 15-3 22.02.01	181 250	Zuschuss an den Verein Schaulust	60.000 60.000	60.000	60.000

Kapitel 3271
Theater

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
683 18-8 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Schnürschuh-Theater	90.000 90.000	90.000	100.000
686 15-2 22.02.01	181 250	Zuschüsse im Rahmen der Tanzförderung	106.500 106.500	120.000	26.340
686 25-0 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Bremer Kriminaltheater	70.000 70.000	70.000	70.000
686 45-4 22.02.01	181 250	Zuschuss für den Landesverband freie darstellende Künste	71.500 71.500	71.500	29.900
891 10-4 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	360.000 360.000	360.000	210.000
891 14-7 22.99.10	181 250	Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Instandhaltungsinvestitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	85.000 85.000	85.000	85.000
891 20-1 22.99.11	181 250	Zuschüsse an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für die Trink-und Löschwasseranlage	0 0	0	209.087
891 22-8 22.99.11	181 250	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Brandschutzmaßnahmen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	736.000 800.000	400.000	1.239
Gesamtausgaben Kapitel 3271			32.651.390 33.304.070	32.158.200	32.319.238
Abschluss Kapitel 3271					
Gesamteinnahmen Kapitel 3271			2.020 2.040	2.000	3.000
Zuschuss/Überschuss			-32.649.370 -33.302.030	-32.156.200	-32.316.238

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
3272		Klangkörper			
		EINNAHMEN			
282 10-1	182	Von Dritten für das Musikfest Bremen	0	0	481.423
22.02.02	250		0		
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 682 10-0.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3272	0	0	481.423
			0		

Kapitel 3272
Klangkörper

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
531 10-1	182	Sachausgaben für den Bundeswettbewerb	0	75.000	0
22.02.02	250	Jugend musiziert	0		
531 30-6	182	Musikstadt Projektkosten	0	20.000	0
22.02.02	250		0		
682 10-0	182	Zuschuss an die Musikfest GmbH	550.000	550.000	1.028.423
22.02.02	250	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-1 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 3. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	550.000		
683 10-6	182	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH für	5.708.150	5.552.810	5.609.960
22.99.12	250	Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab Dezember wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben. Verpflichtungsermächtigung:	5.731.900		
		2022 Anschlag: 17.195.700 EUR Abdeckung: 2023 5.731.900 EUR 2024 5.731.900 EUR 2025 5.731.900 EUR 2026ff 0 EUR	2023 Anschlag: 0 EUR Abdeckung: 2024 0 EUR 2025 0 EUR 2026 0 EUR 2027ff 0 EUR		
683 11-4	182	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH	200.000	200.000	200.000
22.99.12	250	für Sachausgaben Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Ab Dezember wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben. Verpflichtungsermächtigung:	200.000		
		2022 Anschlag: 600.000 EUR Abdeckung: 2023 200.000 EUR 2024 200.000 EUR 2025 200.000 EUR 2026ff 0 EUR	2023 Anschlag: 0 EUR Abdeckung: 2024 0 EUR 2025 0 EUR 2026 0 EUR 2027ff 0 EUR		
683 12-2	182	Zuschuss an die Bremer Philharmoniker GmbH	0	0	0
22.99.12	250	für Mietkosten im Tabakquartier	0		
686 11-3	182	Zuschuss an die Deutsche Kammerphilharmonie,	1.827.620	1.827.620	1.979.188
22.02.02	250	Bremen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	1.827.620		
686 20-2	182	Zuschuss für den Sendesaal e. V.	50.000	50.000	0
22.02.02	250		50.000		
686 30-0	182	Zuschuss für klangpol/Staatstheater	35.000	35.000	35.000
22.02.02	250	Oldenburg	35.000		

Kapitel 3272
Klangkörper

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 40-7	182	Zuschuss für das Landesjugendorchester	15.000	15.000	15.000
22.02.02	250		15.000		
686 60-1	182	Zuschüsse für die Clubkultur	150.000	0	0
22.02.02	250		150.000		
686 65-2	182	Zuschuss für Konzept-/Entwicklungsförderung	70.000	70.000	73.975
22.02.02	250	von Ensembles	70.000		
		1. Die Mittel sind gesperrt.			
		2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.			
Gesamtausgaben Kapitel 3272			8.605.770 8.629.520	8.395.430	8.941.546
Abschluss Kapitel 3272					
Gesamteinnahmen Kapitel 3272			0 0	0	481.423
Zuschuss/Überschuss			-8.605.770 -8.629.520	-8.395.430	-8.460.123

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
3288 Kommunale Kulturarbeit					
EINNAHMEN					
119 01-4	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	468
22.04.01	250		0		
119 06-5	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	4.896
22.91.01	250		0		
119 99-5	188	Vermischte Einnahmen	0	0	18.851
22.91.01	250		0		
282 01-2	187	Von Dritten für das Zentrum für Künste	320.000	0	0
22.91.01	250	im Tabakquartier	417.000		
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 517 01-0, 518 01-6 und 531 01-2.			
282 14-4	187	Spenden	0	0	50.000
22.91.01	250		0		
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-1.			
282 15-2	187	Spenden für Kunst- und Künstlerförderung	0	0	113.396
22.04.01	250		0		
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 15-3.			
384 19-2	892	Von Hst. 0201/984 19-0 für das Projekt	0	0	45.384
22.01.01	250	"Kreativpotentiale"	0		
384 25-7	892	Von Hst. 0201/984 25-4 für das Projekt	0	0	10.000
22.01.01	250	"Alphabetisierung in den Künsten"	0		
384 35-4	892	Von Hst.0100.984 35-4 für Mauern öffnen e.V.	0	0	31.040
22.04.01	250		0		
Gesamteinnahmen Kapitel 3288			320.000	0	274.035
			417.000		

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
428 10-6 22.91.01	012 250	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Zentrum für Künste	202.000 282.000	0	0
514 10-0 22.91.01	012 250	Beschaffung Hygieneinfrastruktur (dezentrale Finanzierung)	0 0	0	2.222
517 01-0 22.91.01	187 250	Bewirtschaftungskosten für das Zentrum für Künste im Tabakquartier Siehe zu 518 01-6.	236.840 236.840	0	0
517 06-0 22.91.01	439 250	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	20.000 20.000	15.000	0
517 99-0 22.02.02	187 250	Sonstige Bewirtschaftungskosten	2.000 2.000	2.000	747
518 00-8 22.02.02	182 250	Mieten und Pachten	10.000 10.000	10.000	5.921
518 01-6 22.91.01	187 250	Mietausgaben für das Zentrum für Künste im Tabakquartier Für das Jahr 2022: 1. Über 614.270 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 517 01-0 und 531 01-2. Für das Jahr 2023: 1. Über 726.270 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 517 01-0 und 531 01-2.	605.430 605.430	0	0
518 11-3 22.01.03	439 250	Mieten für Bürgerhäuser	8.200 8.200	8.200	8.167
518 50-4 22.01.01	187 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	29.860 29.860	29.860	29.854
518 51-2 22.01.03	439 250	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	777.720 777.720	777.720	777.714
529 10-7 22.91.01	011 250	Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung	10.120 27.210	15.000	0
531 01-2 22.91.01	187 250	Sachausgaben für das Zentrum für Künste im Tabakquartier siehe zu 518 01-6.	92.000 301.000	0	0
531 11-0 22.04.01	183 250	Sachaufwendungen für die Städtische Galerie	65.470 65.450	65.500	66.004
531 13-6 22.04.01	183 250	Kunst im öffentlichen Raum (konsumtive Ausgaben)	3.000 3.000	3.000	3.015

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
531 17-9 22.04.01	187 250	Aufwendungen für Kunstprojekte zur Vermeidung der Verwahrlosung öffentlicher Räume	0 0	0	112.579
531 23-3 22.04.01	183 250	Sachkosten für den Förderpreis Bildende Kunst	20.000 20.000	20.000	19.986
531 24-1 22.04.01	183 250	Kosten Atelierstipendium	10.000 10.000	10.000	9.984
531 27-6 22.04.02	187 250	Kosten für Autorenstipendium	5.000 5.000	5.000	5.000
531 30-6 22.04.01	188 250	Kosten für die Betreuung von Delegationen und Besuchergruppen	0 0	0	4.899
531 50-0 22.04.01	187 250	Kosten der Auswahl und Präsentation der Bewerber/ Stipendiaten Cité des Arts, Villa Massimo/ Casa Baldi	2.000 2.000	2.000	2.023
531 60-8 22.91.01	188 250	Kosten zur Verbesserung der Barrierefreiheit	18.780 18.780	18.780	0
532 75-2 22.01.03	439 250	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	3.000 3.000	3.000	5.260
532 80-9 22.04.02	187 250	Projektkosten für City of literature	50.000 50.000	50.000	0
539 02-1 22.91.01	187 250	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 14-4 geleistet werden.	0 0	0	50.000
539 15-3 22.04.01	187 250	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für Kunst- und Künstlerförderung Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 15-2 geleistet werden.	0 0	0	90.242
684 31-5 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Nachbarschaftshaus Helene-Kaisen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	229.590 229.590	229.590	229.590
684 32-3 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürger- und Sozialzentrum Huchting Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	241.000 241.000	241.000	241.000
684 33-1 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Weserterrassen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	303.000 303.000	303.000	331.675

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
684 34-0 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Mahndorf Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	278.700 278.700	278.700	278.700
684 35-8 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Hemelingen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	305.000 305.000	305.000	264.525
684 36-6 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Gemeinschaftszentrum Obervieland Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	409.000 409.000	409.000	420.800
684 37-4 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerhaus Oslebshausen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	311.500 311.500	311.500	311.500
684 38-2 22.01.03	439 250	Zuschuss an das Bürgerzentrum Neue Vahr Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	561.000 561.000	561.000	561.000
686 03-2 22.91.01	187 250	Zuschuss Kaffee Hag Quartier	60.000 60.000	0	0
686 05-9 22.02.02	182 250	Zuschuss Gesangsprojekte für junge Menschen	50.000 50.000	0	0
686 07-5 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich für Jung und kreativ 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	50.000 50.000	100.000	20.000
686 09-1 22.01.01	011 250	Zuschuss an den Förderverein Bibliothek Blumenthal e. V.	3.800 3.800	3.800	3.800
686 10-5 22.04.01	188 250	Zuschüsse für Kulturaustauschprojekte	13.000 13.000	13.000	11.405
686 11-3 22.04.01	188 250	Zuschüsse für Veranstaltungen im Rahmen der Städtepartnerschaften	13.000 13.000	13.000	0

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 12-1 22.02.01	187 250	Zuschuss an das Tanzfilminstitut Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	200.000 200.000	186.500	199.820
686 13-0 22.01.01	187 250	Zuschüsse im Rahmen kultureller Stadtteilarbeit	50.000 50.000	50.000	56.683
686 14-8 22.04.02	187 250	Zuschuss an den Virtuellen Literaturhaus e. V.	71.400 71.400	71.400	71.400
686 15-6 22.02.01	187 250	Zuschüsse zum internationalen Straßenzirkusfestival La Strada	38.530 38.530	38.530	0
686 16-4 22.01.01	187 250	Zuschüsse zum Kulturfestival Breminale	65.000 65.000	65.000	65.000
686 17-2 22.01.01	187 250	Zuschuss an die Kultur Büro Bremen Nord gGmbH Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	1.397.400 1.397.400	1.397.400	1.447.400
686 18-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Stadtkultur e. V.	75.000 75.000	75.000	75.000
686 19-9 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH für das Projekt "Alphabetisierung in den Künsten"	0 0	0	10.000
686 20-2 22.01.01	187 250	Zuschuss an das Kulturzentrum Lagerhaus Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	581.080 581.080	581.080	645.170
686 21-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH für das Projekt "Kreativpotentiale"	0 0	0	45.384
686 22-9 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kulturwerkstatt Westend e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	225.750 225.750	225.750	225.750
686 23-7 22.01.01	187 250	Zuschuss an Quartier gGmbH Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	393.350 393.350	393.350	393.350

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 24-5	187	Zuschuss an den Kultur- und Bildungsverein	154.030	154.030	154.030
22.01.01	250	Ostertor e. V. (KUBO) Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	154.030		
686 25-3	187	Zuschuss an Kulturhaus Walle Brodepott e. V.	220.010	220.010	220.010
22.01.01	250	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	220.010		
686 26-1	187	Zuschuss an Aktion Kultur und Freizeit Huchting	134.350	134.350	134.350
22.01.01	250	und Grolland e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	134.350		
686 27-0	187	Zuschuss an das Kulturhaus Pusdorf e. V.	140.400	140.400	140.400
22.01.01	250	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	140.400		
686 28-8	187	Zuschuss an das kek-Kindermuseum	60.000	60.000	75.000
22.01.01	250		60.000		
686 29-6	187	Zuschuss an das Künstlerhaus Am Deich	150.000	150.000	150.000
22.04.01	250	Verein zur Förderung von Kunst und Kultur e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	150.000		
686 30-0	187	Zuschuss an das Kulturzentrum Schlachthof	764.310	764.310	764.310
22.01.01	250	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	764.310		
686 31-8	187	Zuschuss an Stadtteilgeschichtliches Dokumen-	65.820	65.820	65.820
22.01.01	250	tationszentrum Blumenthal e. V.	65.820		
686 32-6	187	Zuschuss an Kultur- und Nachbarschaftszentrum	12.300	12.300	12.300
22.01.01	250	Sedanstraße e. V. (KUNZ)	12.300		
686 33-4	187	Zuschuss an die Wilde Bühne e.V.	20.000	0	0
22.01.01	250		20.000		

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 35-0 22.01.01	187 250	Zuschuss an Belladonna Kultur-, Kommunikations- und Bildungszentrum für Frauen e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	215.000 215.000	215.000	215.000
686 36-9 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein Thealit	67.000 67.000	67.000	79.879
686 39-3 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Verein Haus Blomendal	52.020 52.020	52.020	52.020
686 40-7 22.02.01	181 250	Zuschuss an das Bremer Figurentheater Mensch Puppe	60.000 60.000	60.000	70.000
686 41-5 22.04.02	187 250	Zuschuss an den Verein Bremer Literaturkontor Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	119.000 119.000	119.000	119.000
686 43-1 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Konzeptförderungen 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	150.000 160.000	150.000	60.000
686 44-0 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich - für Matchingfonds	0 0	50.000	0
686 45-8 22.04.02	187 250	Zuschuss an das Kommunalkino Bremen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	350.000 350.000	350.000	372.388
686 46-6 22.04.02	187 250	Zuschuss an das Filmbüro Bremen Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	132.000 132.000	132.000	150.000
686 48-2 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbereich - für stadtteilbezogene Projekte 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	50.000 50.000	50.000	0
686 49-0 22.01.01	187 250	Projektfördermittel für Kulturelle Bildung	75.000 75.000	75.000	85.000
686 50-4 22.01.01	187 250	Zuschuss an Kultur vor Ort e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	105.500 105.500	105.500	105.500

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 51-2 22.01.01	011 250	Zuschuss Tanzwerk Bremen e. V.	25.000 25.000	25.000	23.657
686 52-0 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Bildhauerwerkstatt der Justizvollzugsanstalt	95.040 95.040	95.040	156.000
686 53-9 22.04.01	187 250	Zuschuss zum künstlerischen Wochenprogramm des Vereins Blaumeier-Atelier	58.000 58.000	58.000	58.000
686 54-7 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Verein GEDOK	42.000 42.000	42.000	51.000
686 55-5 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Verband BBK	75.000 75.000	75.000	75.000
686 56-3 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Stiftung Bremer Bildhauer Preis	25.000 0	0	0
686 57-1 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Gesellschaft für Aktuelle Kunst Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	140.000 140.000	140.000	140.000
686 58-0 22.04.01	183 250	Zuschuss an die Stiftung Barkenhoff	20.500 20.500	20.500	20.500
686 59-8 22.04.01	183 250	Zuschuss an den Kunstverein für den "Kunstpreis der Böttcherstraße"	8.980 8.980	8.980	8.948
686 60-1 22.01.01	187 250	Zuschüsse zur Förderung der Migrantenkulturarbeit	20.000 20.000	20.000	4.140
686 61-0 22.01.01	011 250	Zuschuss Frauenförderung	40.000 40.000	20.000	19.300
686 62-8 22.01.01	187 250	Zuschüsse für interkulturelle Kulturarbeit 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	50.000 50.000	50.000	14.130
686 63-6 22.02.01	187 250	Zuschuss an den Trägerverein Schwankhalle "Neugier e.V." Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	818.670 818.670	818.670	818.464
686 64-4 22.03.01	183 250	Zuschuss an das Rundfunkmuseum	28.000 28.000	28.000	28.000
686 65-2 22.91.01	187 250	Projektförderung im Kulturbeich für Junge Szene und Subkultur 1. Die Mittel sind gesperrt. 2. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Fachdeputation.	250.000 250.000	100.000	0

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 70-9 22.02.02	182 250	Zuschuss an den Landesmusikrat	55.000 55.000	55.000	0
686 71-7 22.02.01	187 250	Zuschuss an die Steptext Dance Company Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	288.000 288.000	288.000	288.000
686 72-5 22.02.02	182 250	Zuschuss für das Stage Europe Network Festival	0 0	12.000	0
686 74-1 22.04.02	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Literaturförderung	75.000 75.000	75.000	113.163
686 75-0 22.04.02	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung von Film und Medien	70.000 70.000	70.000	42.850
686 76-8 22.02.01	181 250	Zuschüsse im Rahmen der Theaterförderung	120.000 120.000	120.000	131.423
686 77-6 22.04.01	187 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung der Bildenden Künste	130.000 130.000	130.000	123.743
686 79-2 22.02.02	182 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung der Musik	105.000 105.000	105.000	66.286
686 80-6 22.03.01	183 250	Zuschuss an den Heimat- und Museumsverein für Vegesack und Umgebung e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	109.150 109.150	109.150	109.148
686 82-2 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein Spedition Rosebrock	30.000 30.000	30.000	30.000
686 86-5 22.01.01	187 250	Zuschuss an den Bremer Karneval e.V.	12.000 12.000	12.000	15.000
686 87-3 22.01.01	011 250	Zuschuss an den Verein Kaisenhäuser e. V.	2.500 2.500	2.500	2.500
686 88-1 22.04.01	187 250	Zuschuss an die Galerie des Westens	8.000 8.000	8.000	8.000
686 89-0 22.04.01	187 250	Zuschuss an den Verein 23/Galerie Herold	37.000 37.000	37.000	37.000
686 90-3 22.02.01	187 250	Zuschuss für tanzbar_bremen e. V.	25.000 25.000	25.000	35.000
686 91-1 22.04.01	187 250	Auszeichnung Kunsthandwerk/Videokunst	9.000 9.000	9.000	9.500
686 95-4 22.02.02	182 250	Zuschuss an Musikszene Bremen e. V.	75.000 75.000	75.000	75.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 96-2 22.02.02	182 250	Zuschüsse im Rahmen der Förderung zeitgenössischer Musik	57.000 57.000	57.000	56.250
686 97-0 22.02.01	187 250	Zuschuss an den Tanz Bremen	0 0	0	62.500
686 98-9 22.02.01	187 250	Zuschuss an das Kontorhaus/Neue Gruppe Kulturarbeit e.V.	89.450 89.450	89.450	127.978
686 99-7 22.02.02	182 250	Zuschuss an die Musikerinitiative Bremen	59.960 59.960	59.960	59.960
700 20-5 22.04.01	188 250	Restaurierung von Kunstwerken	21.750 27.000	30.000	31.514
790 10-7 22.04.01	183 250	Kunst im öffentlichen Raum (Baumaßnahmen)	30.000 30.000	30.000	26.480
812 01-1 22.91.01	187 250	Investive Ausgaben für das Zentrum für Künste im Tabakquartier Für das Jahr 2022: Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	350.000 20.000	0	0
893 20-8 22.91.01	187 250	Zuschuss an die Einrichtungen der freien Kulturarbeit für Investitionen	0 0	0	0
893 22-4 22.91.01	187 250	Zuschüsse für die Ausstattung bei den Bürgerhäusern und weiteren Kultureinrichtungen	0 0	0	89.950
893 24-0 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Digitalisierungsmaßnahmen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	400.000 600.000	0	0
893 40-2 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur- einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 47 Einsparungen sind bis zu einer Höhe von 100.000 EUR nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	0 0	0	0
893 41-0 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur- einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 48 Einsparungen sind bis zu einer Höhe von 100.000 EUR nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	0 0	0	0
893 42-9 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur- einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 49 Einsparungen sind bis zu einer Höhe von 100.000 EUR nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	0 0	0	0
893 43-7 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Klimaschutzmaßnahmen in Kultur- einrichtungen - Handlungsfeld Klimaschutz Nr. 50 Einsparungen sind bis zu einer Höhe von 100.000 EUR nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	0 0	0	0

Kapitel 3288
Kommunale Kulturarbeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
893 50-0	187	Zuschüsse für Ersatzinvestitionen	225.000	100.000	0
22.91.01	250	Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	350.000		
981 00-0	892	An Hst. 3020/381 00-0, Gebührenerstattung gem.	0	0	0
22.91.01	250	Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung	0		
Gesamtausgaben Kapitel 3288			15.274.260 15.565.580	13.044.650	13.085.958
Abschluss Kapitel 3288					
Gesamteinnahmen Kapitel 3288			320.000 417.000	0	274.035
Zuschuss/Überschuss			-14.954.260 -15.148.580	-13.044.650	-12.811.923

Kapitel 3289

Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
3289 Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege					
EINNAHMEN					
119 06-9	188	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
22.91.01	250		0		
119 99-9	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
22.91.01	250		0		
282 11-3	187	Von Dritten für Personalausgaben	0	0	0
22.91.01	250		0		
331 50-5	183	Vom Bund für Neue Dauerausstellung Übersee-Museum	143.000	0	0
22.99.05	250	1. Lichthof (Ozeanien) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 50-3	983.000		
331 75-0	183	Vom Bund für Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum	0	0	0
22.99.04	250	Masterplan Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 75-9	399.250		
342 11-6	187	Von Dritten zur Errichtung eines Mahnmals zur	468.000	0	0
22.91.01	250	Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Exzistenz der jüdischen Bevölkerung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 750 11-7.	0		
342 50-7	183	Von Dritten Neue Dauerausstellung Übersee-Museum	0	0	0
22.99.05	250	1. Lichthof (Ozeanien) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 50-3.	0		
342 75-2	183	Von Dritten Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum	0	0	0
22.99.04	250	Masterplan zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 75-9.	150.000		
359 01-9	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
22.91.01	250		0		
	900				
359 03-5	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0
22.91.01	250		0		
	900				
Gesamteinnahmen Kapitel 3289			611.000	0	0
			1.532.250		

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
AUSGABEN					
517 06-4 22.91.01	188 250	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	50.000 100.000	75.000	59.448
564 01-1 22.99.05	183 250	Zinsausgaben an Sondervermögen (Übersee-Museum)	0 0	0	0
686 11-7 22.99.05	183 250	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Sachausgaben	1.991.890 1.991.890	1.991.890	1.991.890
686 12-5 22.99.05	183 250	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	3.187.540 3.200.810	3.100.800	3.218.110
686 14-1 22.99.05	183 250	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum für vormals abgeordnete Lehrer	0 0	0	0
686 21-4 22.99.04	183 250	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Sachausgaben	544.970 544.970	544.970	563.970
686 22-2 22.99.04	183 250	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	2.026.650 2.035.080	1.971.500	2.081.820
686 31-1 22.99.03	152 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule für Sachausgaben	67.000 67.000	67.000	67.000
686 32-0 22.99.03	152 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	3.394.490 3.408.620	3.302.120	3.976.030
686 41-9 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Sachausgaben	3.066.000 3.066.000	3.066.000	3.066.000
686 42-7 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	7.273.730 7.304.000	7.075.790	7.131.860
686 44-3 22.99.01	186 250	Aufwendungen für das Pilotprojekt Open Library bei der Stadtbibliothek Bremen	50.000 50.000	0	50.000
686 51-6 22.99.02	185 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule Bremen für Sachausgaben	0 0	0	0

Kapitel 3289

Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
686 52-4 22.99.02	185 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule Bremen für Personalausgaben	0 0	0	0
686 91-5 22.91.01	187 250	Projektförderungen im Kulturbereich	0 0	0	0
686 92-3 22.91.01	187 250	Zuschüsse für Projekte zur Queerkultur	40.000 40.000	40.000	36.500
750 11-7 22.91.01	012 250	Planungsmittel zur Errichtung eines Mahnmals zur Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Existenz der jüdischen Bevölkerung Für 2022: 1. Über 375.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 342 11-6 geleistet werden. 2. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	843.000 0	0	2.000
750 12-5 22.91.01	012 250	Planungsmittel für die Errichtung einer Gedenkstätte an Laya-Alama Condé	0 0	0	0
884 03-2 22.99.05	183 250	An das Sondervermögen Immobilien Technik, Tilgung auf Sanierungskredit (Übersee-Museum)	0 0	0	0
893 50-3 22.99.05	183 250	Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof (Ozeanien) 1. Für das Jahr 2022: Über 143.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 50-5 und 342 50-7 geleistet werden. 2. Für das Jahr 2023: Über 983.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 50-5 und 342 50-7 geleistet werden.	286.000 1.966.000	0	0
893 70-8 22.99.05	183 250	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	350.000 350.000	832.000	406.818
893 71-6 22.99.04	183 250	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	230.000 90.000	381.000	381.000
893 72-4 22.99.03	152 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Volkshochschule Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	180.000 180.000	172.000	131.000
893 73-2 22.99.01	186 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Investitionen Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	500.000 500.000	498.000	498.000
893 74-0 22.99.02	185 250	Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule Bremen für Investitionen	0 0	0	0

Kapitel 3289
Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2022 2023	Anschlag 2021	IST 2020
			EUR		
893 75-9	183	Bau-/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan	469.250	0	0
22.99.04	250		789.250		
		Für das Jahr 2022:			
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 75-0 und 342 75-2 geleistet werden.			
		2. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			
		Für das Jahr 2023:			
		1. Über 240.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 75-0 und 342 75-2 geleistet werden.			
		2. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			
919 01-4	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
22.91.01	250		0		
	900				
919 03-0	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	0
22.91.01	250		0		
	900				
986 01-3	892	An Hst. 0251/386 01-3 für die Wahrnehmung	4.726.570	3.425.020	3.425.020
22.91.01	250	von Gemeindeaufgaben	4.726.570		
		Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:			
		0250 Behörde des Senators für Kultur	3.854.320 EUR		
		0256 Landesamt für Denkmalpflege	394.050 EUR		
		0258 Staatsarchiv	478.200 EUR		
		Zusammen:	4.726.570 EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3289	29.277.090 30.410.190	26.543.090	27.086.466
		Abschluss Kapitel 3289			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3289	611.000 1.532.250	0	0
		Zuschuss/Überschuss	-28.666.090 -28.877.940	-26.543.090	-27.086.466

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2021 bis 2025

Stand: August 2021

Produktplan: 22 Kultur (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben		IST		Anschlag	ENTWURF		PLAN	
		2018	2019		2022	2023	2024	2025
Investive Einnahmen		0	0	0	611	1.532	4.977	3.201
3289.34211-6	Von Dritten zur Errichtung eines Mahnmals zur Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Existenz der jüdischen Bevölkerung				468			
3289.33175-0	Vom Bund für Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan					399	2.169	2.001
3289.34275-2	Von Dritten Bau/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan					150	1.600	1.200
3289.33150-5	Vom Bund für Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof (Ozeanien)				143	983	1.058	
3289.34250-7	Von Dritten Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof (Ozeanien)						150	
Investive Ausgaben		3.400	2.418	2.933	5.111	6.192	8.365	5.978
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen		110	115	0	0	0	0	0
3289.88403-2	An das Sondervermögen Immobilien und Technik, Tilgung auf Sanierungskredit (Übersee-Museum)	110	115					
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)		26	29	75	417	92	50	50
3288.70020-5	Restaurierung von Kunstwerken	26	29	30	22	27	30	30
3288.81201-1	Investive Ausgaben für das Zentrum für Künsteim Tabakquartier				350	20	20	20
3262.81202-1	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen			45	30	30		
3262.81203-0	Erwerb von Instrumenten				15	15		
EU-, Bundes-, Landesprogramme		0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermö./Gesellschaften		3.264	2.272	2.728	2.441	2.365	500	900
3271.89110-4	Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Investitionen	210	210	360	360	360		
3271.89114-7	Zuschuss an die Theater der Freien Hansestadt Bremen GmbH für Instandhaltungsinvestitionen	85	85	85	85	85		
3271.89115-5	Zuschuss an die Bremer Theater Grundstücks GmbH & Co. KG für Investitionen/Bauunterhalt	12						
3271.89120-1	Zuschuss Theater Trink- und Löschwasseranlage	1.300	412					
3271.89122-8	Zuschuss Theater Brandschutzmaßnahmen	453	57	400	736	800	500	900
3289.89370-8	Zuschuss an die Stiftung Übersee-Museum Bremen für Investitionen	91	422	832	350	350		
3289.89371-6	Zuschuss an die Stiftung Focke-Museum Bremen für Investitionen	381	381	381	230	90		

Investive Einnahmen und Ausgaben		IST		Anschlag	ENTWURF		PLAN	
		2018	2019		2022	2023	2024	2025
3289.89372-4	Zuschuss an den Eigenbetrieb Bremer Volkshochschule für Investitionen	191	161	131	180	180		
3289.89373-2	Zuschuss an den Eigenbetrieb Stadtbibliothek Bremen für Investitionen	498	498	498	500	500		
3289.89374-0	Zuschuss an den Eigenbetrieb Musikschule Bremen für Investitionen	45	45					
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen		0	2	118	2.253	3.735	7.815	5.028
3288.79010-7	Kunst im öffentlichen Raum (Baumaßnahmen)			26	30	30	30	30
3288.89322-4	Zuschüsse für die Ausstattung bei den Bürgerhäusern und weiteren Kultureinrichtungen			90				
3288.89324-0	Zuschüsse für Digitalisierungsmaßnahmen				400	600	200	500
3288.89350-0	Zuschüsse für Ersatzinvestitionen				225	350	190	320
3289.75011-7	Planungsmittel zur Errichtung eines Mahnmals zur Rolle Bremens bei der Vernichtung der wirtschaftl. Existenz der jüdischen Bevölkerung		2	2	843			
3289.89350-3	Neue Dauerausstellung Übersee-Museum 1. Lichthof (Ozeanien)				286	1.966	2.266	
3289.89375-9	Bau-/Sanierungsprogramm Focke-Museum Masterplan				469	789	5.130	4.178
Netto-Investitionen:		3.400	2.418	2.094	4.500	4.660	3.388	2.777
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen		10	5	0	0	0	0	0
3289.56401-1	Zinsausgaben an SVIT (Übersee-Museum)	10	5					
nachr.: Saldo investive Rücklage		-198	-4	0	0	0	0	0

Inhaltsverzeichnis

220102 Musikschule Bremen

229101 Zentrale Dienste (S)

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 220102 Musikschule Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
09A	10	Musikschullehrer/in	0,36	0,36	0,00
09B	10	Musikschullehrer/in	24,00	24,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,77
TVöD LehrerInnen					
10	10	Musikschullehrer/in	1,00	1,00	0,78
09	10	Musikschullehrer/in	9,74	9,74	0,00
09B	10	Lehrkraft	0,00	0,00	11,29
09V	10	Musikschullehrer/in	0,17	0,17	0,00
TVöD (VKA)					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
10	10	Musikschullehrer/in	1,00	1,00	1,47
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,93	0,93	0,93
09B	10	Musikschullehrer/in	5,30	5,30	5,44
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	2,00
TVöD (VKA)					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,98
Arbeitnehmer - Gesamt			50,50	50,50	26,66
Kern - Gesamt			50,50	50,50	26,66
Produktgruppe 220102 - Gesamt			50,50	50,50	26,66

Produktplan 22 Kultur
 Produktgruppe 229101 Zentrale Dienste (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
TV-L					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	0,50	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,20	2,20	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,70	5,70	0,00
Kern - Gesamt			5,70	5,70	0,00
Produktgruppe 229101 - Gesamt			5,70	5,70	0,00

Inhaltsverzeichnis

- 3262 Musikschule Bremen
- 3288 Kommunale Kulturarbeit

Einzelplan 32 Bildung, Kultur
 Kapitel 3262 Musikschule Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
TV-L					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
09A	10	Musikschullehrer/in	0,36	0,36	0,00
09B	10	Musikschullehrer/in	24,00	24,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,77
TVöD LehrerInnen					
10	10	Musikschullehrer/in	1,00	1,00	0,78
09	10	Musikschullehrer/in	9,74	9,74	0,00
09B	10	Lehrkraft	0,00	0,00	11,29
09V	10	Musikschullehrer/in	0,17	0,17	0,00
TVöD (VKA)					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	1,00
10	10	Musikschullehrer/in	1,00	1,00	1,47
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	0,93	0,93	0,93
09B	10	Musikschullehrer/in	5,30	5,30	5,44
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	2,00
TVöD (VKA)					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,98
Arbeitnehmer - Gesamt			50,50	50,50	26,66
Kern - Gesamt			50,50	50,50	26,66
Kapitel 3262 - Gesamt			50,50	50,50	26,66

Einzelplan 32 Bildung, Kultur
 Kapitel 3288 Kommunale Kulturarbeit

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Kern					
TV-L					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	0,50	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,20	2,20	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			5,70	5,70	0,00
Kern - Gesamt			5,70	5,70	0,00
Kapitel 3288 - Gesamt			5,70	5,70	0,00

Wirtschaftspläne 2022 / 2023 der Eigenbetriebe, Sonstige Sondervermögen, Stiftungen und Anstalten öffentlichen Rechts

Der Senator für Kultur

Stadtbibliothek Bremen

Bremer Volkshochschule

Übersee-Museum

Focke-Museum

Wirtschaftsplan für	
Stadtbibliothek Bremen	
zuständiges Fachressort:	Senator für Kultur
Inhaltsübersicht	
1. Erfolgsplan 2. Investitionsplan 3. Liquiditätsplanung 4. Personalplan 5. Planbilanz (optional nach Ermessen des Fachressorts) 6. Planungsprämissen	

1. Erfolgsplan													
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:													
Planungszeitraum:													
Stadtbibliothek Bremen													
Planjahre 2022 bis 2025													
Wirtschaftsplan													
Finanzplan													
Planungsgrößen													
Ist 2020													
Prognose 2021													
Planung 2021													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													
I.-III. Quartal													
Gesamt													
I. Quartal													

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan														
Stadtbibliothek Bremen														
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel	Vorjahr in T€	Prognose lfd. Jahr in T€	2022		2023		2025 in T€				
lfd. Nr.	Bezeichnung					Projekte	in %	in T€	in T€		Ansatz	Verpflichtungs-ermächti-gungen ¹	Ansatz	Verpflichtungs-ermächti-gungen ¹
A. Investitionen														
1 Immaterielle Wirtschaftsgüter														
1.a.		Projekt a												
1.b.		Projekt b												
Summe immaterielle Wirtschaftsgüter														
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke			0	0	0	0	0	0	0				
2.a.		Projekt a												
2.b.		Projekt b												
Summe unbebaute und bebaute Grundstücke														
3	Maschinen und technische Anlagen			0	0	0	0	0	0	0				
3.a.		Projekt a												
3.b.		Projekt b												
Summe Maschinen und technische Anlagen														
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			0	0	0	0	0	0	0				
4.a.		Projekt a												
4.b.		Projekt b												
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung														
5	Finanzanlagen / Beteiligungen			0	0	0	0	0	0	0				
5.a.		Projekt a												
5.b.		Projekt b												
Summe Finanzanlagen / Beteiligungen														
Summe übrige Investitionen unter 250 T€ ²				229	434	555	0	625	0	573				
Summe Investitionen				229	434	555	0	625	0	573				
B. Finanzierung der Investitionen														
Investitionszuschüsse														
Drittmittel				498	498	500	0	570	0	500				
Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb				0	0	55	0	55	0	73				
Liquiditätsentnahme				0	0	0	0	0	0	0				
Summe Finanzierung				498	498	555	0	625	0	573				

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 begonnen- bzw. im Planjahr 2 begonnen- enthalten) eingegangen werden
² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

4. Personalplan														
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Stadtbibliothek Bremen												
		Wirtschaftsplan												
Personalbestand: ¹⁾	Vorjahr	Prognose lfd. Jahr	Plan lfd. Jahr	2022								2023		
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Technisches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	111,22	113,37	115,08	114,08	114,08	114,08	114,08	114,85	114,85	114,85	114,85	114,85	114,85	114,85
Gewerbliches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe (Beschäftigungsvolumen)²⁾	111,22	113,37	115,08	114,08	114,08	114,08	114,08	114,85	114,85	114,85	114,85	114,85	114,85	111,27
davon:														
nicht aktiv Beschäftigte:														
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weibliche Beschäftigte	81,96	83,23												
männliche Beschäftigte	29,26	30,14												
schwerbehinderte Beschäftigte	8,24	8,24												
Beamtinnen/Beamte	3,80	3,80												
nachrichtlich: Auszubildende	14,00	13,00	12,00				15,00							13,00
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	7.142	7.211	7.595	1.649	3.222	4.946	7.493	1.699	3.320	5.096	7.721	7.913	7.913	8.153
Gewerbliches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	7.142,50	7.211,16	7.594,99	1.648,57	3.222,20	4.945,70	7.493,49	1.698,59	3.319,97	5.095,77	7.720,86	7.913,13	7.913,13	8.153,39
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	7.067	7.174	7.517	1.649	3.222	4.946	7.493	1.699	3.320	5.096	7.721	7.913	7.913	8.153
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	75	37	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	55	62	62	16	32	47	63	16	32	48	64	64	64	64

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeitstellen (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilleistungsmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz									
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:				Stadtbibliothek Bremen					
				Wirtschaftsplan			Finanzplan		
lfd. Nr.		Ist Vorjahr	Prognose lfd. Jahr	Planung lfd. Jahr	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	
Aktiva									
1a	Immaterielles Anlagevermögen	0	2	0	5	7	0	0	
1b	Sachanlagevermögen	619	831	825	780	734	714	735	
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	
1	Anlagevermögen	619	833	825	786	741	714	735	
2a	Vorräte	0	0	0	0	0	0	0	
2b	Forderungen	328	330	330	300	300	300	300	
2c	davon gegenüber FHB	290	250	285	250	250	250	250	
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	
2e	Flüssige Mittel	2.279	407	28	300	0	-34	-25	
2	Umlaufvermögen	2.607	737	358	600	300	266	275	
3	Sonstige Aktiva	64	5	60	5	5	5	5	
4	Bilanzsumme Aktiva	3.290	1.575	1.242	1.391	1.046	984	1.014	
Passiva									
5	Eigenkapital	-338	-514	-504	-637	-767	-1.106	-1.642	
6	Sonderposten	1.097	1.133	743	1.086	971	944	965	
6a	davon Mittel der FHB	1.031	1.081	633	1.047	942	924	952	
7	Rückstellungen	587	600	614	542	421	347	342	
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0	
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	
8	Verbindlichkeiten	166	185	200	200	222	200	200	
8a	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0	
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	166	185	200	200	222	200	200	
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0	
9	Sonstige Passiva	1.778	170	190	200	200	600	1.150	
10	Bilanzsumme Passiva	3.290	1.575	1.242	1.391	1.046	984	1.014	
11	Liquidität 2.-en Grades¹	1567%	398%	179%	300%	135%	133%	137%	

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen	
Stadtbibliothek Bremen	Allgemein: Die grundlegende Planungsprämisse ist, dass die Einschränkungen im Angebotsspektrum und Zugangsbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie im Jahr 2022 beendet sein werden. Beginnend mit dem Jahr 2022 steigen die Leistungen voraussichtlich mittelfristig wieder auf das Niveau vor Ausbruch der Corona-Pandemie. Die Erholung der Leistungszahlen wird jedoch nur sukzessive erfolgen, und zum Planungszeitraum ist nur schwer vorhersehbar, wie lange dieser Prozess andauern wird, da eine komplexe Sachlage zugrunde liegt. Trotzdem wurden die Leistungs- und Einnahmehzahlen 2019 als Referenzniveaus genommen, damit Corona-bedingte Abweichungen in der Bewirtschaftung der Planjahre Jahre 2022 und 2023 leichter identifizier- und quantifizierbar sind, um Einnahmeverluste zum Ausgleich z.B. über den Bremen-Fonds transparent anmelden zu können. Die wesentlichen Einzelprämissen sind: 1.) Die Leistungserbringung im Wirtschaftsplan (Jahre 2022+2023) erfolgt ohne Corona-bedingte Effekte grundsätzlich auf dem Niveau des Jahres 2019. Die tatsächlichen Leistungszahlen werden sich jedoch erst mittelfristig wieder erholen. 2.) Bekannte Kostensteigerungen, z.B. im Mietbereich und bei den Personalkosten, sind eingeplant, ebenso ein Ansatz allgemeiner erwartbarer Kostensteigerungen z.B. im Bereich Energie, Wartung oder Dienstleistungen. Für die Zentrale wird für 2023 eine Mietkostenerhöhung auf Basis des Indexmietvertrags erwartet. 3.) Personalkostensteigerungen sind mit den feststehenden Tarif- und Besoldungsabschlüssen (TVöD: bis 31.12.2022, Beamte: bis 30.09.2021) angesetzt und im Anschluss mit der vorgegebenen Planungsprämisse von 2,5% p.a. eingeplant. Der Ausgleich der 2,5% Steigerung ist für 2022 (nur Beamt*innen) und 2023 (Beamt*innen und Tarifbeschäftigte) über die zentrale Vorsorge eingeplant. Über die 2,5% hinausgehende Steigerungen sind im Plan nicht ausfinanziert. 4.) Die Personalkosten enthalten exogen und nicht von der Stadtbibliothek beeinflussbare Mehrkosten für Erfahrungsstufenaufstiege in Höhe von 65 T€ p.a., die sich jährlich kumulieren. Diese Mehrkosten können nicht dauerhaft aus dem laufenden Zuschuss der Stadtbibliothek finanziert werden, sondern verursachen erhöhte Defizite. 5.) Nicht im Plan ausfinanziert ist die Schaffung von mindestens zwei Personalstellen für die Kompensation des bereits langfristig dargestellten Personaldefizits. Das Defizit führt zur Reduzierung von Dienstleistungen und v.a. dazu, dass der kontinuierlich gestiegene Bedarf an Klassen- und Kitaführungen an allen Standorten mit dem derzeitigen Personal nicht vollständig oder nur mit langen Wartezeiten erfüllt werden kann. Hier spielt auch der gestiegene Bedarf an und die entsprechende Nachfrage nach Angeboten zur Lese- und Medienkompetenzförderung, u.a. auch erkennbar in den Ergebnissen der IGLU-Studie, eine wichtige Rolle. Insbesondere in sozial schwachen Stadtteilen sind die (personellen) Anforderungen an die Angebote der Stadtbibliothek erheblich gestiegen. Neben den Angeboten zur Leseförderung stellt sich die Stadtbibliothek mit neuen Vermittlungsangeboten auch den gesellschaftlichen Herausforderungen der Integration durch Begegnung/Austausch und der Digitalisierung. Durch die Corona-Krise ist die digitale Spaltung nochmals deutlich sichtbar geworden und die Bedeutung der digitalen Teilhabe für alle Bürger*innen ist auch für das alltägliche Leben erheblich gestiegen. Deshalb ist für diese Angebote eine steigende Nachfrage deutlich erkennbar, die mit dem aktuellen Personalbestand nur teilweise begegnet werden kann. 6.) Zuschussentwicklung gemäß Information über geplante Zuschüsse des Senators für Kultur. 7.) Sondermittel aus den "Verstärkungsmitteln Digitalisierung und Bürgerservice" sind gemäß Zuschussmitteilung mit insgesamt 50 T€ sowohl im Aufwand als auch im Ertrag enthalten. 8.) Die coronabedingten Belastungen und Verluste liegen bei insgesamt ca. 250 T€ in den Jahren 2020+2021. Es wird eine Erstattung aus dem Bremen-Fonds geprüft. Entsprechende Erstattungen sind in dem Wirtschaftsplan nicht dargestellt, und würden die Eigenkapital- als auch Liquiditätssituation verbessern.

Wirtschaftsplan für	
Bremer Volkshochschule	
zuständiges Fachressort:	Senator für Kultur
Inhaltsübersicht	
1. Erfolgsplan 2. Investitionsplan 3. Liquiditätsplanung 4. Personalplan 5. Planbilanz (optional nach Ermessen des Fachressorts) 6. Planungsprämissen	

1. Erfolgsplan														
Bremer Volkshochschule														
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:														
Planungszeitraum:														
Planjahre 2022 bis 2025														
Wirtschaftsplan														
Finanzplan														
Planungsgrößen		Ist 2020	Prognose 2021	Planung 2021	2022			2023			2024			2025
					I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt		
Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)														
IId. Nr.	1	Umsatzerlöse, davon	4.400	4.296	7.810	2.065	4.129	6.194	8.259	2.103	4.207	6.310	8.414	8.164
1a		Geschäftsbesorgungs-/Leistungsentgelt FHB												
1b		sonstige Umsätze FHB												
2		Zuweisungen FHB, davon	4.576	3.771	3.859	966	1.932	2.897	3.863	991	1.981	2.972	3.962	4.139
2a		Institutionelle Förderung	4.043	3.369	3.533	865	1.731	2.596	3.461	890	1.780	2.671	3.561	3.648
2b		Projektförderung	533	402	326	100	201	301	402	100	201	301	402	401
3		Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4		sonstige Erträge, davon	1.087	1.688	1.073	224	448	672	896	224	449	673	897	919
4a		sonstige Erträge FHB												
5		Gesamtleistung	10.063	9.755	12.742	3.255	6.509	9.764	13.018	3.318	6.637	9.955	13.273	13.222
6		bezogenes Material	1.329	1.455	1.722	421	841	1.262	1.682	430	860	1.290	1.721	1.738
7		bezogene Leistungen	4.296	4.111	4.150	1.124	2.248	3.372	4.496	1.140	2.281	3.421	4.561	4.551
8		Personalaufwand	5.316	5.382	5.753	1.414	2.829	4.243	5.657	1.455	2.910	4.364	5.819	5.785
9		Abschreibungen	183	220	305	52	105	157	209	52	105	157	209	209
10		sonstiger betrieblicher Aufwand	1.100	1.043	941	266	533	799	1.066	265	531	796	1.062	1.075
11		Summe Aufwand	12.224	12.210	12.870	3.278	6.555	9.833	13.110	3.343	6.686	10.029	13.372	13.328
12		Betriebsergebnis	-2.161	-2.455	-128	-23	-46	-89	-92	-25	-49	-74	-99	-106
13		Zinserträge	8	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14		Zinsaufwand	0	81	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15		Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16		Ergebnis nach Steuern	-2.153	-2.536	-128	-23	-46	-89	-92	-25	-49	-74	-99	-106
17		Sonstige Steuern	0	0	0	5	10	14	19	5	10	14	19	19
18		Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.153	-2.536	-128	-28	-56	-84	-111	-29	-59	-88	-118	-126
Planung der Kennzahlen														
Personalkennzahlen														
19		Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	4.912	5.172	1.234	2.496	3.770	5.310	1.299	2.589	3.882	5.455	5.599
20		Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	663	469	85	168	251	348	84	176	265	364	150
21		Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	4.296	4.111	1.124	2.248	3.372	4.496	1.140	2.281	3.421	4.561	4.551
22														
23														
Leistungskennzahlen														
24		Besuche gesamt	245.865	245.800	500.000	125.000	250.000	375.000	500.000	125.000	250.000	375.000	500.000	500.000
25		Belegungen gesamt	30.933	31.000	50.000	12.500	25.000	37.500	50.000	12.500	25.000	37.500	50.000	50.000
		Anteil Belegungen mit Sozialermaßigung	5%	5%	5%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%	7%
		Unterrichtsstunden	85.836	86.000	143.200	35.800	71.600	107.400	143.200	35.800	71.600	107.400	143.200	143.200
		Kundenzufriedenheit	95%	95%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%	94%
		Anteil quartiersbezogene Angebote	24%	24%	29%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%	27%
		Anteil Integrations-Sprachangebote	22%	22%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%
26		Anteil Belegungen männlich	35%	35%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%	36%
27		Anteil Belegungen weiblich	65%	65%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%	64%
28		Anzahl Veranstaltungen	2.935	2.950	3.885	963	1.925	2.888	3.850	963	1.925	2.888	3.850	3.850
Sonstige Kennzahlen														
29		Bilanzsumme	T€	2.738	2.731				2.615				2.508	2.448
30		Rückstellungen	T€	1.902	348				300				300	300
31		Gesamtleistung je VZE	T€	129	153				156				159	167
32		Personalaufwand je VZE	T€	68	65				67,64				69,87	72,84
33		Abführung an den Haushalt	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34		Investitionszuschüsse	T€	168	272				180				180	180

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan														
Bremer Volkshochschule														
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel	Vorjahr in T€	Prognose lfd. Jahr in T€	2022		2023		2025 in T€				
lfd. Nr.	Bezeichnung					Projekte	in %	in T€	in T€		Ansatz	Verpflichtungs-ermächtigungen ¹ in T€	Ansatz	Verpflichtungs-ermächtigungen ¹ in T€
A. Investitionen														
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter													
1.a.		Projekt a												
1.b.		Projekt b												
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter			0	0	0	0	0	0	0				
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke													
2.a.		Projekt a												
2.b.		Projekt b												
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke			0	0	0	0	0	0	0				
3	Maschinen und technische Anlagen													
3.a.		Projekt a												
3.b.		Projekt b												
	Summe Maschinen und technische Anlagen			0	0	0	0	0	0	0				
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung													
4.a.		Projekt a												
4.b.		Projekt b												
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung			0	0	0	0	0	0	0				
5	Finanzanlagen / Beteiligungen													
5.a.		Projekt a												
5.b.		Projekt b												
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen			0	0	0	0	0	0	0				
6	Summe übrige Investitionen unter XXX T€ ²			168	330	180	180	180	180	180				
	Summe Investitionen			168	330	180	180	180	180	180				
B. Finanzierung der Investitionen														
	Investitionszuschüsse			168	172	180	0	180	0	180				
	Drittmittel				100									
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb													
	Liquiditätsentnahme				58									
	Summe Finanzierung			168	330	180	0	180	0	180				

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 begonnen- bzw. im Planjahr 2 begonnen- enthalten) eingegangen werden
² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan									
Bremer Volkshochschule									
Wirtschaftsplan									
	Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	2022			2023			gesamt	gesamt
		I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal		
Einzahlungen aus									
Umsatzerlösen		2.065	4.129	6.194	2.103	4.207	6.310	8.414	
sonstigen betrieblichen Erträgen		149	299	448	149	299	448	598	
Zuwendungen und übrige Zuschüssen		2.033	2.733	3.433	1.058	2.116	3.175	4.233	
Aufnahme von Krediten		0	0	0	0	0	0	0	
Zuführung aus Rücklagen		0	0	0	0	0	0	0	
sonstige Einzahlungen		0	0	2.536	0	0	0	0	
Summe Einzahlungen		4.247	7.161	12.612	3.311	6.622	9.933	13.244	
Auszahlungen für									
bezogenes Material		421	841	1.262	430	860	1.290	1.721	
bezogene Leistungen		1.124	2.248	3.372	0	0	0	4.561	
Personal		1.414	2.829	4.243	1.455	2.910	4.364	5.819	
sonstiger betrieblicher Aufwand		272	543	815	270	540	811	1.081	
Steuern		0	0	0	0	0	0	0	
Zinsen		0	0	0	0	0	0	0	
Tilgung von Krediten		0	0	0	0	0	0	0	
Abführungen an den Haushalt		0	0	0	0	0	0	0	
Rücklagenzuführung		0	0	0	0	0	0	0	
Investitionen		45	90	135	45	90	135	180	
Sonstiges		0	0	0	0	0	0	0	
Summe Auszahlungen		3.275	6.551	9.826	2.200	4.400	6.600	13.362	
Saldo aus Ein- und Auszahlungen		972	611	2.786	1.111	2.222	3.333	-118	
Anfangsbestand an liquiden Mitteln		-2.017			408				
Gesamtliquidität		-1.045	-1.406	769	1.519	2.629	3.740	290	
eingräumte Kreditlinie		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
freie Kreditlinie		355	-6	2.169	2.919	4.029	5.140	1.690	

4. Personalplan													
Bremer Volkshochschule													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:													
Personalbestand: ¹⁾	Vorjahr	Prognose lfd. Jahr	Plan lfd. Jahr	Wirtschaftsplan								Finanzplan	
				2022				2023				2024	2025
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	78,25	82,74	83,38	81,58	81,64	81,64	83,64	81,46	81,29	81,29	83,29	81,00	79,00
Gewerbliches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe (Beschäftigungsvolumen)²⁾	78,25	82,74	83,38	81,58	81,64	81,64	83,64	81,46	81,29	81,29	83,29	81,00	79,00
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:													
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	2,66	2,15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	2,66	2,15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weibliche Beschäftigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männliche Beschäftigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
schwerbehinderte Beschäftigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beamtinnen/Beamte	2,75	2,75	2,75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich: Auszubildende	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	5.315,94	5.381,57	5.753,26	1.318,91	2.664,22	4.021,64	5.657,39	1.382,80	2.765,74	4.147,11	5.819,21	5.712,59	5.754,70
Gewerbliches Personal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	5.315,94	5.381,57	5.753,26	1.318,91	2.664,22	4.021,64	5.657,39	1.382,80	2.765,74	4.147,11	5.819,21	5.712,59	5.754,70
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	4.652,45	4.912,10	5.171,77	1.233,81	2.496,45	3.770,30	5.309,66	1.298,93	2.589,42	3.882,44	5.455,22	5.562,40	5.599,41
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	663,49	469,47	581,48	85,11	167,78	251,34	347,73	83,87	176,33	264,67	363,99	150,19	155,29
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	4.295,83	4.110,86	4.149,60	1.123,96	2.247,92	3.371,88	4.495,84	1.140,34	2.280,68	3.421,02	4.561,36	4.515,69	4.551,22

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeitstellen (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilleistungsmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

5. Planbilanz									
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:				Bremer Volkshochschule					
lfd. Nr.		Ist Vorjahr	Prognose lfd. Jahr	Planung lfd. Jahr	Wirtschaftsplan		Finanzplan		
					Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	
Aktiva									
1a	Immaterielles Anlagevermögen	132	100	140	97	94	91	88	
1b	Sachanlagevermögen	356	498	444	471	444	417	390	
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	
1	Anlagevermögen	488	598	584	568	538	508	478	
2a	Vorräte	0	0	0	0	0	0	0	
2b	Forderungen	2.346	2.100	2.100	1.600	1.600	1.600	1.600	
2c	davon gegenüber FHB	908	700	700	500	500	500	500	
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	
2e	Flüssige Mittel	2	0	7	408	290	167	41	
2	Umlaufvermögen	2.349	2.100	2.107	2.008	1.890	1.767	1.641	
3	Sonstige Aktiva	82	40	40	40	40	40	40	
4	Bilanzsumme Aktiva	2.919	2.738	2.731	2.615	2.467	2.315	2.159	
Passiva									
5	Eigenkapital	-1.965	-2.348	61	77	-41	-163	-289	
6	Sonderposten	488	560	426	531	502	473	444	
6a	davon Mittel der FHB	488	560	426	531	502	473	444	
7	Rückstellungen	1.902	500	348	300	300	300	300	
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0		0	0	0	0	
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0		0	0	0	0	
8	Verbindlichkeiten	2.494	3.775	1.646	1.457	1.456	1.455	1.454	
8a	davon gegenüber FHB	2	2	2	2	2	2	2	
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	1.232	1.756	1.400	1.455	1.454	1.453	1.452	
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	1.261	2.017	0	0	0	0	0	
9	Sonstige Passiva	0	250	250	250	250	250	250	
10	Bilanzsumme Passiva	2.919	2.738	2.731	2.615	2.467	2.315	2.159	
11	Liquidität 2.-en Grades¹	191%	120%	150%	138%	130%	122%	113%	

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen	
Bremer Volkshochschule	In der Planung wird davon ausgegangen, dass ab Jahresbeginn 2022 die Auswirkungen der Corona-Pandemie überwunden sind und der Unterrichtsbetrieb wieder ohne Einschränkungen stattfinden kann. Die VHS sieht daher als realistisches Szenario einen normalen Geschäftsverlauf ab 2022 vor. Die Leistungen orientieren sich im Wesentlichen an den im Jahr 2019 erzielten Leistungen. Umsatzerlöse: Um die geplanten Umsatzerlöse zu erreichen, sind Gebührenerhöhungen ab Beginn des Frühjahrsemesters 2022 notwendig. Diese erfolgen zunächst im Rahmen der in der Gebührenordnung genannten Preisspannen. Eine Anpassung der Gebührenordnung wird im weiteren Verlauf notwendig sein. Bei den BAMF-Zuschüssen wurden aufgrund der Erhöhung der Kostenersatzsätze bei Integrationskursen von 3,90 € auf 4,40 € und bei Berufsdeutschkursen 4,40 € auf 4,64 pro TN/Ustd. entsprechend höhere Erlöse eingeplant. Entsprechend mussten jedoch auch höhere Honorarzahungen an Dozent*innen eingeplant werden (siehe bezogene Leistungen). Erlöse aus Drittmitteln müssen zunächst geringer eingeplant werden, da befristete Projekte auslaufen. Allerdings wurde die bereits in Aussicht gestellte Verlängerung des Projekts Pro Alpha eingeplant sowie eine Steigerung bei den Berufsdeutschkursen für Migrant*innen (DeuFöV). Weiter wird davon ausgegangen, dass die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport weiterhin die Finanzierung der Kurse für Geflüchtete im Umfang von 245 T€ übernimmt. Der Zuschuss des Senators für Kultur wurde gemäß Zuschussmitteilung angesetzt. Beim Zuschuss nach dem BremWBG musste von der gleichen Zuschusshöhe wie in 2021 ausgegangen werden. Eine Zuschussmitteilung für 2022/2023 liegt nicht vor. Privaten Zuschüsse zu den Mietkosten für das Bamberger Erdgeschoss wurden mit rd. 90 T€ p.a. eingeplant. In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind in den Jahren 2022 und 2023 Mittel gegen prekäre Beschäftigung i.H.v. 537 T€ bzw. 557 T€ enthalten. Die Beträge wurden zunächst von der VHS ermittelt. Eine Zusage liegt noch nicht vor. Der Materialaufwand wurde entsprechend der geplanten Leistungen beim regulären Programm sowie bei Drittmittelmaßnahmen kalkuliert. Einschließlich der aufgrund der Erhöhung der Erstattungssätze vorzunehmenden Honorarerhöhungen bei Integrations- und Berufsdeutschkursen von 35 € pro UStd. auf 41 €. Die Personalaufwendungen liegen unter den ursprünglich für 2021 geplanten. Mit Ausnahme von zwei zusätzlichen Stellen, die für das Bildungsmarketing unerlässlich sind (Web-Design, Marketingassistenz), wurde ausschließlich der derzeitige Personalbestand eingeplant. Weitere dringend benötigte Stellen (IT-Admin, Digitalisierung) konnten nicht eingeplant werden. Tarifsteigerungen wurden wie derzeit bekannt eingeplant. Darüber hinaus mit Erhöhungen von 2,5% jährlich. Die tariflichen Stufenaufstiege sind berücksichtigt und belasten das Budget der VHS mit 64 T€ in 2022 und mit 180 T€ 2023 (beides gegenüber 2020) zusätzlich. Sonstige betriebliche Aufwendungen wurden mit leichten Kostensteigerungssätzen eingeplant. Die bereits ab 2021 entstehenden Bewirtschaftungskosten für das Erdgeschoss im Bamberger Haus sind enthalten. Für das ursprünglich geplante Projekt einer Dependence der Regionalstelle Ost auf dem Gelände des Ellener Hofes konnten keine Mittel eingestellt werden. Bilanz: Die Planung unterstellt den Ausgleich der Verluste der Jahre 2021 und 2021 jeweils im Folgejahr durch Erhöhung der Kapitalrücklage. Die Jahresfehlbeträge entstehen durch die Übernahme von zwei bisher über das Programm LASLO Beschäftigte im Bildungsmarketing. Über die Einwerbung von Eingliederungszuschüssen ist beabsichtigt, die Fehlbeträge zu reduzieren. Ansonsten erfolgt die Finanzierung aus der laufenden Liquidität.

Wirtschaftsplan für	
Übersee-Museum	
zuständiges Fachressort:	Senator für Kultur
Inhaltsübersicht	
1. Erfolgsplan 2. Investitionsplan 3. Liquiditätsplanung 4. Personalplan 5. Planbilanz 6. Planungsprämissen	

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts: Übersee-Museum															
Planungszeitraum: Planjahre 2022 bis 2025															
Planungsgrößen		Ist 2020	Prognose 2021	Planung 2021	Wirtschaftsplan						Finanzplan				
					2022			2023							
		I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	2024	2025			
1	Ist														
2	Prognose														
3	Planung														
4	2021														
5	2020														
6	Ist														
7	Prognose														
8	Planung														
9	2021														
10	2020														
11	Ist														
12	Prognose														
13	Planung														
14	2021														
15	2020														
16	Ist														
17	Prognose														
18	Planung														
Planung der Kennzahlen															
19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	2.981	3.078	3.104	776	1.552	2.328	3.234	807	1.614	2.421	3.362	3.260	3.447
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	104	213	279	73	147	220	306	29	59	88	122	103	0
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	180	217	334	52	105	157	209	31	61	92	122	125	125
23															
24	Leistungskennzahlen														
25	Besuche		36.773	62.980	103.000	30.860	54.000	69.900	103.000	30.860	54.000	69.900	103.000	103.000	103.000
26	Sonderausstellungen		1	1	2	1	1	1	2	1	1	1	2	2	2
27	Publikationen		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
28															
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme	T€	6.236	6.512	6.665				7.454				9.409	10.572	9.946
31	Rückstellungen	T€	167	120	120				120				120	120	120
32	Gesamtleistung je VZE	T€	123	134	136				138				172	162	131
33	Personalaufwand je VZE	T€	57	60	59				58				62	65	60
34	Abführung an den Haushalt	T€													
35	Investitionszuschüsse	T€	407	1.331	1.008				1.455				2.816	2.266	350

Alle Angaben in T€, sofern nicht anders angegeben

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Übersee-Museum								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel	2020	Prognose 2021	2022		2023		2025
	Projekte		in %	in T€	in T€	Ansatz	Verpflichtungs-ermächtigungen ¹	Ansatz	Verpflichtungs-ermächtigungen ¹	in T€
A. Investitionen										
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
1.a.	Projekt a		0							
1.b.	Projekt b									
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter			0	0	0	0	0	0	0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
2.a.	Projekt a									
2.b.	Projekt b									
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke			0	0	0	0	0	0	0
3	Maschinen und technische Anlagen									
3.a.	Projekt a									
3.b.	Projekt b									
	Summe Maschinen und technische Anlagen			0	0	0	0	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	Datenbank inkl. Schnittstellen		50	13	605	183				
	Ausstellung		100	35	321	345				
	Ausstellung		50		103	579		340	2.127	76
	Infrastruktur Metaebene zur Onlinestellung d. Samml. Diverse Anlagegüter		0	122	147	121		136	214	350
			0	250	155	227				
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung		419	419	1.331	1.455	0	2.816	0	2.266
5	Finanzanlagen / Beteiligungen									
5.a.	Projekt a			0	0	0		0	0	0
5.b.	Projekt b									
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen			0	0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter XXX T€²									
	Summe Investitionen			419	1.331	1.455	0	2.816	0	350
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse									
	Drittmittel			407	753	493		1.333	1.408	350
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb			0	578	962		1.483	858	
	Liquiditätsentnahme									
	Summe Finanzierung			407	1.331	1.455	0	2.816	2.266	350

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 -bei Investitionen, die im Planjahr 1 beginnen- bzw. im Planjahr 2 -bei Investitionen, die im Planjahr 2 beginnen- enthalten) eingegangen werden

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

4. Personalplan													
Übersee-Museum													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:													
Personalbestand: ¹	Wirtschaftsplan					Finanzplan							
	2020	Prognose 2021	Plan 2021	2022			2023			gesamt		2024	2025
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	I. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	54,35	56,56	57,28	64,30	62,61	61,32	58,26	56,56	55,25	56,63	56,63	56,00	56,00
Gewerbliches Personal													
Summe (Beschäftigungsvolumen) ²	54,35	56,56	57,28	64,30	62,61	61,32	58,26	56,56	55,25	56,63	56,63	56,00	56,00
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:													
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	-	-	-							-	-	-	-
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte										-	-	-	-
weibliche Beschäftigte	37,04	37,76											
männliche Beschäftigte	17,31	18,80											
schwerbehinderte Beschäftigte	2,39	2,13											
Beamtinnen/Beamte	-	-											
nachrichtlich: Auszubildende	1,00	3,00	4,00							2,00	2,00	1,00	1,00
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	3.085,00	3.381,00	3.270,00	849,60	1.699,20	2.548,80	836,16	1.672,32	2.508,48	3.484,00	3.484,00	3.363,00	3.447,00
Gewerbliches Personal													
Summe	3.085,00	3.381,00	3.270,00	849,60	1.699,20	2.548,80	836,16	1.672,32	2.508,48	3.484,00	3.484,00	3.363,00	3.447,00
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	2.981,00	3.078,00	3.104,00	776,16	1.552,32	2.328,48	806,88	1.613,76	2.420,64	3.362,00	3.362,00	3.260,00	3.447,00
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	104,00	213,00	279,00	73,44	146,88	220,32	29,28	58,56	87,84	122,00	122,00	103,00	-
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	180,00	217,00	334,00	52,25	104,50	156,75	30,50	61,00	91,50	122,00	122,00	125,00	125,00

¹⁾ Jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, inklusive der Volontäre, die eine wissenschaftliche Ausbildung absolvieren.

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeitstellen (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilleistungsmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

Alle Angaben in T€, sofern nicht anders angegeben

5. Planbilanz									
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Übersee-Museum							
		Wirtschaftsplan				Finanzplan			
lfd. Nr.		Ist 2020	Prognose 2021	Planung 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	
Aktiva									
1a	Immaterielles Anlagevermögen	63	0	0	0	0	0	0	0
1b	Sachanlagevermögen	5.599	6.317	6.432	7.098	9.053	10.419	9.869	9.869
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
1	Anlagevermögen	5.662	6.317	6.432	7.098	9.053	10.419	9.869	
2a	Vorräte	33	33	28	33	33	33	33	33
2b	Forderungen	83	25	50	25	25	25	25	25
2c	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0	0
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0
2e	Flüssige Mittel	450	130	154	0	0	88	12	12
2	Umlaufvermögen	567	188	232	58	58	146	70	70
3	Sonstige Aktiva	7	7	0	7	7	7	7	7
4	Bilanzsumme Aktiva	6.236	6.512	6.665	7.164	9.118	10.572	9.946	
Passiva									
5	Eigenkapital	-370	-594	-291	-291	-291	-514	-590	
6	Sonderposten	5.517	4.126	4.918	3.645	3.833	3.283	8.464	
6a	davon Mittel der FHB	3.987	3.600	3.580	3.243	3.234	2.683	6.146	
7	Rückstellungen	167	120	120	120	120	120	120	
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	167	120		120	120	120	120	
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0		0	0	0	0	
8	Verbindlichkeiten	450	1.916	1.917	3.178	4.944	7.211	1.480	
8a	davon gegenüber FHB	241	829	955	1.129	1.813	3.296	0	
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	179	184		184	184	184	184	
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0		0	0	0	0	
9	Sonstige Passiva	472	944	0	511	511	472	472	
10	Bilanzsumme Passiva	6.236	6.512	6.665	7.164	9.118	10.572	9.946	
11	Liquidität 2.-en Grades¹	299%	84%		14%	14%	61%	20%	

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen	
Übersee-Museum	
Personal: Tarifsteigerungen gemäß der Tarifabschlüsse, ab 2023 mit 2,5% p.a. Investitionen: Es gibt folgende große maßnahmenbezogene Investitionen: Ozeanien virtuell (100% Drittmittelfinanzierung), 2021 bis 2024; neue Dauerausstellung Ozeanien (BKM, FHB und Drittmittel), 2021 bis 2024; INK 2020 (BKM und FHB), 2020 bis 2022; Digitale Sammlung (FHB), 2020 bis 2023; Ersatzinvestitionen, die nicht weiter differenziert werden. Sonderausstellungen: 2020/2021/2022 "Junge Wilde - Tierisch Erwachsen werden" 2022/2023 "Baumwolle" (Arbeitstitel) 2023/2024 "Buddhismus" (Arbeitstitel) 2024 "Ozeanien virtuell" (Arbeitstitel) 2024/2025 "Ozeanien" (danach als Dauerausstellung) Drittmittelprojekte: Entschimmung der Textilsammlung, 2020 bis 2021 Provenienzforschung, keine Beantragung ab 2023, da der Eigenanteil nicht finanzierbar ist NEO Collections, 2020 bis 2023 Personalaufwand: Insgesamt beziffert der Plan einen Personalaufwand in Höhe von TEUR 3.540 (2022) bzw. 3.484 (2023). Einige der Aufgaben (Digitalisierung und Provenienzforschung als Daueraufgabe), die von einem zukunftsorientierten Museum der Gegenwart erwartet werden, werden nicht aus der institutionellen Förderung finanziert, sondern nur als Projekte wahrgenommen, sofern eine Drittmittelförderung eingeworben werden kann. Coronabedingte Verluste 2020/2021 Zwecks Sicherstellung der Liquidität wird von einem Ausgleich aus Mitteln der FHB ausgegangen und dies in Form einer Kapitalerhöhung dargestellt. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass das ÜM in 2020 eine Forderung für die Zahlung der November-/Dezemberhilfe in Höhe von 74 TEUR gebucht hat, aber eine Nichtbewilligung des Antrages in Aussicht steht. Diese ist zusätzlich zur bisherigen Prognose 2021 berücksichtigt.	

Wirtschaftsplan für	
Focke-Museum	
zuständiges Fachressort:	Senator für Kultur
Inhaltsübersicht	
1. Erfolgsplan 2. Investitionsplan 3. Liquiditätsplanung 4. Personalplan 5. Planbilanz 6. Planungsprämissen	

1. Erfolgsplan																
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:																
Focke-Museum																
Planungszeitraum:																
Planjahre 2022 bis 2025																
Planungsgrößen		Ist 2020	Prognose 2021	Planung 2021	Wirtschaftsplan						Finanzplan					
					2022		2023		2024		2025					
I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	
Istfa. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)																
1	Umsatzerlöse, davon			127	100	165	35	70	105	140	18	35	53	70	25	25
1a	Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB															
1b	sonstige Umsätze FHB															
2	Zuweisungen FHB, davon			2.549	2.516	2.599	649	1.298	1.947	2.596	659	1.318	1.978	2.637	2.683	2.777
2a	Institutionelle Förderung			2.532	2.516	2.591	643	1.286	1.929	2.572	658	1.315	1.973	2.631	2.683	2.737
2b	Projektförderung			17	0	8	6	12	18	24	2	3	5	6	0	40
3	Bestandsveränderung			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	sonstige Erträge, davon			559	449	388	112	225	337	450	96	192	288	385	385	395
4a	sonstige Erträge FHB															
5	Gesamtleistung			3.234	3.065	3.152	796	1.593	2.389	3.185	773	1.546	2.319	3.091	3.093	3.197
6	bezogenes Material			83	110	140	35	70	105	140	25	50	75	100	85	85
7	bezogene Leistungen			0	46	46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Personalaufwand			1.760	1.735	1.775	451	902	1.353	1.804	451	902	1.353	1.804	1.804	1.804
9	Abschreibungen			348	300	225	75	150	225	300	75	150	225	300	300	300
10	sonstiger betrieblicher Aufwand			890	937	966	231	461	692	922	229	459	688	917	900	900
11	Summe Aufwand			3.082	3.128	3.152	791	1.583	2.374	3.166	780	1.560	2.341	3.121	3.089	3.089
12	Betriebsergebnis			152	-62	0	5	10	14	19	-7	-15	-22	-29	4	108
13	Zinserträge			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Zinsaufwand			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern			152	-62	0	5	10	14	19	-7	-15	-22	-29	4	108
17	Sonstige Steuern			0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			152	-65	0	5	10	14	19	-7	-15	-22	-29	4	108
Planung der Kennzahlen																
Personalkennzahlen																
19	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand			T€	1.670	1.661	1.757	432	865	1.297	1.730	432	865	1.297	1.730	1.804
20	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand			T€	90	74	18	19	37	56	74	19	37	56	74	0
21	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte			T€	24,00	20,00	20,00	11,50	23,00	34,50	46,00	5,00	10,00	15,00	20,00	20,00
22																
23																
Leistungskennzahlen																
24	Besuche				28.345	25.000	40.000	10.000	20.000	30.000	40.000	10.000	20.000	20.000	8.000	8.000
25	Sonderausstellungen				2	1	3	1	1	3	3			0	0	0
26	Publikationen				1	1	1			1	1			0	0	0
27																
28																
Sonstige Kennzahlen																
29	Bilanzsumme			T€	3.295	3.022	3.281				3.123			3.057	2.856	2.894
30	Rückstellungen			T€	29	25	25				25			25	25	25
31	Gesamtleistung je VZE			T€	99	94	95				92,56			89,84	93,73	96,86
32	Personalaufwand je VZE			T€	54	53	53				52,42			52,42	54,66	54,66
33	Abführung an den Haushalt			T€												
34	Investitionszuschüsse			T€	381	381	381				699			880	1.360	978
35				T€												

[illegible]

lfd. Nr.	Bezeichnung	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel	2020	Prognose 2021		2022		2023		2024	2025
					in T€	in T€	Ansatz	Verpflichtungs-ermächtigung-en ¹	in T€	Verpflichtungs-ermächtigung-en ¹		
B. Finanzierung der Investitionen												
	Investitionszuschüsse			381	381		700		330		1.361	978
	Drittmittel								550		3.769	3.200
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb											
	Liquiditätsentnahme				490		120					
	Summe Finanzierung			381	871	0	820	0	880	0	5.130	4.178

¹ nur auszufüllen für eigenfinanzierte Investitionen und sofern in diesem Jahr bereits Verträge, Zusagen oder ähnliche Bindungen für die Folgejahre (soweit nicht bereits in Planjahr 1 -bei Investitionen, die im Planjahr 1 beginnen- bzw. im Planjahr 2 -bei Investitionen, die im Planjahr 2 beginnen-) eingegangen werden

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	Focke-Museum							
	Wirtschaftsplan							
	2022				2023			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	35	70	105	140	35	70	0	70
sonstigen betrieblichen Erträgen	23	45	68	90	18	35	53	70
Zuwendungen und übrige Zuschüssen	664	1.328	1.992	2.656	663	1.325	1.988	2.650
Aufnahme von Krediten								
Zuführung aus Rücklagen	30	60	90	120				
sonstige Einzahlungen	175	350	525	700	220	440	660	880
Summe Einzahlungen	927	1.853	2.780	3.706	935	1.870	2.700	3.670
Auszahlungen für								
bezogenes Material	35	70	105	140	25	50	75	100
bezogene Leistungen								
Personal	451	902	1.353	1.804	451	902	1.353	1.804
sonstiger betrieblicher Aufwand	231	461	692	922	229	459	688	917
Steuern								
Zinsen								
Tilgung von Krediten								
Abführungen an den Haushalt								
Rücklagenzuführung								
Investitionen	100	500	700	820	220	440	660	880
Sonstiges								
Summe Auszahlungen	817	1.933	2.850	3.686	925	1.851	2.776	3.701
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	110	-80	-70	20	10	20	-76	-31
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	200				220			
Gesamtliquidität	310	120	131	220	230	240	144	189
eingräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie								

4. Personalplan													
Focke-Museum													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:													
Personalbestand: ¹⁾	Wirtschaftsplan												
	2020	Prognose 2021	Plan 2021	2022				2023				gesamt	2025
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal	32,53	32,53	33,35	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	33,00
Kaufmännisch-verwaltendes Personal													
Gewerbliches Personal													
Summe (Beschäftigungsvolumen) ²⁾	32,53	32,53	33,35	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	34,41	33,00
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:													
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	-	-	-				-					-	-
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte													
weibliche Beschäftigte	21,68	21,68											
männliche Beschäftigte	10,85	10,85											
schwerbehinderte Beschäftigte	4,92	5,33											
Beamtinnen/Beamte	1,00	-											
nachrichtlich: Auszubildende	-	-	-				-					-	-
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	1.760,36	1.735,20	1.774,68	450,98	901,96	1.352,94	1.803,92	450,98	901,96	1.352,94	1.803,92	1.803,92	1.803,92
Gewerbliches Personal													
Summe	1.760,36	1.735,20	1.774,68	450,98	901,96	1.352,94	1.803,92	450,98	901,96	1.352,94	1.803,92	1.803,92	1.803,92
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	1.670,36	1.661,20	1.756,68	432,48	864,96	1.297,44	1.729,92	432,48	864,96	1.297,44	1.785,42	1.803,92	1.803,92
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	90,00	74,00	18,00	18,50	37,00	55,50	74,00	18,50			18,50	-	-
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	24,00	20,00	20,00	11,50	23,00	34,50	46,00	5,00	10,00	15,00	20,00	20,00	20,00

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeitstellen (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilleistmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

Alle Angaben in T€, sofern nicht anders angegeben

5. Planbilanz									
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		Focke-Museum							
		Wirtschaftsplan				Finanzplan			
lfd. Nr.		Ist 2020	Prognose 2021	Planung 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	
Aktiva									
1a	Immaterielles Anlagevermögen	155	160	110	160	210	200	190	
1b	Sachanlagevermögen	2.190	2.450	2.525	2.631	2.737	2.537	2.467	
1c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	
1	Anlagevermögen	2.346	2.610	2.635	2.791	2.947	2.737	2.657	
2a	Vorräte	0	1	1	1	1	1	1	
2b	Forderungen	1	20	20	15	15	15	20	
2c	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0	
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	
2e	Flüssige Mittel	948	391	625	316	78	103	216	
2	Umlaufvermögen	949	412	646	332	94	119	237	
3	Sonstige Aktiva	0	0	0	0	0	0	0	
4	Bilanzsumme Aktiva	3.295	3.022	3.281	3.123	3.041	2.856	2.894	
Passiva									
5	Eigenkapital	34	-5	57	14	-16	4	112	
6	Sonderposten	2.929	2.977	3.174	3.059	3.007	2.807	2.737	
6a	davon Mittel der FHB	2.896	2.977	2.780	3.179	3.556	2.807	2.737	
7	Rückstellungen	29	25	25	25	25	25	25	
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB	0	0	0	0	0	0	0	
7b	davon Pensionsrückstellungen	0	0		0	0	0	0	
8	Verbindlichkeiten	75	25	25	25	25	20	20	
8a	davon gegenüber FHB	0	0	0	0	0	0	0	
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	75	25	25	25	25	20	20	
8c	davon gegenüber Kreditinstituten	0	0		0	0	0	0	
9	Sonstige Passiva	227	0	0	0	0	0	0	
10	Bilanzsumme Passiva	3.295	3.022	3.281	3.123	3.041	2.856	2.894	
11	Liquidität 2.-en Grades¹	1266%	1643%	2579%	1324%	372%	591%	1179%	

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

6. Planungsprämissen	
Focke-Museum	
Das Focke-Museum steht vor einem großen Um- und Neubauprojekt. Ziel ist es, durch die Hofüberdachung neue Ausstellungsfläche für die Dauerausstellung zu generieren und diese ausserdem zu erneuern. Des Weiteren wird es einen Neubau geben, der ein Café und einen Multifunktionsraum beherbergen wird. Durch die Baumaßnahmen wird das Haupthaus des Focke-Museums von Sommer 2023 bis voraussichtlich Ende 2025 geschlossen sein. Es ist beabsichtigt, den Park in Teilen und Außengebäude (Bauernhaus, Haus Riensberg, Eichenhof und Mühle Oberneuland) weiter zu bespielen. Personal: Es wird erwartet, dass das 360 Grad Projekt bis März 2023 verlängert wird. Investitionszuschüsse: Die dargestellten Investitionszuschüsse ab 2024 ff. sind zentral als globale Mittel bei SfF vorgehalten.	

Inhaltsverzeichnis

Volkshochschule
Stadtbibliothek
Überseemuseum
Focke-Museum

Kultur
Volkshochschule

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	1,00	0,00
14	01	Oberrat/rätin in außerschulischen Bildungs- einrichtungen	1,00	1,00	1,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			4,00	4,00	3,00
TV-L					
15U	11	Direktor/in der Bremer Volkshochschule	0,00	0,00	1,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
14	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	2,00	2,00	2,00
14	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	2,62	2,62	3,72
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	0,62	0,62	1,00
13	10	Lehrkraft	0,82	0,82	0,00
13	10	Pädagogische/r Mitarbeiter/in	0,50	0,50	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00	2,77
12	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	6,50	6,50	8,65
11	01	Verwaltungsangestellte/r und Sekretär/in	1,00	1,00	0,50
11	10	Lehrkraft	4,50	4,50	6,46
11	13	Sozialpädagoge/in	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
11	10	Lehrkraft	0,77	0,77	0,00
TVöD (VKA)					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	3,33	3,33	4,34
10	10	Lehrkraft	0,97	0,97	1,82
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
10	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	2,00	2,00	2,00
10	01	Sozialpädagoge/in	0,77	0,77	0,77
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00

Kultur
Volkshochschule

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
09	10	Sozialpädagoge/in	1,00	1,00	1,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	3,51	3,51	3,00
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	0,94	0,94	0,44
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	1,00
TVöD (VKA)					
08	01	Angestellte/r im Vorzimmerdienst	1,00	1,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	3,90	3,90	4,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00	0,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
08	01	Verwaltungsangestellte/r -Buchhalter-	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
07	01	Verwaltungsangestellte/r	11,50	11,50	11,33
07	38	Handwerker/in	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
07	01	Verwaltungsangestellte/r	1,41	1,41	1,64
TVöD (VKA)					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	5,49	5,49	6,26
06	27	Pförtner/in	2,00	2,00	2,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
06	01	Verwaltungsangestellte/r	6,15	6,15	6,79
TVöD (VKA)					
05	01	Angestellte/r in der Datenträgerarchivierung	0,00	0,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,69	1,69	0,89
05	23	Angestellte/r im Hausverwaltungsdienst	3,50	3,50	4,00
05	32	Hausmeister/in	2,00	2,00	2,00
02	32	Hausarbeiter/in	0,64	0,64	0,64
Festgehalt					
01	01	Direktor/in der Bremer Volkshochschule	0,00	0,00	1,00
01	27	Praktikant/in	0,00	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			84,77	84,77	93,02
TVöD (VKA)					
11	10	Lehrer/in im Fachhochschuldienst	1,00	1,00	1,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			1,00	1,00	1,00
Refi - Gesamt			89,77	89,77	97,02
Gesamt			89,77	89,77	97,02

Kultur
Stadtbibliothek

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
16	11	leitende/r Bibliotheksdirektor/in	0,00	0,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	1,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	0,00	0,00	1,00
12	11	Amtsrat/rätin	1,00	0,90	2,00
11	11	Bibliotheksamtmann/frau	1,00	1,00	11,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	0,90	0,90
10	11	Bibliotheksobersinspektor/in	0,00	0,00	1,50
09	11	Bibliotheksinspektor/in	0,00	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			4,00	3,80	19,40
Besoldungsordnung B Bremen					
02	01	Direktor/in der Stadtbibliothek Bremen	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	3,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	6,00	6,00	4,95
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,87	0,87	0,87
TVöD (VKA)					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,69	2,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
11	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,51	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	16,77	16,69	15,54
10	11	Diplombibliothekarin/in	1,34	1,20	1,44
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,79	0,79	1,00
TVöD (VKA)					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,90	1,90	1,00
09A	01	Ang. d. Daten - Systemtechnik	1,00	1,00	1,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	21,89	21,67	25,05
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	12,30	13,13	12,77
09C	01	Verwaltungsangestellte/r	0,77	0,77	2,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00	1,00
09B	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	1,00	1,00
09B	11	Diplombibliothekarin/in	1,00	0,90	1,00

Kultur
Stadtbibliothek

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
TVöD (VKA)					
08	01	Verwaltungsangestellte/r	11,88	11,83	13,35
07	01	Verwaltungsangestellte/r	10,78	10,96	9,88
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,50	1,50	1,00
06	11	Bibliotheksangestellte/r	5,50	4,04	4,27
05	01	Verwaltungsangestellte/r	5,64	6,56	5,64
05	11	Bibliotheksangestellte/r	6,08	5,87	7,00
05	40	Buchbinder/in	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
05	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
04	01	Verwaltungsangestellte/r	0,41	0,41	0,50
04	34	Kraftwagenfahrer/in	0,00	0,00	1,00
02U	30	Raumpfleger/in	1,12	1,12	2,86
02	01	Verwaltungsangestellte/r	0,26	0,26	0,38
Arbeitnehmer - Gesamt			121,80	120,67	127,50
Refi - Gesamt			125,80	124,47	146,90
Gesamt			125,80	124,47	146,90

Kultur
Überseemuseum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Refi					
TV-L					
13	11	Volontärin/Volontär	5,00	5,00	5,00
08	11	Volontärin/Volontär	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
15U	11	Ang. i. d. St. e. leitenden Museumsdirektors/in	0,00	0,00	1,00
14	11	Abteilungsleiter/in	0,50	0,50	0,50
14	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	2,00	3,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,50	1,50	1,50
13	01	wissenschaftliche/r Angestellte/r	0,71	0,71	0,71
13	01	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
13	11	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	6,50	6,50	5,00
13	26	wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	2,00	2,00	0,00
11	11	Museumspädagoge/in	0,21	0,21	0,21
10	11	Museumsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,80	0,80	0,80
09	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
09A	01	Verwaltungsangestellte/r	0,85	0,85	0,85
09B	01	Verwaltungsangestellte/r	1,12	1,12	1,12
09B	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,72	0,72	0,72
09B	11	Grafiker/in	1,00	1,00	1,00
09B	11	Museumsangestellte/r	3,00	3,00	3,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00	2,00
08	11	Museumsangestellte/r	1,78	1,78	0,78
08	11	Restaurator/in	1,78	1,78	1,78
07	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,78	1,78	1,78
06	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
06	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,27	1,27	1,27
05	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	1,00
04	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	1,00
03	30	Raumpfleger/in	0,58	0,58	0,58
03	30	Raumpfleger/in und Küchenarbeiter/in	0,58	0,58	0,58
03	40	Museumsaufseher/in	2,53	2,53	2,53
02U	30	Raumpfleger/in	1,40	1,40	1,40
01	40	Museumsaufseher/in	4,83	4,83	4,83
02	40	Museumsaufseher/in	0,41	0,41	0,41
Nebenberufliche ArbeitnehmerInnen					
01	50	Hilfsarbeiter/in	0,41	0,41	0,00

Kultur
Überseemuseum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Festgehalt					
01	11	Direktor/in des Übersee-Museums Bremen	1,00	1,00	1,00
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)					
01	50	Museumsaufseher/in	10,71	10,71	10,30
Festgehalt (TV-L)					
01	26	wissenschaftliche/r Volontär/in	1,50	1,50	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			69,47	69,47	64,65
TVöD (VKA)					
10	11	Museumsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			1,00	1,00	1,00
Refi - Gesamt			70,47	70,47	65,65
Gesamt			70,47	70,47	65,65

Kultur
Focke-Museum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
Refi					
Besoldungsordnung A Bremen					
15	10	Studiendirektor/in	0,00	0,00	1,00
14	11	Oberkustos/Oberkustodin	1,00	1,00	1,00
10	11	Bibliotheksoberinspektor/in	1,00	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			2,00	2,00	3,00
TV-L					
15U	11	Direktor/in	1,00	1,00	0,00
15U	11	Direktor/in der Bremer Volkshochschule	0,00	0,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB					
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
TVöD (VKA)					
13	01	Verwaltungsangestellte/r	3,77	3,77	3,77
13	10	künstlerische/r Mitarbeiter/in	1,00	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	0,64
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,39	2,39	2,39
09	11	Museumsangestellte/r	3,06	3,06	4,06
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,64	0,64	0,64
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
05	32	Hausmeister/in	1,00	1,00	1,00
04	40	Museumsaufseher/in	1,00	1,00	1,00
03	01	Verwaltungsangestellte/r	2,51	2,51	2,51
03	11	Bibliotheksangestellte/r	1,00	1,00	1,00
03	20	Hausmeister/in	0,64	0,64	0,64
03	30	Raumpfleger/in	0,78	0,78	0,78
03	32	Hausmeister/in	0,64	0,64	0,64
03	40	Museumsaufseher/in	6,48	6,48	7,05
02U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00
02U	11	Archivangestellte/r	1,64	1,64	1,64
02U	30	Raumpfleger/in	5,80	5,80	5,80
02U	40	Museumsaufseher/in	1,26	1,26	2,26
01	01	Verwaltungsangestellte/r	0,24	0,24	0,24
01	30	Raumpfleger/in	0,52	0,52	0,52
01	50	Museumsaufseher/in	0,12	0,12	0,12
02	30	Raumpfleger/in	0,51	0,51	0,51
Festgehalt					
01	01	Geschäftsführer/in	1,00	1,00	1,00
TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)					
01	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,00	1,00

Kultur
Focke-Museum

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen		
			2023	2022	2021
01	11	Direktor/in des Bremer Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte	1,00	1,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			41,64	41,64	46,21
Refi - Gesamt			43,64	43,64	49,21
Gesamt			43,64	43,64	49,21

Herausgeber:

Der Senator für Finanzen
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

Telefon: (0421) 361-4072
Fax: (0421) 496-2965
Mail: office@finanzen.bremen.de

Hinweise: Diese Veröffentlichung steht auf der Internetseite des Senators für Finanzen als PDF-Dokument zur Verfügung. Außerdem werden die Einzeldatensätze der kameralen Haushaltsdaten im Transparenzportal Bremen (www.transparenz.bremen.de) veröffentlicht.